

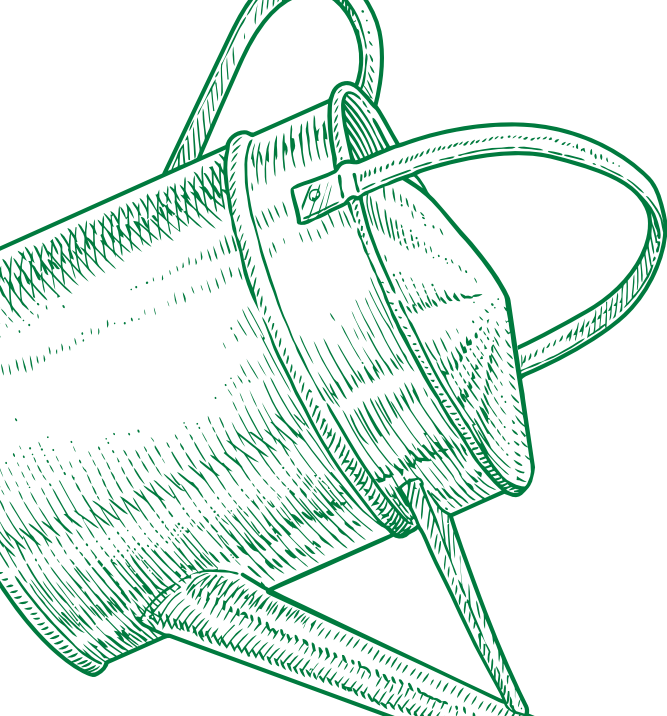
BILDUNGS PROGRAMM

VORARLBERG

2022/2023



LFI – BILDUNG MIT WEITBLICK.
FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT.



Viele Talente, Interessen und Leidenschaften keimen unter der Oberfläche. Machen Sie mehr daraus und wachsen Sie über sich hinaus – mit den vielfältigen Entwicklungs- und Qualifizierungsangeboten des Ländlichen Fortbildungsinstituts.

**HEUTE
SCHON
EIN STÜCK
GEWACHSEN?**





LANDWIRTSCHAFTSSTRATEGIE „LANDWIRT.SCHAFFT.LEBEN“:

BILDUNG IST DER SCHLÜSSEL FÜR DIE PERSÖNLICHE, BETRIEBLICHE UND GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

Das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) als das Bildungs- und Qualifizierungsunternehmen der Landwirtschaftskammer Vorarlberg kann insbesondere auch in Zeiten der herrschenden COVID-19-Pandemie und internationalen Entwicklungen auf eine bemerkenswerte Leistungsbilanz für Menschen im ländlichen Raum verweisen. Landwirtschaftskammer-Vizepräsidentin/Landesbäuerin LAbg. ÖkR Andrea Schwarzmann als Vorsitzende und ihrem Team ist es im Zusammenwirken mit dem Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum Hohenems als wichtigem Kompetenzzentrum erneut gelungen, mit dem Bildungskatalog 2022/2023 im Sinne der Landwirtschaftsstrategie „Landwirt.schafft.Leben“ eine vielfältige Palette an Seminaren, Lehrgängen und Informationsveranstaltungen zur Information, Aus- und Weiterbildung anzubieten. Der breite Bogen der an die dynamische Entwicklung der Land- und Forstwirtschaft angepassten Bildungsangebote erstreckt sich dabei von Theorie und Praxis der landwirtschaftlichen Lebens- und Arbeitswelt über das Netzwerk Mensch-Tier-Natur bis zur Regionalität, Nachhaltigkeit und Lebensqualität. Für das bewusste Wahrnehmen der persönlichen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten sowie den Wissens- und Erfahrungsaustausch als Basis für erfolgreiches Wirtschaften und persönliche Entwicklung gilt mein besonderer Dank den engagierten Bäuerinnen und Bauern, der bäuerlichen Jugend sowie den nicht-bäuerlichen Bildungsinteressierten.

Bildung und persönliches Engagement sind Grundlage für eine chancenreiche Zukunft

Das Aufgabenspektrum der Land- und Forstwirtschaft in Vorarlberg ist vielfältig und laufenden Veränderungen unterworfen: Es reicht von der Produktion hochwertiger regionaler Lebensmittel und nachwach-

sender Rohstoffe bis zur Erhaltung und Pflege einer attraktiven Kultur- und Alpenlandschaft, welche sowohl für die Einheimischen als auch für die Touristen und Gäste einen unverwechselbaren Lebens- und Erholungsraum bieten.

Insbesondere die Zeiten der Coronavirus-Situation und die aktuellen kriegerischen Ereignisse in der Ukraine zeigen, dass die Planbarkeit der betrieblichen Einkommensmöglichkeiten oft ungeahnten Marktentwicklungen unterliegt und mit nicht abschätzbaren Folgen verbunden ist. Im Hinblick darauf sind die Betriebsleiterinnen und -leiter sehr gefordert, individuelle Lösungsansätze für die Zukunft des Familienunternehmens und Arbeitsplatzes Bauernhof zu entwickeln. Basierend auf einer guten Aus- und Weiterbildung, Qualifizierung und Beratung gibt der Vorarlberger Weg für die Bäuerinnen und Bauern „menschlich-eigenständig-bildungswillig-leistungstark“ hierzu wichtige Perspektiven. Darüber hinaus ist es erforderlich, die Kooperation von Landwirtschaft, Verarbeitern, Vermarktern, Handel, Gastronomie und Tourismus weiter zukunftsfähig voranzutreiben.

Ich bin zuversichtlich, dass auch heuer eine große Zahl an Interessierten das vielfältige Bildungsangebot des Ländlichen Fortbildungsinstituts (LFI) und ihrer Partner nutzt, um ihre Kompetenzen zu stärken und ihren Betrieb aktiv weiterzuentwickeln.

Landesrat Christian Gantner

INHALT

ZEICHENERKLÄRUNG

-  LFI-Zertifikatslehrgang
-  TGD-Anerkennung
-  Erstmals im LFI-Bildungsprogramm
-  Diese Veranstaltung wird zur Förderung durch Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes, des Bundes und des Bundeslandes eingereicht.
-  Anerkennung als Weiterbildung für Schule am Bauernhof
-  Digitales Lernen (Onlinekurs, Onlineseminar, Webinar, Farminar®, Cookinar)

ISO-ZERTIFIZIERUNG



Das **LFI Vorarlberg** ist nach der ÖNORM EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Es ist uns ein Anliegen, unser Qualitätsmanagementsystem ständig weiter zu entwickeln, um die Qualität unserer Dienstleistung zu sichern.

04 ALLGEMEINES

- 05 VORWORT
- 08 KURSÜBERSICHT

11 UNTERNEHMENSFÜHRUNG

14 LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT

- 14 PFLANZENPRODUKTION
- 17 TIERHALTUNG
- 23 FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT
- 27 UMWELT UND BIOLANDBAU

29 DIENSTLEISTUNG UND EINKOMMENSKOMBINATION

- 29 EINKOMMENSKOMBINATION
- 32 DIREKTVERMARKTUNG

35 BAUEN, ENERGIE UND TECHNIK

37 PERSÖNLICHKEIT UND ERNÄHRUNG

- 37 PERSÖNLICHKEIT UND KREATIVITÄT
- 39 GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

41 BÄUERINNENORGANISATION VORARLBERG

45 LANDJUGEND JUNGBAUERNSCHAFT VORARLBERG

47 BERUF UND AUSBILDUNG

50 ALLGEMEINES

- 50 GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
- 50 BILDUNGSFÖRDERUNG
- 51 IMPRESSUM



© LKÖ APA Ludwig Schell



© LKÖ APA Ludwig Schell

BILDUNG SÄEN

Bildung bereitet den Boden, auf dem die Wissenssaat aufgehen kann. Weiterbildung, das Knüpfen von Kontakten und Netzwerken ist die Grundlage, dass wir uns aktiv einbringen, neues aufnehmen und umsetzen, aber auch seriös hinterfragen können.

Bildung ist niemals eine Einbahnstraße, der Austausch das Diskutieren und der Dialog sind wichtige Elemente der Weiterbildung.

Das ländliche Fortbildungsinstitut (LFI), „unser“ Bildungsanbieter im ländlichen Raum, bietet daher mit seinem Bildungsprogramm vielfältige Wissenswege und Vernetzungsknoten.

Inhaltlich beinhaltet der Bildungskatalog wieder eine breite Themenvielfalt. Von der land- und forstwirtschaftlichen Urproduktion über Unternehmensführung bis hin zu den verschiedensten Möglichkeiten der Erwerbskombination. Auch brandaktuelle Themen wie erneuerbare Energien am Bauernhof oder Krisenmanagement werden angeboten.

Neben den „Fachthemen“ ist auch die Persönlichkeitsentwicklung ein wichtiger Schwerpunkt im Bildungsprogramm.

Gerade die Tierwohldebatte zeigt, dass es Interesse der breiten Bevölkerung an der Landwirtschaft gibt und die Landwirtschaft hier die Öffentlichkeitsarbeit nicht nur an NGO's und Lebensmittelhandel abgeben darf, sondern aktiv auf die Menschen zugehen muss. Der Bildungskatalog bietet auch interessierten Nicht-LandwirtInnen die Möglichkeit sich weiterzubilden und so zu Vermittlern einer authentischen Landwirtschaft zu werden.

Frei nach dem Motto „das Beste aus zwei Welten“ wird es sowohl Onlinekurse und Webinare als auch Präsenzveranstaltungen geben. Damit ist für jeden Geschmack und Zeitbudget etwas dabei.

Nehmen Sie sich die Zeit um sich für die kommenden Herausforderungen vorzubereiten und so erfolgreich in die Zukunft zu gehen.

Andrea Schwarzmann

Andrea Schwarzmann
LFI-Obfrau und Vizepräsidentin

Moosbrugger

Josef Moosbrugger
Präsident

KONTAKTIEREN SIE UNS!

Petra Wiedemann, MA

Geschäftsführung

☎ 05574/400 DW 190
✉ petra.wiedemann@lk-vbg.at

Lisa Dell'Agnolo

Bildungsmanagement,
Schule am Bauernhof

☎ 05574/400 DW 192
✉ lisa.dell-agnolo@lk-vbg.at

Jasmin Nägele

Förderabwicklung, Projektleitung Schmatzi

☎ 05574/400 DW 211
✉ jasmin.naegele@lk-vbg.at

Leonie Rübenak

Bildungsmanagement, Kundenservice,
Tiergesundheitsdienst

☎ 05574/400 DW 191
✉ leonie.ruebenak@lk-vbg.at

Angelina Vögel

Veranstaltungsorganisation, Verrechnung,
Kundenservice

☎ 05574/400 DW 193
✉ angelina.voegel@lk-vbg.at

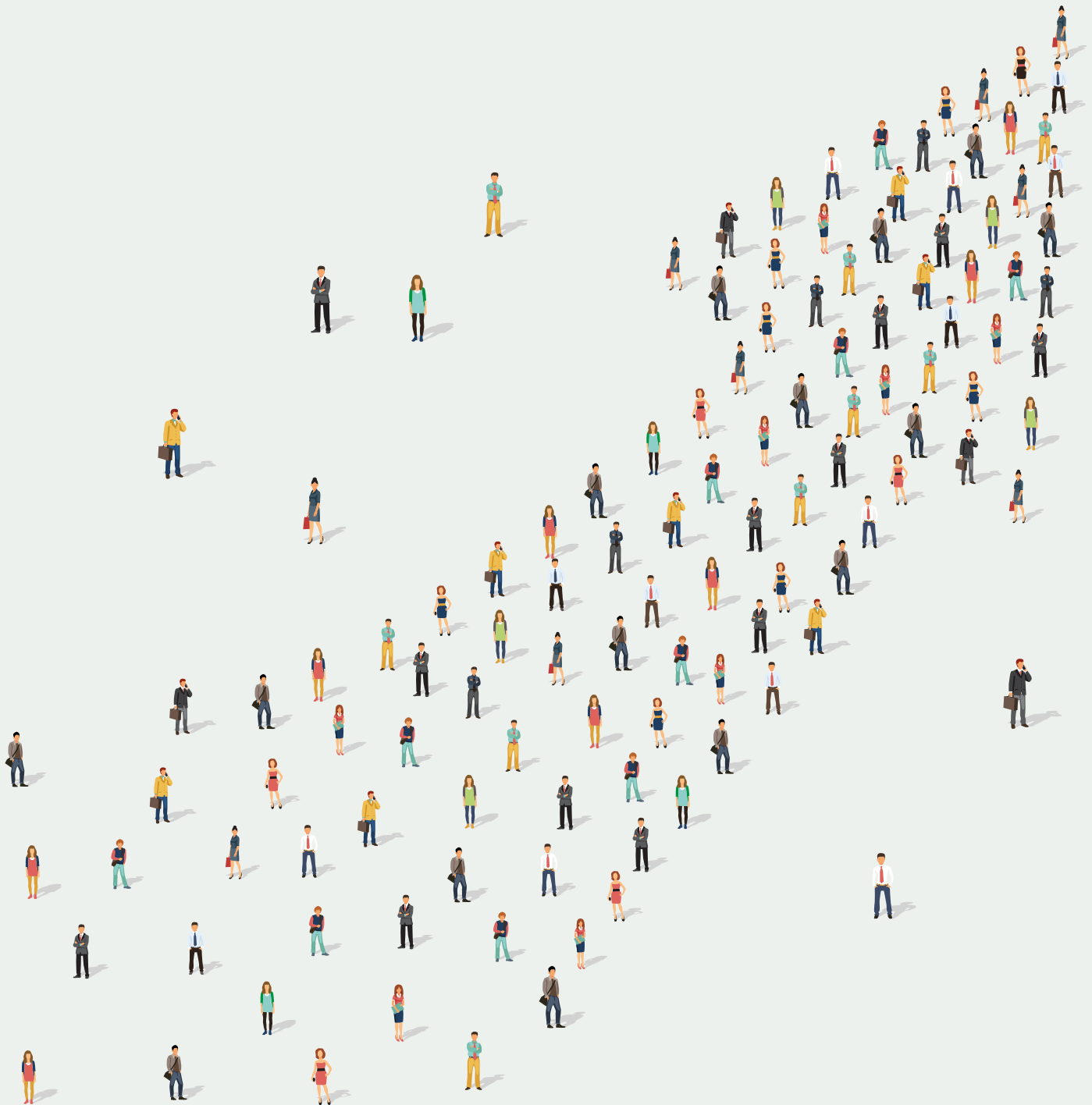
Kursanmeldung

LFI Vorarlberg
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz

☎ 05574/400 DW 191
✉ lfi@lk-vbg.at

Bildung und Beratung – unser Zukunftsweg

Wir verbinden als Bildungs- und Beratungsstelle
Fachwissen und betriebliche Entwicklung.



LEBENSWELT BAUERNHOF



» VORBEREITET IN DIE HOFÜBERGABE

Die Hofübergabe und -übernahme ist für alle Betriebsleitenden etwas Besonderes. Im Kurs werden die finanziellen, rechtlichen und pensionsrelevanten Fragen geklärt und auch die zwischenmenschlichen und persönlichen Aspekte bei der Hofübergabe und -übernahme angesprochen.

» SEITE 11, 41

» BRÜCKEN BAUEN STATT GRÄBEN GRABEN

Bäuerinnen und Bauern stehen einer zunehmend kritischen Bevölkerung gegenüber. Toleranz und Verständnis sinken, Gräben werden tiefer. Was hilft beim Überwinden von „Gräben“? – Brücken natürlich! Wie wäre es mit Verständnis und Wertschätzung als wichtige Pfeiler, Einfühlungsvermögen als Brückengeländer und gute Gespräche als Weg zur anderen Seite?

» SEITE 37

» WIE WIR UNSER LEBEN AKTIV MITBESTIMMEN

Gelingendes Leben sollte unser präferiertes Ziel sein. Doch was braucht es dazu? Lernen Sie die Schalthebel für eine bewusste Lebensgestaltung kennen und holen Sie sich Know-How und Tipps für die praktische Alltagsbewältigung und für herausfordernde Lebenssituationen.

» SEITE 38, 43

» ABGESICHERT FÜR DEN ERNSTFALL

Wie geht es mit meinem Betrieb im Falle eines unerwarteten Krankheits- oder Todesfalls weiter? Notar Dr. Gerhard Mayer klärt über die wichtigsten Vorkehrungen und Maßnahmen auf, die im Vorhinein getroffen werden sollten.

» SEITE 41

» EINE KRISE FOLGT DER NÄCHSTEN

Corona, steigende Energiekosten, Krieg in der Ukraine... Viele Landwirte und Unternehmer sind davon betroffen. persönliche, familiäre und betriebliche Krisen können einen Betrieb gefährden. Noch existenzieller können aber externe Krisen ein Unternehmen bedrohen. Deshalb ist es wichtig sich und das Unternehmen auf möglichst viele Szenarien einzustellen und vorzubereiten.

» SEITE 11

» AGILE/DYNAMISCHE UNTERNEHMENS- UND STRATEGIEPLANUNG

Unternehmensplanung – auch strategische Planung – ist in diesen sehr bewegten Zeiten notwendiger denn je. Bisher wurde oft mit vergangenheitsbezogenen Daten Vorhersagen für die Zukunft gemacht. Aber Vorhersagen als eine Basis für Unternehmerische Entscheidungen zu verwenden ist sehr mutig. Bei der Agilen Unternehmens- und Strategieplanung orientieren wir uns statt an Zielen und Entwicklungen, die aus der Glas- kugel gelesen werden, an den vorhandenen Ressourcen und Möglichkeiten.

» SEITE 11

» DEMENZ AM HOF

Die Diagnose Demenz und die damit verbundene Pflege Zuhause stellt die ganze Familie vor viele Fragen. Was bedeutet die Diagnose? Welche Möglichkeiten gibt es mit der betroffenen Person richtig umzugehen? Was kann man tun, um die betroffene Person so gut wie möglich zu unterstützen? Wie kann ich mit der Person richtig kommunizieren, wenn sie z.B. nach einer verstorbenen Person sucht, ständig ruft, weint oder sich nutzlos fühlt?

» SEITE 37

» PROJEKTE UND ZIELE ERFOLGREICH UMSETZEN

Wenn Sie ein Projekt, eine Vision, eine Idee, ein unerreichtes Ziel mit sich herumtragen, ist das der optimale Zeitpunkt, sich in diesem Seminar einen Tag lang in einen Sprint zu begeben und mit hoher Motivation, klaren Ergebnissen und Aha-Erlebnissen in die Zukunft zu starten. Abgesehen von Inputs, Kreativphasen und Methoden mit der Gruppe werden Sie die eigenen Projektschritte am Whiteboard fixieren.

» SEITE 37, 41

» ÖFFENTLICHER AUFTRITT UND RHETORIK

Die eigene Rolle und sein Profil in der Öffentlichkeit zu kennen, ist wichtig. Viele Erwartungen, Aufgaben, Konflikte und Herausforderungen lassen sich dadurch besser bewältigen und souveräner meistern. Ziel dieses Seminars ist es die Regeln und Fallen der Kommunikation zu kennen, eine „Sprache der Stärke“ zu finden und den eigenen Stil zu festigen.

» SEITE 38

Kursübersicht 2022/23

Beginn	Kursnr.		Titel der Veranstaltung	Seite
September 2022				
08.09.2022- 09.11.2023	4146		ZLG Kräuterpädagogik	29
09.09.2022- 10.11.2023	4148		ZLG Kräuterpädagogik	29
12.09.2022	4217		Rotaugen, Brachse & Co - Bodenseefisch mal anders	39
17.9.2022- 09.12.2023	4145		ZLG Reitpädagogische Betreuung	29
22.09.2022	4154		Einstieg in den Gemüsebau	13
29.09.2022	4218		Funktionelle Klauenpflege beim Rind - Dreitägiger Grundkurs	17
Oktober 2022				
voraussichtlich Oktober	4219		Abgesichert für den Ernstfall	41
03.10.2022	4195		Motorsägenwartung und Ketteninstandsetzung	23
04.10.2022	4179		Brücken bauen statt Gräben graben	37
05.10.2022	4180		Krafttraining: Ich als Funktionärin - Wie positioniere ich mich?	37, 41
06.10.2022	4109		Einführung in den biologischen Landbau	27
06.10.2022	4181		Projekte und Ziele erfolgreich umsetzen	37, 41
07.10.2022	4216		Erfahrungsaustausch Schule am Bauernhof	30
11.10.2022	4234		ZAMM - Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum	29, 42
12.10.2022	4191		Blind Tasting	33
14.10.2022	4147		Vorbereitet in die Hofübergabe	11, 41
14.10.2022	4199		Waldbegehung „Überführung in Plenterwälder“	23
15.10.2022	4131		Sensorik von Destillaten für Einsteiger und Fortgeschrittene	33
20.10.2022	4198		Waldnavi	24
25.10.2022	4192		Rum Workshop	33
28.10.2022	4132		Maischekurs	33
29.10.2022	4133		Brennkurs Doppeldestillation	33
November 2022				
03.11.2022	4004		Gemüsebau auf kleinem Raum - Markt gärtnern	13
04.11.2022	4261		Wie funktioniert eine Rehwildjagd ohne Fütterung?	26
04.11.2022	4127		Reduktion von Destillaten	33
05.11.2022	4135		Brennkurs Kolonnendestillation	33
07.11.2022	4208		Richtig Heizen mit Holz	24
08.11.2022	4169		Der Boden im Obstbaubetrieb: beurteilen, pflegen, verbessern	14
09.11.2022	4194		Direktvermarktung von Geflügel - Tierbeurteilung und Beschau	32
11.11.2022	4162		Webinar: Einstellen zur Rindermast	17
11.11.2022	4220		Legehennentag	20
11.11.2022	4212		Forst 4.0 - Das sind die Neuheiten!	24

15.11.2022	4237	 	Stoffwechsel & Eutergesundheit in der Trockenstehzeit	17
16.11.2022	4238	 	Onlineseminar: Gesunder Start für Lamm und Kitz	19
16.11.2022	4226		Milchverarbeitung für "Zuhause"	32
18.11.2022	4174	 	Webinar: Tiersignale, Krankheitszeichen, Tierwohl	17
18.11.2022	4164		Fortbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis	15
18.11.2022	4248		Erste Hilfe Kurs - Sachkunde Pflanzenschutz Ausbildung	15
18.11.2022	4153		Tiertransportschulung	17
25.11.2022	4206		Pferdebringung	24
25.11.2022	4172		Planung und Anlage einer Streuobstwiese	14
30.11.2022	4236	 	Hybride TGD Reihe: Aktuelle Themen aus der Rinderpraxis	18
Dezember 2022				
01.12.2022	4221	 	Kälberaufzucht - Die Zukunft des Betriebes	18
07.12.2022	4183	 	Lahmheit muss/darf nicht sein	18
13.12.2022	4255		Elektronische Abfindungsanmeldung - Wie funktioniert's?	34
Jänner 2023				
07.01.2023	4136		Herstellung von Beerensäften, Süßmost und Sirup	34
14.01.2023	4247		Schweißkurs	35
16.01.2023	4160	 	Onlineseminar: Social-Media-Marketing für Einsteiger/-innen	11
17.01.2023	4161	 	Onlineseminar: Erfolgreich durch Online-Marketing	12, 44
17.01.2023	4207		Waldpflege für klimafitte Wälder	25
18.01.2023	4242		Eine Krise folgt der nächsten	11
18.01.2023	4241		Agile/Dynamische Unternehmens- und Strategieplanung	11
25.01.2023	4227		Milchverarbeitung für "Zuhause"	32
26.01.2023	4232		Erneuerbare Energien	35
26.01.2023	4228		Hygiene- und Allergenschulung	32
26.01.2023	4182	 	Webinar: Häufige Erkrankungen bei Schaf und Ziege	19
28.01.2023	4246		Kreatives Schaffen mit Metall	35, 37, 44
28.01.2023	4137		Fruchtaufstriche	34, 42
Februar 2023				
09.02.2023	4223	  	Onlineseminar: Lebensleistung und Nutzungsdauer	18
18.02.2023	4138		Herstellung von Essig	34
22.02.2023	4213		Baumschnittkurs kompakt	14
24.02.2023	4178	 	Webinar: Homöopathie bei Rind, Schaf und Ziege - Aufbaukurs	20
24.02.2023	4188		Preisgestaltung für UaB-Betriebe	30, 44
25.02.2023	4225		Rindfleischzerlegung	32, 42
25.02.2023	4190		Gin Workshop mit Ambassador-Abschluss	34
28.02.2023	4157		Vorarlberger Gemüsebautag	14
März 2023				
01.03.2023	4214	 	Hybride TGD Grundausbildung 2023	18

03.03.2023	4165		Fortbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis	15
03.03.2023	4249		Erste Hilfe Kurs - Sachkunde Pflanzenschutz Ausbildung	15
07.03.2023	4158		Pflanzenschutzberatung im Endverkauf für Gemüsekulturen	14
08.03.2023	4185		Bewusste Lebensgestaltung	38, 43
09.03.2023	4251		Sachkunde Pflanzenschutzmittel - Ausbildungskurs	15
10.03.2023	4196		Motorsägenausbildung am Spannungssimulator	24
18.03.2023	4193		Aperitif und Bitter neu entdecken	34
18.03.2023	4184		Öffentlicher Auftritt und Rhetorik	38, 44
22.03.2023	4203		Workshop: Konzept Jagdbewirtschaftung	25
22.03.2023	4258		Ernährung und Jagdbewirtschaftung bei Rehwild	25
23.03.2023	4187		Büroorganisation für UaB-Betriebe	30
23.03.2023	4259		Klimafitte Wälder und Rehwild?	25
24.03.2023	4200		Holzausformung, -messung, -sortierung und -verkauf	24
24.03.2023	4175		Beeren anbauen im Hausgarten	14
25.03.2023	4204		Klauenpflege bei kleinen Wiederkäuern	20
April 2023				
01.04.2023	4189		Reinigung von Brenngeräten	34
04.04.2023	4149	 	LFI live. – Die Kuh ist keine Umweltsau	12
05.04.2023	4230		Melkkurs für Anfänger/-innen	18
14.04.2023	4264		Christbaumproduktion für Einsteiger	25
20.04.2023	4229		Lebensmittelkennzeichnung	32
20.04.2023	4260		Wege zur Naturjagd mit Rehwild	26
28.04.2023	4257		App - Plenterwald	25
28.04.2023	4262		Wie funktioniert eine Rehwildjagd ohne Fütterung?	26
28.04.2023	4243		Grill & BBQ - Grillen mit Kalbfleisch	39
29.04.2023	4210		Grünland- und Weidemanagement	27
Mai 2023				
11.05.2023	4263		Waldnavi	24
19.05.2023	4256		Plenterwaldbewirtschaftung in der Praxis	25
Juni 2023				
10.06.2023	4211		Antibiotika aus der Natur	39
noch offene Termine				
	4177		Pilzkrankheiten an Reben in Schach halten	14
	4176		Reben anbauen rund ums Haus	
	4202		Laubwertholz: Exkursion zu einer Submission	24
	4231		Webinarreihe: Stallbau	18, 35
	4168		Artenvielfalt in der Obstanlage fördern	
	4222		Arbeitseffizienz am Milchviehbetrieb verbessern	11, 27
	4239		Webinar: Mutterkuh-Infotag 2023	18



Das Seminar zum Thema Arbeitseffizienz und Zeitmanagement auf dem Landwirtschaftsbetrieb hat zum Ziel, gemeinsam mit Bäuerinnen und Bauern, Arbeitsfallen und Schwachstellen auf dem Betrieb aufzudecken sowie Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Die einzelbetriebliche Arbeitsorganisation wird anhand von praktischen Beispielen analysiert und gemeinsam werden Optimierungsmaßnahmen erarbeitet. Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage, eigene Schwachstellen besser zu erkennen und Vorschläge zur Verbesserung umzusetzen.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Mathias Schick

► **Kursnummer: 4222**

🕒 **wird bekannt gegeben**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

1 h TGD Weiterbildung

ONLINESEMINAR:
SOCIAL-MEDIA-MARKETING



für Einsteiger/-innen

Niemand ist ehrlicher als das Suchfeld von Google. Was Google über Sie weiß, wird langfristig über Ihren beruflichen Erfolg mitentscheiden. Wer sich im Internet als Marke aufbauen und sich erfolgreich positionieren möchte, kommt an den Internetriesen wie Google, LinkedIn und Instagram nicht vorbei. In diesem Social-Media-Training erfahren Sie, wie Sie sich auf diesen Plattformen mit einer gelungenen Selbstpräsentation und Selbstvermarktung in der Praxis erfolgreich präsentieren, vermarkten und verkaufen. Sie lernen, wie Sie mehr aus Ihren Social Media Kanälen herausholen und Ihren Online-Auftritt professionalisieren. In diesem Training bekommen Sie einen aktuellen Überblick über die wichtigsten Social Branding und Online-Marketing Strategien. Welche Fähigkeiten Sie in der eigenen Vermarktung von morgen schon heute brauchen, zeigt Ihnen Verkaufstrainer GERALD KERN® in diesem Einsteiger-Seminar.

Preis: € 79,- (gefördert)

Referent/-in: Gerald Kern

► **Kursnummer: 4160**

🕒 **Mo, 16. Januar 2023, 8.30 bis 16 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

7 h Schule am Bauernhof

UNTERNEHMENS- FÜHRUNG

VORBEREITET IN DIE HOFÜBERGABE

Die Hofübergabe und -übernahme ist für alle Betriebsleitenden etwas Besonderes. Die Hofübergabe ist ein Prozess. Er fordert bei allen Beteiligten Geduld, Einfühlungsvermögen, Verständnis und Rücksichtnahme. Im Kurs werden die finanziellen, rechtlichen und pensionsrelevanten Fragen geklärt und auch die zwischenmenschliche und persönliche Aspekte bei der Hofübergabe und -übernahme angesprochen.

Preis: € 85,- pro Betrieb (gefördert)

Referent/-in: Alexander Zellhofer, Angelika Wagner, Tino Ricker, Georg Huber

Mitveranstalter: Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Bäuerinnenorganisation Vorarlberg, Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg

► **Kursnummer: 4147**

🕒 **Fr, 14. Oktober, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

**ABGESICHERT
FÜR DEN ERNSTFALL**



Wie geht es mit meinem Betrieb im Falle eines unerwarteten Krankheits- oder Todesfalls weiter? Notar Dr. Gerhard Mayer klärt über die wichtigsten Vorkehrungen und Maßnahmen auf, die im Vorhinein getroffen werden sollten.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Gerhard Mayer

► **Kursnummer: 4219**

🕒 **voraussichtlich Oktober 2022**

📍 voraussichtlich BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

**AGILE/DYNAMISCHE
UNTERNEHMENS- UND
STRATEGIEPLANUNG**



Unternehmensplanung – auch strategische Planung – ist in diesen sehr bewegten Zeiten notwendiger denn je. Aber die bisher übliche zielorientierte Planung orientiert sich an vergangenheitsbezogenen Daten und Vorhersagen für die Zukunft. Aber Vorhersagen als eine Basis für unternehmerische Entscheidungen zu verwenden ist sehr mutig. Bei der Agilen Unternehmens- und Strategieplanung orientieren wir uns statt an Zielen und Entwicklungen die aus der Glaskugel gelesen werden, an den vorhandenen Ressourcen und Möglichkeiten.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Benno Steiner

► **Kursnummer: 4241**

🕒 **Mi, 18. Januar 2023, 13.30 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

**EINE KRISE
FOLGT DER NÄCHSTEN**



Wie bereiten wir uns darauf vor?

Corona, steigende Energiekosten, Krieg in der Ukraine... Viele Landwirte und Unternehmer sind davon betroffen. Persönliche, familiäre und betriebliche Krisen können einen Betrieb gefährden. Noch existenzieller können aber externe Krisen ein Unternehmen bedrohen. Deshalb ist es wichtig sich und das Unternehmen auf möglichst viele Szenarien einzustellen und vorzubereiten. Im Vortrag werden die unterschiedlichsten – externen – Krisenszenarien angesprochen und mögliche Auswirkungen auf das Unternehmen dargestellt. Es werden aber jeweils auch Lösungsansätze aufgezeigt, so dass die Zuhörer auch persönliche Strategien entwickeln können.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Benno Steiner

► **Kursnummer: 4242**

🕒 **Mi, 18. Januar 2023, 19.30 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ONLINESEMINAR: ERFOLGREICH DURCH ONLINE-MARKETING



für Fortgeschrittene

Sie haben bereits Erfahrung im Social-Media-Marketing gesammelt und wollen mit Ihrem digitalen Auftritt mehr verkaufen? Die Digitalisierung im Verkauf ist nicht aufzuhalten. Kunden informieren sich online, kaufen offline, empfehlen offline und bestellen wieder online. In diesem Verkaufs-Training erfahren Sie, wie Sie sich, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte auf diesen Plattformen erfolgreich verkaufen. Sie lernen, wie Sie mehr aus Ihren Social Media Kanälen, Ihrem Content-Marketing und Ihrem Online-Auftritt herausholen. Sie bekommen hilfreiche Tipps & Tricks für das nächste Level. Von Verkaufstrainer GERALD KERN® lernen Sie, wie Sie Leads generieren, Neukunden gewinnen und Ihre digitalen Verkaufszahlen erhöhen. Der Schlüssel zum digitalen Verkaufserfolg liegt in Ihren Händen!

Preis: € 79,- (gefördert)

Referent/-in: Gerald Kern

► **Kursnummer:** 4161

🕒 **Di, 17. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 **ONLINE**, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

7 h Schule am Bauernhof

LFI LIVE.



Werden Sie Teil der LFI live.-Community! Spannende Themen und großartige Referenten ganz einfach online von zu Hause aus erleben und mitdiskutieren. Jeden Monat wird ein aktuelles Thema österreichweit mit bearbeitet – seien Sie dabei und stellen Sie Ihre Fragen direkt an die und Expertinnen Experten.

Die Kuh ist keine Umweltsau

Preis: kostenlos

Referent/-in: Wilhelm Windisch
(TU München)

► **Kursnummer:** 4149

🕒 **Di, 4. April 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 **online**, von Zuhause aus

Mein Betriebskonzept



Sie möchten Ihren Betrieb weiterentwickeln und haben ein größeres Vorhaben geplant? Der Onlinekurs zeigt Ihnen auf, was bei der Eingabe der Allgemeinen Grunddaten bei der Erstellung eines Betriebskonzepts zu beachten ist.

- Mein Betriebskonzept (1,5h, € 20)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere

Informationen unter

lfi.at/onlinekurse



ARBEITSKREISE

Die Arbeitskreisberatung stellt eine Qualifizierungsmaßnahme für zukunftsorientierte Bäuerinnen und Bauern dar. Der Betriebserfolg ist von den persönlichen und unternehmerischen Fähigkeiten abhängig.

Die Arbeitskreise verfolgen das Ziel, durch fachliche Weiterbildung, den gegenseitigen Austausch und die Förderung des unternehmerischen Denkens, betriebliche Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen und damit die Wirtschaftlichkeit zu steigern.

Die Arbeitskreise bestehen aus zehn bis 20 Bäuerinnen und Bauern, die sich mehrmals im Jahr treffen, um sich über aktuelle, fachliche Themen zu informieren und darüber zu diskutieren sowie betriebsrelevante Daten auszuwerten und zu analysieren. Ein Arbeitskreisleiter begleitet Sie dabei.

Im Bundesland Vorarlberg sind derzeit folgende Arbeitskreise aktiv: Unternehmensführung, Biogas, Milchproduktion.

Für nähere Informationen und Auskünfte stehen Ihnen die Arbeitskreisleiter jederzeit gerne zur Verfügung:

Arbeitskreis Unternehmensführung

Benjamin Mietschnig
E benjamin.mietschnig@lk-vbg.at
T 05574/400-200

Arbeitskreis Milchproduktion

Alexander Rädler
E alexander.raedler@lk-vbg.at
T 05574/400-334

Arbeitskreis Biogas

Tobias Ilg
E tobias.ilg@biomassehof.at
T 0664/3005633

STIMMEN ZU UNSEREN ARBEITSKREISEN

Brigitte und Bertram Seeburger, Mitglied Arbeitskreis Unternehmensführung



"Gemeinsam mit meinem Mann Bertram und unserem Sohn Jonas führen wir den Bauernhof in Hörbranz. Jonas macht derzeit noch eine Lehre als Metzger und ist im 3. Lehrjahr. Wir haben einen Bioheumilchbetrieb mit 58 Milchkühen die eigene Nachzucht. Als weitere Standbeine haben wir Einstellpferde und bieten „Schule am Bauernhof“ an. Auf unserem Hof werden 55 ha Wiesen und 3 ha Wald bewirtschaftet.

Wir sind seit meiner Meisterkurszeit 2007 beim Arbeitskreis Unternehmensführung, Aufzeichnungen werden bei uns auf dem Hof schon seit 1995 gemacht. Ein großer Vorteil als AKU Mitglied sehe ich, dass uns ein übersichtliches Programm zur Verfügung steht und das wir Hilfe vor Ort beim Buchhaltungsabschluss sowie bei der Erstellung der Anfangsbilanz bekommen.

Falls es Unklarheiten gibt, kann ich schnell und unbürokratisch Hilfe holen. Anhand der Ergebnisse unserer verschiedenen Betriebszweige und verschiedenen Konten sehen wir am Ende des Jahres genau, an welchen Stellen wir etwas verändern bzw. verbessern können. Das Gefühl alleine kann manchmal täuschen. Zahlen und Fakten ergeben ein klares Bild. Richtig aussagekräftig sind die Ergebnisse erst, wenn Aufzeichnungen über mehrere Jahre geführt werden. Was mir noch besonders gut gefällt, ist die jährliche Exkursion. Es werden immer verschiedene Betriebe besichtigt und es findet ein toller Austausch mit gleichgesinnten Bauern und Bäuerinnen statt."





DIE NEUE FÖRDERPERIODE GAP 2023 -2027

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR NEUEN FÖRDERPERIODE GAP 2023 - 2027

Bei dieser Veranstaltung werden die Bäuerinnen und Bauern über die neuen Rahmenbedingungen in der Förderperiode GAP2023 – 2027 informiert. Dabei werden vor allem die wichtigen Förderbereiche Direktzahlung (DZ), Ausgleichszulage (AZ) und der Einstieg ins Agrarumweltprogramm ÖPUL vorgestellt. Ab dem Mehrfachantrag 2023 kommt es zu wesentlichen Änderungen bei der Antragstellung und Förderungsabwicklung. Unser Motto: „Neue GAP – Gemeinsam Anpacken“

- **Kursnummer: 4266**
🕒 **Di, 27.09.2022, 20:00 Uhr**
📍 online, von Zuhause aus
- **Kursnummer: 4267**
🕒 **Mi, 28.09.2022, 20:00 Uhr**
📍 Kristbergssaal, Dalaas
- **Kursnummer: 4268**
🕒 **Do, 29.09.2022, 20:00 Uhr**
📍 Polytechnische Schule, Gantschier
- **Kursnummer: 4269**
🕒 **Di, 04.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Gemeindesaal, Sonntag

- **Kursnummer: 4270**
🕒 **Mi, 05.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Gemeindesaal, Mittelberg
- **Kursnummer: 4271**
🕒 **Do, 06.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Gemeindesaal, Doren
- **Kursnummer: 4272**
🕒 **Di, 11.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Gemeindesaal, Schnepfau
- **Kursnummer: 4273**
🕒 **Mi, 12.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Rathausaal, Andelsbuch

- **Kursnummer: 4274**
🕒 **Do, 13.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Schulsaal Mittelschule, Thüringen
- **Kursnummer: 4275**
🕒 **Di, 18.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Frödischsaal, Zwischenwasser
- **Kursnummer: 4276**
🕒 **Mi, 19.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 BZBZ Schulsaal, Hohenems
- **Kursnummer: 4277**
🕒 **Do, 20.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 Hohenweiler
- **Kursnummer: 4278**
🕒 **Mo, 24.10.2022, 20:00 Uhr**
📍 online, von Zuhause

Schulungen im neuen ÖPUL 2023



Im neuen ÖPUL 2023 umfassen einzelne Maßnahmen einschlägige fachspezifische Weiterbildungen, welche von Betriebsführerinnen und Betriebsführer wahrzunehmen sind. Im Zuge des ÖPUL-Einstieges werden Sie in gewohnter Form von unseren LK Beratern unterstützt und informiert, welche der Maßnahmen zu Ihrem Betrieb passen.

Maßnahme	Anzahl Stunden	zu absolvieren bis spätestens
Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	3 DIV*	31.12.2025
Biologische Wirtschaftsweise (BIO)	3 DIV*, 5 BIO	31.12.2025
Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel (EEB)	3	31.12.2025
Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland (HBG)	5	31.12.2025

* Weiterbildung zu biodiversitätsrelevanten Themen

Das LFI bietet zu den einzelnen Maßnahmen ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm an. Ab Anfang 2023 stehen Präsenzveranstaltungen für die relevanten ÖPUL-Maßnahmen zur Verfügung. Es wird auch wiederum ein ansprechendes Angebot an Onlinekursen, welche zeit- und ortsunabhängig von zuhause absolviert werden können, entwickelt.

Hinweis: Neu ist, dass im ÖPUL 2023 je Betrieb ein Nachweis über den Umfang der absolvierten ÖPUL-Weiterbildungen durch den Bildungsanbieter an die AMA übermittelt werden soll, um einschlägige EU-Vorgaben zu erfüllen. Nehmen Sie bei Teilnahme an LFI-Weiterbildungen von dieser Meldung Gebrauch, um sich ansonsten notwendige zusätzliche Kontrollen zu ersparen.

Nutzen Sie die Kurssuche auf lfi.at!



Wir informieren über die Weiterbildungskurse zeitgerecht in "Unser Ländle", sowie über die Homepage der LK und des LFI Vorarlberg.

ANMELDUNG BEIM LFI KUNDENSERVICE

T 05574/400 DW 191
E lfi@lk-vbg.at

Eine Anmeldung für diese Veranstaltungsreihe ist nicht erforderlich.

IHR WISSEN WÄCHST 
VBG.LFI.AT

PFLANZEN- PRODUKTION

GRÜNLAND- UND WEIDEMANAGEMENT

Dr. Edmund Leisen von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen betreut seit 29 Jahren ein Netzwerk mit 1.500 Betrieben, davon 133 in Österreich und Südtirol. Schwerpunkte: Grünland, Klee- und Luzernegrass, Weidesysteme, Fütterung, Tiergesundheit. Bei der Grünlandbegehung gibt es Anregungen für eine professionelle und nachhaltige Schnitt- und Weidenutzung, behandelt werden auch Fragen zum Düngemanagement und zu Problempflanzen sowie zur Bewirtschaftung von extensiven Pflanzenbeständen. Zur Veranschaulichung führt uns Edmund Leisen auf zwei seiner Partnerbetriebe im Bregenzerwald. Hier wird vor Ort der Pflanzenbestand und das Management auf Mäh- und Weideflächen analysiert.

Preis: €49,- (gefördert)

Referent/-in: Edmund Leisen

Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► **Kursnummer:** 4139

🕒 **Sa, 29. April 2023, 9 bis 16 Uhr**

📍 Bizau und Mellau

📄 **Anrechenbarkeit:**

1 h TGD Weiterbildung

EINSTIEG IN DEN GEMÜSEBAU

Sie denken über einen Einstieg in den Gemüsebau nach? In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick, welche Aspekte beim Anbau und bei der Vermarktung zu beachten sind. Sie werden in die Lage versetzt, fundiert über einen Einstieg in den Anbau von Gemüse entscheiden zu können. Vorkenntnisse sind von Vorteil. Neben einem Theorieteil werden auch Betriebsbesichtigungen durchgeführt.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Harald Rammel, Benjamin Mietschnig

► **Kursnummer:** 4154

🕒 **Do, 22. September 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

GEMÜSEBAU AUF KLEINEM RAUM - MARKTGÄRTNERN

In diesem zweitägigen Kurs werden aktuelle Themen rund um den Anbau, die Ernte und die Vermarktung von Gemüse behandelt. Wolfgang Palme von der HBLFA Schönbrunn ist ein Experte auf dem Gebiet des Gemüsebaus. Er zeigt auf, wie auch das Gärtnern auf kleinstem Raum gelingen kann. Auch das Thema "Marktgärtnern" wird der Referent vorstellen und Tipps & Tricks für die Umsetzung mitgeben. Am zweiten Tag stehen Bodenfruchtbarkeit und Anbauplanung im Fokus. Aber auch die Themen Arbeitseffizienz, Teamkommunikation und Best Practice Beispiel von Garten Ponten.

Preis: € 109,- (gefördert)

Referent/-in: Wolfgang Palme, Michael Heinzle, Urs Mauk, Sebastian Girmann, Harald Rammel

► **Kursnummer:** 4004

🕒 **Do, 3. November 2022, 9 bis 17 Uhr und Fr, 4. November 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

VORARLBERGER GEMÜSEBAUTAG

An diesem Tag werden aktuelle Themen rund um den Anbau, die Ernte und die Vermarktung von Gemüse behandelt. Es werden Fachreferenten/-innen eingeladen, die über aktuelle Themen und Trends im Gemüsesortiment berichten. Nähere Informationen werden frühzeitig bekannt gegeben.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: wird bekannt gegeben

► **Kursnummer:** 4157

🕒 **Di, 28. Februar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

PFLANZENSCHUTZBERATUNG IM ENDVERKAUF FÜR GEMÜSEKULTUREN

Mit andauerndem Gartenjahr häufen sich Kundenanfragen zu Pflanzenschutzproblemen. In diesem Seminar mit Harald Rammel lernen Sie häufige Pflanzenschutzprobleme an Gemüsekulturen zu erkennen und Gegenmaßnahmen im Hausgarten zu setzen. Sie erhalten ein bebildertes Skript als Nachschlagewerk samt Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen.

Preis: € 39,- (gefördert)

Referent/-in: Harald Rammel

► **Kursnummer:** 4158

🕒 **Di, 7. März 2023, 13.30 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

DER BODEN IM OBSTBAUBETRIEB: BEURTEILEN, PFLEGEN, VERBESSERN

Praxiskurs

Ein gesunder Boden ist seit jeher Ziel eines jeden Obstbauern - stehen doch Obstbäume oft viele Jahre am gleichen Standort. Dieses Praxisseminar für Obstbauprofis behandelt das Thema "Gesunder Boden in Obstanlagen". Dabei ist vor allem an Baumobstanlagen gedacht, die viele Jahre an Ort und Stelle stehen (Apfel, Kirsche, Zwetschke u.a.). Behandelt werden die **Inhalte:** Was macht einen gesunden Boden aus? Wie beurteile ich meinen Boden richtig? Wie halte ich meinen Boden gesund? Wie kann ich einen schlechten Boden wieder auf Vordermann bringen? Nach einem Theorieteil wird in einer Obstanlage das Gelernte vor Ort vertieft.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Hampf

► **Kursnummer:** 4169

🕒 **Di, 8. November 2022, 9.30 bis 13 Uhr**

📍 Michelehof, Hard

PLANUNG UND ANLAGE EINER STREUOBSTWIESE



Streuobst ist wieder ein großes Thema in Vorarlberg. Gerade der Hochstammbau prägt die Landschaft, schafft Artenvielfalt und sorgt für hochwertige heimische Moste und Obstbrände. Wie man eine Streuobstwiese plant, den richtigen Standort aussucht, die richtigen Baumgrößen und Obstsorten wählt, bestellt und pflanzt, ist Inhalt dieser Fachveranstaltung. Es werden auch Alternativen zum Hochstamm angesprochen.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Höfert

► **Kursnummer:** 4172

🕒 **Fr, 25. November 2022, 19:30 bis 21:30 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

BAUMSCHNITTKURS KOMPAKT

Ein fachgerechter Baumschnitt verbessert Wuchs, Ertrag und Gesundheit des Baumes. In diesem Kompakt-Kurs, bestehend aus einer Theorie-Einheit und zwei Praxistagen, erlernen Sie von Fachexperte die Grundlagen und die praktische Umsetzung eines gelungenen Baumschnitts. In den zwei Praxistagen wird sowohl Hochstamm- als auch Spindel-schnitt behandelt.

Preis: € 115,- (gefördert)

Referent/-in: Armin Rauch, Lothar Lins

► Kursnummer: 4213

🕒 **Mi, 22. Februar 2023, 18.30 bis 22 Uhr,
Fr, 24. Februar 2023, 13 bis 17 Uhr und
Sa, 25. Februar 2023, 8 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems sowie Praxis auf Obstanlagen

PILZKRANKHEITEN AN REBEN IN SCHACH HALTEN



Die beiden wichtigsten Krankheiten der Rebe sind der echte Mehltapilz Oidium und der falsche Mehltapilz Peronospora. Wie man diese beiden durch Vorbeugung, entsprechende Kulturmaßnahmen, notfalls aber auch entsprechenden Pflanzenschutzmittel-einsatz, in Schach halten kann und sich dabei durch den Online-Rebschutzdienst der Landwirtschaftskammer unterstützen lässt, sind Inhalte dieser Veranstaltung. Dabei wird der IP- wie auch der Bio-Anbau besprochen.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Egon Zuberer

► Kursnummer: 4177

🕒 **wird bekannt gegeben**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems

BEEREN ANBAUEN IM HAUSGARTEN



Beeren sind ein interessantes Thema auch für kleine Gärten. Welche Beerenarten bei uns gedeihen, wie man sie bekommt, pflanzt und pflegt, das sind Fragen, die diese Fachveranstaltung beantwortet.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Höfert

► Kursnummer: 4175

🕒 **Fr, 24. März 2023, 19:30 bis 21:30 Uhr**

📍 wird bekannt gegeben

📌 **Anrechenbarkeit:**
2 h Schule am Bauernhof



SACHKUNDE PFLANZENSCUTZ- MITTEL – AUSBILDUNGSKURS

Alle Verwender/-innen von Pflanzenschutzmitteln brauchen seit November 2013 einen Pflanzenschutzmittelausweis - dies gilt auch für die professionelle Verwendung von biologischen Pflanzenschutzmitteln und Nützlingen. Personen ohne Fachausbildung benötigen zur Beantragung des Pflanzenschutzmittelausweises diesen 12-stündigen Ausbildungskurs. Ausnahmen gelten für einige Fachausbildungen (Landwirtschaft, Gartenbau, Floristik, Friedhofsgärtnerei, Waldaufsicht, Schädlingsbekämpfung, Sachkundekurs für den Giftschein etc.). Zusätzlich ist für die Beantragung des Pflanzenschutzmittelausweises ein 4-stündiger Erste-Hilfe-Kurs für Vergiftungsnotfälle nötig, welcher ebenfalls bei uns gebucht werden kann. Informationen zu den Ausnahmen und bei fachlichen Fragen zum Pflanzenschutzmittelausweis wenden Sie sich bitte an den Fachbereich Obst/Garten & Direktvermarktung T 05574/400-232.

Preis: € 79,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Höfert, Harald Rammel

► Kursnummer: 4251

🕒 **Do, 9. März 2023, 13 bis 17 Uhr und
Fr, 10. März 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:** Ausbildung
Sachkunde PS Weiterbildung

Sachkunde Pflanzenschutzmittel Onlinekurse



Eine Reihe von Onlinekursen mit pflanzenbaulichen Themen ermöglicht Ihnen, sich von zuhause aus zeitlich ungebunden weiterzubilden:

- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis (5h, € 40)
- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis (2h, € 25)
- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis Weinbau (5h, € 40)
- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis Gartenbau, Gemüsebau und Obstbau (5h € 40)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere
Informationen unter
lfi.at/onlinekurse



ERSTE HILFE KURS – SACHKUNDE PFLANZENSCUTZ AUSBILDUNG

Alle Verwender/-innen von Pflanzenschutzmitteln brauchen seit November 2013 einen Pflanzenschutzmittelausweis - dies gilt auch für die professionelle Verwendung von biologischen Pflanzenschutzmitteln und Nützlingen. Zusätzlich ist für die Beantragung des Pflanzenschutzmittelausweises ein 4-stündiger Erste-Hilfe-Kurs für Vergiftungsnotfälle nötig.

Preis: € 49,-

Referent/-in: Österreichisches Rotes Kreuz

► Kursnummer: 4248

🕒 **Fr, 18. November 2022, 13 bis 17 Uhr**

► Kursnummer: 4249

🕒 **Fr, 3. März 2023, 13 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems

FORTBILDUNG FÜR DEN PFLANZENSCUTZ- SACHKUNDEAUSWEIS

Sie haben bereits einen Pflanzenschutzmittelausweis und benötigen eine Verlängerung? Dieser Kurs dient als Grundlage für die Verlängerung des Pflanzenschutzmittelausweises, den allen Verwender/-innen für die berufliche Verwendung von Pflanzenschutzmitteln, den Kauf und die Verwendung von Profimitteln und die Beratung in Pflanzenschutzfragen seit November 2013 brauchen. Der Kurs beinhaltet die wichtigsten Neuerungen und bietet eine Wiederholung wichtiger Themen. Alternativ zu diesem Kurs gibt es auch den Onlinekurs "Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundeausweis", den Sie ebenfalls beim LFI Vorarlberg buchen können.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Höfert, Harald Rammel,
Österreichisches Rotes Kreuz

► Kursnummer: 4164

🕒 **Fr, 18. November 2022, 12 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems

► Kursnummer: 4165

🕒 **Fr, 3. März 2023, 12 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg,
Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:** 5 Stunden Sachkunde
PS Weiterbildung



Automatisierte Melksysteme (AMS): österreichweite Bildungsangebote 2022/23

In Österreich nimmt der Einsatz von Melkrobotern laufend zu. Um sowohl Einsteigern einen Einblick in die Thematik und die neuesten Entwicklungen zu geben, als auch mit langjährigen AMS-Nutzern aktuelle interessante Themen zu behandeln, wurde ein bundesländerübergreifendes Onlinebildungsangebot und ein zweitägiger „Melkroboter-Perfektionskurs“ mit dem hochkarätigen Referenten Dr. André Hüting in Präsenzform zusammengestellt.

OnlineSeminar: Melken mit dem Roboter für Einsteiger

► 7234 (2,5 Unterrichtseinheiten)

Der Einsatz von Melkrobotern nimmt laufend zu. Viele Betriebsleiter/-innen überlegen v.a. im Hinblick auf Arbeitszeitflexibilität und Arbeitsvereinfachung die Anschaffung eines Automatisierten-Melk-Systems (AMS). Dazu sind aber vorab einige wichtige Fragen zu stellen und Vorabüberlegungen anzustellen. Das Seminar beschäftigt sich mit betrieblichen und persönlichen Voraussetzungen für den Betrieb eines AMS. Was ist zu berücksichtigen, damit das AMS an der richtigen Stelle aufgestellt wird? Welche Kosten für Anschaffung und Betrieb kommen auf den Betrieb zu? Wie schaffe ich es eine gute Eutergesundheit zu erreichen und zu halten? Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 1 Stunde.

+ gefördert € 25,- | ungefordert € 50,-

📍 online, Online-Seminarraum

🕒 Di 8.11.2022, 19.00 - 21.30

👤 DI Gerald Biedermann, Dr. Marco Horn

Webinar: Hohe Futtermittelpreise – Strategien für Betriebe mit automatischen Melksystemen



► 7237 (2,5 Unterrichtseinheiten)

Die Preise für Energie- und Eiweißfuttermittel sind in der ersten Jahreshälfte 2022 kräftig gestiegen. Gleichzeitig sind die Kosten für Energie und Düngemittel auf einem historisch hohen Niveau. Wenn man Auswertungen der Vollkosten der Milchproduktion betrachtet, so machen die Futterkosten in Summe rund 40 bis 50% der Gesamtkosten aus. Aus diesen Gründen hat die dem Bedarf

und den Leistungen der Kühe angepasste Fütterung eine entscheidende Bedeutung. Welche Fütterungskonzepte möglich sind, um das Leistungspotential der Kühe optimal zu nutzen und den Bogen durch zu hohe Futterkosten nicht zu überspannen wird näher beleuchtet. Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 1 Stunde.

+ gefördert € 25,- | ungefordert € 50,-

📍 online, Online-Seminarraum

🕒 Fr 16.12.2022, 9.00 - 11.30

👤 Ing. Josef Pirklbauer, Alfred Fischer-Colbrie

OnlineSeminar: Melkroboter und Weidebetrieb – Worauf ist zu achten?

► 7239 (4 Unterrichtseinheiten)

Bei Melkroboterbetrieben gehen die Kühe zwischen 2,5 bis 3 x täglich zum AMS (Automatischen Melksystem), um sich melken zu lassen. Gerade im ersten Laktationsdrittel ist es für die Eutergesundheit wichtig, dass die Kühe rund um die Uhr Zugang zum Melkroboter haben. Im Laufstall ist der ständige Zugang zum AMS gewährleistet und wird von den Kühen auch angenommen. Bei AMS-Betrieben mit Weide gibt es aber gewisse Herausforderungen, um die Anzahl der Melkungen pro Tag weiterhin konstant hoch zu halten. Welche Herausforderungen bei diesen Betrieben auftreten und wie die Lösungsansätze dazu aussehen, erfahren Sie in diesem Seminar. Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 1 Stunde.

+ gefördert € 35,- | ungefordert € 70,-

📍 online, Online-Seminarraum

🕒 Di 22.11.2022, 9.00 - 13.00

👤 Dr. Andreas Steinwider,
Ignaz Lintschinger, Uwe Eilers

Melkroboter-Perfektionskurs

► 7233 (16 Unterrichtseinheiten)

Kühe am Melkroboter erfolgreich managen und zeitgleich eine niedrige Zellzahl erhalten! Unter diesem Motto steht der Melkroboter-Perfektionskurs, bei dem Sie unter der Begleitung des hochkarätigen Referenten Dr. André Hüting auf wesentliche Details des „Systems Melkroboter“ sensibilisiert werden und erfahren, wie Sie das Management noch weiter optimieren können. Bei dem zweitägigen Seminar wird auf verschiedenste Aspekte eingegangen, dem Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden Raum gegeben und ein Melkroboterbetrieb besucht. Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 3 Stunden.

+ gefördert € 103,- | ungefordert € 206,-

👤 Dr. Andre Hüting

📍 Euratsfeld, Landhotel Gafringwirt

🕒 Di 10./Mi 11.1.2023, 9.00 - 17.00

📍 Salzburg, Flachgau

🕒 Do 12./Fr 13.1.2023, 9.00 - 17.00

ANMELDUNG BEIM LFI KUNDENSERVICE



T 050/6902-1500
E info@lfi-ooe.at

Rechtzeitige Anmeldung ist für die Teilnahme bei der Veranstaltung notwendig. Dadurch können wir Ihnen ein optimales Service garantieren. Geschäftsbedingungen: ooe.lfi.at/agb

IHR WISSEN WÄCHST
OOE.LFI.AT



TIERHALTUNG

FUNKTIONELLE KLAUENPFLEGE BEIM RIND - DREITÄGIGER GRUNKURS

Richtig und regelmäßig angewandt, wirkt sich die funktionelle Klauenpflege positiv auf die Klauen- und Tiergesundheit und damit auf den wirtschaftlichen Erfolg im Rinderstall aus. Theoretische Inhalte des Kurses sind: Anatomie und Biomechanik der Rinderklaue, fünf Schritte der funktionellen Klauenpflege, Werkzeugkunde und Protokollierung. Neben den theoretischen Inhalten wird in diesem Kurs vor allem auf das praktische Erlernen der fachgerechten, funktionellen Klauenpflege und die Dokumentation sowie auf den sicheren Umgang mit Klauenpflegegeräten und den unterschiedlichen Klauenpflegeständen Wert gelegt. Der Praxisunterricht erfolgt in Kleingruppen unter Anleitung von geprüften Klauenpflegern.

Preis: € 300,- pro Person (gefördert)
Referent/-in: Stefan Winkler, Tobias Rinner

- **Kursnummer: 4218**
- 🕒 **Do, 29. September 2022, Fr, 30. September 2022, Di, 6. Dezember 2022, jeweils 9 bis 17 Uhr**
- 📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems
- 📌 **Anrechenbarkeit:**
3 h TGD Weiterbildung

Webinare – aktive Kursteilnahme via Internet



Seminarbesuch bequem von zuhause aus? Ja, mit den Webinaren ist dies möglich!

Sie nehmen an einem Seminar durch einen digitalen Zugang zu einer bestimmten Zeit teil und können sich aktiv mit Fragen einbringen.



Nähere Infos unter
lfi.at/webinare

WEBINAR: EINSTALLEN ZUR RINDERMAST



Zukaufskälber haben viel zu bewältigen: Futterumstellung, neue Umgebung, Kontakt mit fremden Tieren. In dieser kritischen Phase sollen sie möglichst sorgsam betreut werden. Im diesem Webinar geht es um effektive Unterstützung der Neuankömmlinge am Betrieb mit Homöopathie, Heilpflanzen und Hausmitteln. Tierbeobachtung und Einschätzung von Tiersignalen sind die Grundlage für Tiergesundheit: Worauf ist am ersten Tag und in der ersten Woche zu achten? Wie und womit können die Kälber unterstützt werden?

Preis: € 20,- (gefördert)
Referent/-in: Elisabeth Stöger

- **Kursnummer: 4162**
- 🕒 **Fr, 11. November 2022, 9 bis 12 Uhr**
- 📍 ONLINE, von Zuhause aus
- 📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung

STOFFWECHSEL & EUTERGESUNDHEIT IN DER TROCKENSTEHZEIT



In diesem Seminar informieren die beiden Referenten Matthias Lins und Georg Speckbacher rund um die Themen der Trockenstehtzeit des Rindes.

Preis: € 49,- (gefördert)
Referent/-in: Georg Speckbacher, Matthias Lins
Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

- **Kursnummer: 4237**
- 🕒 **Di, 15. November 2022, 9 bis 17 Uhr**
- 📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems
- 📌 **Anrechenbarkeit:**
TGD Weiterbildung (Anzahl wird bekannt gegeben)

TIERTRANSPORTSCHULUNG

Laut der EU-Tiertransportverordnung (VO 1/2005) haben Personen, die Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel oder Pferde zu einem wirtschaftlichen Zweck über 65 km transportieren, einen Befähigungsnachweis vorzuweisen. Zur Ausstellung dieses Nachweises muss eine Prüfung absolviert, sowie 80 Stunden Tiertransportpraxis nachgewiesen werden. Die Tiertransportpraxis muss schriftlich (entsprechende Unterlagen werden vor Kursbeginn versandt) durch eine Person bestätigt werden, die bereits über einen Befähigungsnachweis verfügt. Am Ende des Kurses ist die Prüfung mittels Multiple-Choice abzulegen. Die angebotene Tiertransporterschulung ist nur für die oben genannten Tierrassen (ausgenommen Wildtiere) ausgelegt. Die Schulung ist nur für Transporte, denen ein wirtschaftlicher Zweck zu Grunde liegt, notwendig. Bei Pferdetransporten, die keinen Gewinn erwirtschaften, benötigt der Transporteur keinen Befähigungsnachweis. Tiertransporte zu Alpen sind ebenfalls von der Kilometer-Beschränkung ausgenommen. Diese müssen aber von Landwirten/-innen selbst durchgeführt werden.

Preis: € 69,- (gefördert)
Referent/-in: Gerhard Schröcker

- **Kursnummer: 4153**
- 🕒 **Fr, 18. November 2022, 17 bis 22 Uhr**
- 📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

WEBINAR: TIERSIGNALE, KRANKHEITSZEICHEN, TIERWOHL



Unsere Rinder zeigen uns, wie es ihnen geht. Ziel ist bewusstes Beobachten der Herde und des Einzeltieres, damit das Tier in Bezug auf Gesundheit und Wohlbefinden richtig eingeschätzt wird. **Inhalt:** Besprochen werden normales Verhalten und Normalwerte sowie Abweichungen. Anhand von Bildern und Praxisbeispielen werden Hinweise zur Tiergesundheit und Tierwohl gegeben und erklärt, wann Handlungsbedarf entsteht.

Preis: € 20,- (gefördert)
Referent/-in: Elisabeth Stöger

- **Kursnummer: 4174**
- 🕒 **Fr, 18. November 2022, 9 bis 12 Uhr**
- 📍 ONLINE, von Zuhause aus
- 📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung



HYBRIDE TGD REIHE: AKTUELLE THEMEN AUS DER RINDERPRAXIS



In der Rinderhaltung treten jeden Tag verschiedenste Themen und Fragen auf und oft sind diese Themen von Jahr zu Jahr ganz verschieden. Bei der diesjährigen TGD-Reihe werden die beiden Tierärzte Claudia Frei-Freis und Erich Schwarzmann über aktuelle Themen aus der Rinderpraxis und der Rindergesundheits informieren und gehen auf häufig gestellte Fragen in der Praxis ein. Im zweiten Teil werden Sie über verschiedenste Neuerungen rund um die Tierhaltung informieren. Der Vortrag kann entweder vor Ort im BSBZ oder online über Zoom besucht werden.

Preis: € 10,- (gefördert)

Referent/-in: Claudia Frei-Freis, Erich Schwarzmann

► Kursnummer: 4236

🕒 **Mi, 30. November 2022, 20 bis 22.30 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus oder BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 Anrechenbarkeit:

1 h TGD Weiterbildung

LAHMHEIT MUSS/DARF NICHT SEIN



Schwerpunkt in diesem Kurs sind Klauenerkrankungen und die damit einhergehende Lahmheit der Rinder. Zuerst werden die beiden Fachreferenten einen kurzen Theorievortrag zum Thema halten. Anschließend wird im Praxisteil das Erkennen und Beurteilen der Lahmheiten bei Milchkühen geübt.

Preis: € 85,- (gefördert)

Referent/-in: Tobias Rinner, Stefan Winkler

► Kursnummer: 4183

🕒 **Mi, 7. Dezember, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 Anrechenbarkeit:

2 h TGD Weiterbildung

KÄLBERAUFZUCHT – DIE ZUKUNFT DES BETRIEBES



In diesem Seminar stellt Herr Dr. Zieger häufige Probleme bei der Kälberaufzucht vor und gibt Tipps für die Praxis, um die eigene Kälberaufzucht zu optimieren.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Peter Zieger

Mitveranstalter: Viehzuchtverein Sulzberg

► Kursnummer: 4221

🕒 **Do, 1. Dezember 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 Walter Fink, Sulzberg

📌 Anrechenbarkeit:

2 h TGD Weiterbildung

WEBINAR: MUTTERKUH-INFORMATIONSTAG



Die Haltung von Mutterkühen ist ein interessanter Betriebszweig für die extensive Nutzung des Grünlandes.

Um die Wirtschaftlichkeit zu sichern, sind die Qualität bei der Aufzucht und Schlachtung, sowie eine optimale Vermarktung ausschlaggebend. Der Mutterkuh-Informationstag findet jährlich in Zusammenarbeit mit der Vorarlberger Fleischrinderzüchtervereinigung statt, informiert über aktuelle Themen und gibt die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

► Kursnummer: 4239

🕒 **Termin wird bekannt gegeben**

📌 Anrechenbarkeit:

wird bekannt gegeben

WEBINARREIHE: STALLBAU



Wesentliche Schritte dürfen bei der Planung und beim Bau neuer Stallgebäude nicht übersehen werden. Um einen möglichst reibungslosen Projektverlauf für alle Beteiligten (Bauherren, Planer, Behörden, Förderstellen) zu sichern, braucht es eine geordnete und gesteuerte Vorgehensweise.

Die Webinarreihe besteht aus verschiedenen Terminen, an denen Experten zu den Themen: Förderungen, Baugenehmigungsverfahren, Umsetzung von Tierwohl, Hitze-Stressvermeidung, verschiedene Melksysteme usw. informieren.

Abgeschlossen wird die Webinarreihe mit einer Betriebsbesichtigung.

Nähere Informationen folgen auf der Website.

Preis: € 59,- (gefördert) für die gesamte Webinarreihe inkl. Exkursion

€ 20,- (gefördert) pro Webinar; € 15,- (gefördert) für die Exkursion

Referent/-in: Daniel Muxel, Stephan Kopf, Johannes Zaner, Christian Manser und weitere

► Kursnummer: 4231

🕒 **Termine werden bekannt gegeben**

📍 online, von Zuhause aus, der Exkursionsort wird bekannt gegeben.

ONLINESEMINAR: LEBENSLEISTUNG UND NUTZUNGSDAUER ZAHLEN SICH AUS



Sowohl Leistung als auch Nutzungsdauer beeinflussen wesentlich die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit der Milchproduktion. Worauf es ankommt um Lebensleistung und Nutzungsdauer zu verbessern erklärt Marco Horn, Leiter des Arbeitskreises Milch in der LK Niederösterreich.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Marco Horn

Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► Kursnummer: 4223

🕒 **Do, 09.02.2023, 20 bis 22:30 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 Anrechenbarkeit:

1 h TGD Weiterbildung

HYBRIDE TGD GRUNDAUSBILDUNG 2023



Wer im Rahmen des Tiergesundheitsdienstes (TGD) u.a. Medikamente anwenden will, muss den Status des Medikamentenanwenders erreichen. Diesen erlangen Sie durch die Absolvierung der TGD-Grundausbildung. Danach müssen Sie in einem Zyklus von je vier Jahren jeweils vier Stunden Weiterbildung nachweisen können, um den Status zu behalten.

Die Grundausbildung 2023 wird als hybrider Kurs angeboten: Das bedeutet, Sie haben die Möglichkeit entweder vor Ort im BSBZ Hohenems ODER online teilzunehmen. Der Kurs mit Referenten und Präsenzteilehnehmern wird LIVE aus dem Seminarraum übertragen - dabei haben auch die Online-Teilnehmer die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Preis: € 10,- (gefördert)

Referent/-in: Amtstierärztinnen & Amtstierärzte

► Kursnummer: 4214

🕒 **Mi, 1. März 2023, 9 bis 17 Uhr und**

Do, 2. März 2023, 9 bis 12 Uhr

📍 Online, von Zuhause aus oder BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 Anrechenbarkeit:

TGD Grundausbildung

MELKKURS FÜR ANFÄNGER/-INNEN



Die Milchproduktion und -verarbeitung hat für die Vorarlberger Milchbäuerinnen und Milchbauern große Bedeutung. Umso wichtiger sind die Kenntnisse über eine optimale Milchgewinnung. Folgende Kenntnisse und Fertigkeiten werden in diesem Grundkurs vermittelt: Aufbau und Funktion des Euters, Milchgewinnung, Melktechnik, Melkanlagentechnologie, Reinigung und Desinfektion, Milchbehandlung und Lagerung, Milchqualität, Eutergesundheit, Haltung und Fütterung. Es wird die Möglichkeit bestehen, das Melken auch praktisch zu erlernen. Nähere Informationen erhalten Sie zeitgerecht vor Kursbeginn.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Alexander Rädler, Stephan Kopf

► Kursnummer: 4230

🕒 **Mi, 5. April 2023, 8 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 Anrechenbarkeit:

2 h TGD Weiterbildung



ONLINESEMINAR: EIN GESUNDER START INS LEBEN FÜR LAMM UND KITZ



In diesem Webinar dreht sich alles rund um die Geburt bei Schafen und Ziegen. Tierarzt Georg Speckbacher wird vor allem auf die Themen Geburtsvorbereitung, auf Anzeichen der bevorstehenden Geburt und auf den Geburtsverlauf, mögliche Komplikationen sowie auf die Versorgung von Muttertier und Jungtier nach der Geburt eingehen.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Georg Speckbacher

Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► **Kursnummer:** 4238

🕒 **Mi, 16. November 2022, 10 bis 16 Uhr**

📍 Online, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

TGD Weiterbildung (Anzahl wird bekannt gegeben)

WEBINAR: HÄUFIGE ERKRANKUNGEN BEI SCHAF UND ZIEGE



Dieses Webinar gibt einen Überblick über Erkrankungen, die den meisten Schaf- und Ziegenhaltern begegnen.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Elisabeth Stöger

► **Kursnummer:** 4182

🕒 **Do, 26. Januar 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

1 h TGD Weiterbildung



Onlinekurse mit TGD Anrechnung



Onlinekurse gibt es auch im Bereich Tierhaltung. Sie können sich zeitlich ungebunden von zuhause aus weiterbilden.

- TGD-Betriebserhebung – Vorbereitung, Ablauf und betrieblicher Mehrwert (2h, € 25, 2h TGD-Anerkennung)
- Schutz vor Infektionskrankheiten am landwirtschaftlichen Betrieb (2h, € 25, 2h TGD-Anerkennung)
- Eutergesundheit erhalten – vorbeugen – behandeln (2h, € 25, 2h TGD Anerkennung)
- Grundlagen einer professionellen Almbewirtschaftung (2h, € 25, 1h TGD-Anerkennung)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



www.laendle.at

Ländle
PRODUKTE



DU ...

... produzierst regionale landwirtschaftliche Qualitätsprodukte?

... möchtest viele Konsumenten erreichen?

... hättest gerne Unterstützung im Marketing?

Dann werde Partner beim Ländle Gütesiegel!

Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH
6900 Bregenz, Montfortstraße 11/7
T 0664/602 5919 705, benjamin.hehle@lk-vbg.at

**WEBINAR:
HOMÖOPATHIE BEI RIND,
SCHAF UND ZIEGE - AUFBAUKURS**



Das Webinar beschäftigt sich mit den Themen "Durchfall - Stoffwechsel - Fruchtbarkeit" anhand folgender

Inhalte: Durchfall im Stall verstehen - mit Homöopathie junge und erwachsene Tiere unterstützen - mit Heilpflanzen den Verlauf mildern. Stoffwechselstörungen sind beim Wiederkäuer häufig Leberstörungen - wir besprechen homöopathische Mittel und Heilpflanzen, die die Leber unterstützen. Schließlich werden noch Möglichkeiten zur Unterstützung der Fruchtbarkeit erörtert. Weitere Themen sind die Einschätzung von Symptomen und wann ein Tierarzt/-ärztin beigezogen werden muss.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Elisabeth Stöger

► **Kursnummer:** 4178

🕒 **Fr, 24. Februar 2023, 9 bis 12 Uhr**

📍 **ONLINE**, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

1 h TGD Weiterbildung

**KLAUENPFLEGE
BEI KLEINEN WIEDERKÄUERN**



In diesem Tagesseminar werden Fachreferenten und -referentinnen den fachgerechten Klauenschnitt praxisnah vermitteln. Schafzüchter/-innen und Ziegenzüchter/-innen bzw. Landwirte/-innen mit Schafen oder Ziegen erhalten fachliche Informationen und Praxiseinheiten von Experten, die auch für Fragen und Diskussion vor Ort zur Verfügung stehen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Claudia Frei-Freuis, Bernd Marte, Alois Rinderer

Mitveranstalter: Vorarlberger Schafzuchtverband, Vorarlberger Ziegenzuchtverband, BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► **Kursnummer:** 4204

🕒 **Sa, 25. März 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

2 h TGD Weiterbildung

LEGEHENNENTAG



Der Kurs richtet sich an Betriebe, die sich für die Legehennenhaltung interessieren. Es wird ein Überblick gegeben über die notwendigen Kenntnisse bezüglich Richtlinien, Haltungsmanagement, Fütterung, Wirtschaftlichkeit und Tiergesundheit für eine erfolgreiche Legehennenhaltung.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Anton Koller

► **Kursnummer:** 4220

🕒 **Fr, 11. November, 9 bis 17 Uhr (?)**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



BILDUNGSGUTSCHEINE



Ein Geschenk mit bleibendem Wert!

Der LFI-Bildungsgutschein ist ein besonderes Geschenk passend zu jedem Anlass. Der Gutschein ist in jedem beliebigen Wert erhältlich und kann bei allen LFI Veranstaltungen in Vorarlberg eingelöst werden. Auf Wunsch stellen wir den Gutschein auch für spezielle Veranstaltungen aus.

Gutscheine und nähere Informationen erhalten Sie beim LFI-Kundenservice

LFI Vorarlberg
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
☎ 05574/400-191
✉ lfi@lk-vbg.at



landwirt
schafft
leben
ökoland Vorarlberg

**Echte Alpprodukte –
purer Naturgenuss**

Anja schafft's.

Als eine von 150 Alpsennerinnen und Alpsennern.

**Vorarlberger
Landwirtschafts-
strategie**

Unsere Bäuerinnen und Bauern sind bestens gebildet. Sie sind aufgeschlossen für Neues und bewahren unsere Traditionen. Sie wirtschaften im Einklang mit der Natur und am Puls der Zeit. Für gesunde Lebensmittel aus unserer Region. Aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.vorarlberg.at/landwirtschaftleben

Foto: ©Adolf Bereuter
Kostenlos: Einschaltung des Landes Vorarlberg

TGD-Veranstaltungsübersicht

Datum	Veranstaltung	Ort	Referent	TGD-Anrechnung
29.09.2022 - 06.12.2022 09.00 - 17.00 Uhr	4218 I Grundkurs funktionelle Klauenpflege beim Rind	BSBZ, Hohenems	Stefan Winkler, Tobias Rinner	3 Stunden
06.10.2022 - 07.10.2022 09.00 - 17.00 Uhr	4109 I Einführung in den biologischen Landbau	BSBZ, Hohenems verschiedene Exkursionsbetriebe	Manuel Kirisits-Steinparzer u.a.	1 Stunde
11.11.2022 09.00 - 12.00 Uhr	4162 I Webinar: Einstellen zur Rindermast	Online via Zoom	Elisabeth Stöger	1 Stunde
15.11.2022 9.00 - 17.00 Uhr	4237 I Stoffwechsel und Eutergesundheit in der Trockenstehzeit	BSBZ, Hohenems	Mathias Lins, Georg Speckbacher	wird bekannt gegeben
16.11.2022 20.00 - 22.00 Uhr	4238 I Onlineseminar: Ein gesunder Start ins Leben für Lamm und Kitz	BSBZ, Hohenems	Georg Speckbacher	wird bekannt gegeben
18.11.2022 09.00 - 12.00 Uhr	4174 I Webinar: Tiersignale, Krankheitszeichen, Tierwohl	Online via Zoom	Elisabeth Stöger	1 Stunde
30.11.2022 20.00 - 22.30 Uhr	4236 I Hybride TGD Reihe: Aktuelle Themen aus der Rinderhaltung	Online via Zoom oder BSBZ, Hohenems	Claudia Frei-Freuis, Erich Schwarzmann	1 Stunde
01.12.2022 09.00 - 17.00 Uhr	4221 I Kälberaufzucht – Die Zukunft des Betriebes	Fink Walter, Sulzberg	Peter Zieger	2 Stunden
07.12.2022 09.00 - 17.00 Uhr	4283 I Lahmheit muss/darf nicht sein	BSBZ, Hohenems	Stefan Winkler, Tobias Rinner	2 Stunden
26.01.2023 09.00 - 12.00 Uhr	4182 I Webinar: Häufige Erkrankngen bei Schaf und Ziege	Online via Zoom	Elisabeth Stöger	1 Stunde
09.02.2023 20.00 - 22.00 Uhr	4223 I Onlineseminar: Lebensleistung und Nutzungsdauer ZAHLEN sich aus	Online via Zoom	Marco Horn	1 Stunde
24.02.2023 09.00 - 12.00 Uhr	4178 I Webinar: Homöopathie bei Rind, Schaf und Ziege - Aufbaukurs	Online via Zoom	Elisabeth Stöger	1 Stunde
wird bekannt gegeben	4222 I Arbeitseffizienz am Milchviehbetrieb verbessern	BSBZ, Hohenems	Mathias Schick	1 Stunde
01.03.2023, 9.00 - 17.00 Uhr und 02.03.2023, 09.00 - 12.00 Uhr	4214 I TGD Grundausbildung	online via Zoom oder BSBZ, Hohenems	Amtstierärztinnen und Amtstierärzte	Grundausbildung
25.03.2023 09.00 - 17.00 Uhr	4204 I Klauenpflege bei kleinen Wiederkäuern	BSBZ, Hohenems	Claudia Frei-Freuis, Alois Rinderer, Bernd Marte	2 Stunden
wird bekannt gegeben	4239 I Webinar: Mutterkuh-Informationstag	wird bekannt gegeben	wird bekannt gegeben	wird bekannt gegeben
05.04.2023 09.00 - 17.00 Uhr	4230 I Melkkurs für Anfänger	BSBZ und Rheinhof, Hohenems	Hofberater der LK	2 Stunden

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Bildungskatalog oder im Internet unter vbg.lfi.at.
Die Teilnehmer/-innen-Zahl ist begrenzt.
Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter T 05574/400-191, E lfi@lk-vbg.at oder I vbg.lfi.at.

DER TIERGESUNDHEITSDIENST (TGD)

Der Tiergesundheitsdienst (TGD) ist eine eigens gesetzlich geschaffene Möglichkeit der Zusammenarbeit von Landwirten und Tierärzten. Klares Ziel ist die Optimierung der Tiergesundheit – mit dem Endziel der Produktion von qualitativ hochwertigen Lebensmitteln. Die Unterstützung der Landwirte in der Krankheitsvorbeugung, z. B. durch angebotene Programme, ist dabei ein wichtiges Instrument. Die Einbindung des Landwirtes in die oftmals trotzdem notwendige Krankheitsbehandlung durch den TGD schafft somit Rechtssicherheit für alle – Tierärzte wie Bauern.

Oberste Priorität hat die Erreichung einer Minimierung des Arzneimitteleinsatzes durch gute, artgerechte Haltungsbedingungen. Eine wesentliche Rolle spielt dabei die Nutzung der laufend erfassten Betriebsdaten in Verbindung mit der Tiergesundheit (Gesundheitsmonitoring).

Richtig gelebt ist der TGD ein großartiges System, in dem alle Beteiligten Gewinner sind: Die Landwirte durch gesunde, kräftige Tierbestände bei gleichzeitiger Aufwands- und Kostenminimierung, ihre Tierärzte durch den Erfolg ihrer Tätigkeit, die Tiere durch optimale Gesundheit und gute Lebensbedingungen und die Konsumenten. Am Ende profitieren wir alle durch die qualitativ hochwertigen Lebensmittel!

Wer im Rahmen des TGD u.a. Medikamente anwenden will, muss den Status des Medikamentenanwenders erreichen. Diesen erfüllen Sie, sobald Sie die Grundausbildung absolviert haben. Um den Status zu behalten müssen Sie anschließend alle vier Jahre vier Stunden Fortbildung absolvieren.

Geschäftsführer des Tiergesundheitsdienstes Vorarlberg:

Dr. Norbert Greber, Land Vorarlberg

☎ 05574/511-25205

✉ norbert.greber@vorarlberg.at

Tierzuchtdirektor Vorarlberg

Simon Mangard, MSc

☎ 05574/400-300

✉ simon.mangard@lk-vbg.at

Die Landwirtschaftskammer Vorarlberg

verwaltet die TGD-Datenbank mit den Teilnehmerdaten.

☎ 05574/400-111

✉ lfi@lk-vbg.at

Versteigerungstermine

ZUCHTVIEHVERSTEIGERUNGEN HERBST 2022

Montag	29. August 2022	Weibliche Tiere	Anmeldeschluss: 16.08.2022
Montag	19. September 2022	Weibliche Tiere	Anmeldeschluss: 05.09.2022
Montag	10. Oktober 2022	Weibliche Tiere	Anmeldeschluss: 26.09.2022
Montag	07. November 2022	Weibliche Tiere und Stiere	Anmeldeschluss: 24.10.2022
Samstag	19. November 2022	V-Rind Championat	
Montag	05. Dezember 2022	Weibliche Tiere	Anmeldeschluss: 20.11.2022

ZUCHTVIEHVERSTEIGERUNGEN FRÜHJAHR 2023

Montag	09. Jänner 2023	Weibliche Tiere u. Stiere	Anmeldeschluss: 27.12.2022
Montag	20. Februar 2023	Weibliche Tiere u. Stiere	Anmeldeschluss: 06.02.2023
Montag	03. April 2023	Weibliche Tiere u. Stiere	Anmeldeschluss: 20.03.2023
Montag	08. Mai 2023	Weibliche Tiere u. Stiere	Anmeldeschluss: 24.04.2023

Anmeldeschluss für Zuchtkälber ist spätestens 14 Tage vor der Versteigerung!

Für Mastkälber gilt die telefonische Anmeldung bis Donnerstag vor der Versteigerung.

Anmeldungen möglichst online über das RDV-Portal. Die Zusatzbemerkungen für BIO, Laufstall, TMR usw. sind entsprechend zu vermerken. Bei trächtigen Tieren ist der Besamungsschein an den Zuchtverband zu schicken, damit die Zuchtpapiere vorbereitet werden können. Die Zusendung der Stammscheine ist nicht mehr notwendig. Für jedes BIO Tier ist ein Biozertifikat vom Betrieb vorzeitig an den Verband zu schicken.

T +43 (0) 5574 / 42 368

F +43 (0) 5574 / 42 368 -6

E vorarlberg.rind@lk-vbg.at



FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

VORARLBERGER MOTORSÄGENFÜHRERSCHEIN

Die Unfallgefahr beim Arbeiten mit der Motorsäge wurde in den letzten Jahren viel diskutiert. In diesem Kurs bieten wir die Möglichkeit, mit der Teilnahme an den Modulen 1 bis 3 den Motorsägenführerschein zu erhalten. Nach einer theoretischen Einführung in Modul 1 lernen Sie die Arbeitssicherheit sowie die notwendige Schutzausrüstung für das sichere Arbeiten kennen. Modul 2 und 3 sind praktische Arbeitstage. Modul 2 findet an einem Holzplatz statt und bei Modul 3 gehen Sie mit dem Trainer zum Fällen und Aufarbeiten von Bäumen in den Wald. Nach der Teilnahme an dem Kurs erhalten Sie den Vorarlberger Motorsägenführerschein.

Referent/-in: Stefan Lampert und weitere Referenten

Preis: € 229,- (gefördert) für alle drei Module

Gruppe a/2022

► **Kursnummer:** 4235

🕒 **Modul 1:**

Fr, 23. September 2022, 18 bis 22 Uhr

🕒 **Modul 2:**

Fr, 21. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr

🕒 **Modul 3:**

Sa, 22. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, Möggers

Gruppe b/2022

► **Kursnummer:** 4240

🕒 **Modul 1:**

Fr, 23. September 2022, 18 bis 22 Uhr

🕒 **Modul 2:**

Do, 24. November 2022, 9 bis 17 Uhr

🕒 **Modul 3:**

Fr, 25. November 2022, 9 bis 17 Uhr

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, Agrargemeinschaft Röthis, Röthis

Gruppe c/2023

► **Kursnummer:** 4244

Modul 1:

🕒 **Fr, 17. März 2023, 18 bis 22 Uhr**

Modul 2:

🕒 **Fr, 21. April 2023, 9 bis 17 Uhr**

Modul 3:

🕒 **Sa, 22. April 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, Möggers



MOTORSÄGENWARTUNG UND KETTENINSTANDSETZUNG

Bei der Arbeit mit Motorsägen zu Hause und im Wald ist eine regelmäßige, entsprechende Sägenwartung und Ketteninstandsetzung vorzunehmen. An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu folgenden Themen: Grundlagen der Arbeitssicherheit bei der Motorsägenhandhabung, Sicherheitseinrichtungen bei der Motorsäge und deren Überprüfung/Instandsetzung, Wartungsarbeiten am Motorteil, Wartungsarbeiten an der Schneidgarnitur, Zahnformen, Kettenteilungen, Schwerter, Funktionsweise Schneidezahn bzw. Tiefenbegrenzer, Vorführung und Erläuterung des Schärfvorgangs des Schneidezahnes bzw. Herabsetzen des Tiefenbegrenzers. Nach der Einführung kann jeder selber Hand anlegen. Bitte bringen Sie zu diesem Kurs Ihre eigene Motorsäge mit. Die Sägen werden gefeilt und zum Teil zerlegt.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Stefan Lampert

► **Kursnummer:** 4195

🕒 **Mo, 3. Oktober 2022, 18 bis 22 Uhr**

📍 Agrargemeinschaft Röthis, Sulz-Röthis

Forst- und Holzwirtschaft



Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundenachweis im Bereich Forstwirtschaft flexibel von zu Hause aus!

- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundenachweis FORST (5h, €40)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter:
lfi.at/onlinekurse



WALDBEGEHUNG ÜBERFÜHRUNG IN PLENTERWÄLDER

Kommen Sie mit und lernen Sie die Besonderheiten des Plenterwaldes kennen. Die naturnahe Plenterwaldbewirtschaftung ist sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich eine ideale Form der Waldbewirtschaftung. Der Bezirksforstinspektor von den Bezirken Bregenz und Dornbirn Peter Feuersinger führt als absoluter Plenterwaldexperte die Waldbegehung. Ein Schwerpunkt im Kurs stellt die Überführung von „normalen“ Wäldern in Plenterwälder dar. Als Unterlage steht die neue „Plenterwald“-Broschüre zur Verfügung, die vom Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur erarbeitet wurde.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/in: Peter Feuersinger

► **Kursnummer:** 4199

🕒 **Fr, 14. Oktober 2022, 13.15 bis 17 Uhr**

📍 Brittenhütten, Bregenz



WALDNAVI

Lernen Sie die Grenzen Ihres Waldes vor Ort kennen

Sie wissen nicht genau wo ihr Wald ist? Sie möchten die Grenzen Ihres Waldgrundstückes erneuern oder Sie haben Fragen zur Bewirtschaftung der Waldgesellschaft auf ihrem Waldgrundstück? Es gibt eine Smartphone App (Android und IOS) von der Landwirtschaftskammer Vorarlberg, die zu solchen Themen Hilfe und Infos bietet. Mit GPS und einer Orthofotokarte finden Sie in der Natur Ihren Wald leichter. Bei der Waldbegehung werden anhand von Beispielen im Wald die Möglichkeiten der App vorgestellt. Der Initiator vom Fachbereich Forst der Landwirtschaftskammer Vorarlberg Thomas Ölz stellt Ihnen die "Waldfinder" App vor. Der Umgang mit der App wird direkt im Wald geübt. Die Waldbegehung findet im Raum Dornbirn statt. Der genaue Treffpunkt wird bekannt gegeben.

Preis: € 15,- (gefördert)

Referent/-in: Thomas Ölz

► **Kursnummer: 4198**

🕒 **Do, 20. Oktober 2022, 13.30 bis 16.30 Uhr**

📍 Rathaus Dornbirn, Dornbirn

► **Kursnummer: 4263**

🕒 **Do, 11. Mai 2023, 16 bis 18.30 Uhr**

📍 Rathaus Dornbirn, Dornbirn



Geoinformationssysteme in der Land- und Forstwirtschaft – Einführung in QGIS



Geoinformationssysteme (GIS) werden zu einem immer wichtigeren Werkzeug für die heutige Land- und Forstwirtschaft. Dieser Onlinekurs beinhaltet die wichtigsten GIS-Grundlagen. Im Fokus stehen dabei praktische Beispiele aus dem Bereich der Land- und Forstwirtschaft.

- Geoinformationssysteme in der Land- und Forstwirtschaft – Einführung in QGIS (30h, € 165)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf ifl.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter ifl.at/onlinekurse



RICHTIG HEIZEN MIT HOLZ

Hafnermeister Markus Neyer aus Bludenz vermittelt interessantes Wissen rund ums Heizen mit Holz. Er erklärt, wie Sie in zeitgemäßen Feuerstätten Holz umweltfreundlich und mit hohem Wirkungsgrad verbrennen und stellt verschiedene Heizungssysteme vor.

Preis: € 35,- (gefördert)

Referent/-in: Markus Neyer

► **Kursnummer: 4208**

🕒 **Mo, 7. November 2022, 19.30 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

FORST 4.0 – DAS SIND DIE NEUHEITEN!

Die Digitalisierung schreitet voran und bietet Vorteile auch in der Waldbewirtschaftung. Vorhandene Kartentools können kombiniert mit mobilen Smartphone-Apps und den Auswertungen anderer Daten wertvolle Dienste in der Waldbewirtschaftung leisten. Forstwirtschaftliche Daten können mit einfacher Eingabe und anschließender Vernetzung in einer Cloud eine verbesserte Information und Bearbeitung zwischen Waldbesitzer/-in, Planer/-in, Holzakkordant/-in oder Transporteur/-in und Holzabnehmer/-in ermöglichen. Auch die Verwendung von Drohnen gehört zum Spektrum der Möglichkeiten dazu. Bei der Agrargemeinschaft Nenzing werden die neuesten Einsatz-Tools vorgestellt. Projektleiter Ing. Thomas Walter zeigt die Anwendungen dieser Techniken, die bereits seit mehreren Jahren in der Agrargemeinschaft Nenzing im Einsatz sind.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Thomas Walter

► **Kursnummer: 4212**

🕒 **Fr, 11. November 2022, 14 bis 17 Uhr**

📍 Agrargemeinschaft Nenzing, Nenzing

PFERDEBRINGUNG – LIVE DABEI

Das Rücken mit Pferden ist eine traditionelle und besonders umweltschonende Art der Holzentnahme. Die Vorteile liegen im Schutz des Bodens, der Schonung des Bestandes und der nicht vorhandenen Umweltbelastung durch Lärm und Abgase. Speziell bei Durchforstungen und Erntungen ist auch der Einsatz wirtschaftlich gut möglich. Allerdings braucht es die richtige Arbeits- und Fällmethode dazu. Seien Sie bei der Vorführung von Forstwirtschaftsmeister Günter Dünser und Fuhrman Daniel Nigg live dabei und holen Sie sich Tipps und Infos zur Umsetzung und den Fördermöglichkeiten.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/-in: Günter Dünser, Thomas Ölz

► **Kursnummer: 4206**

🕒 **Fr, 25. November 2022, 13.30 bis 17 Uhr**

📍 Treffpunkt: Gemeinde Schnifis

LAUBWERTHOLZ:

EXKURSION ZU EINER SUBMISSION

Auf Submissionen (Versteigerungen) werden Wertholzstämme und Besonderheiten verschiedener Baumarten angeboten. Der Vorarlberger Waldverband beteiligt sich mit Holz von Vorarlberger Waldbesitzern/-innen seit ein paar Jahren mit durchwegs guten Ergebnissen an Submissionen. Auf der Veranstaltung werden die angebotenen Stämme unter fachlicher Begleitung besichtigt und die jeweils erzielten Erlöse besprochen.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Edgar Häfele, Thomas Ölz

► **Kursnummer: 4202**

🕒 **wird bekannt gegeben**

📍 wird bekannt gegeben

MOTORSÄGENAUSBILDUNG AM SPANNUNGSSIMULATOR

Die Aufarbeitung von Schadholz nach einem Sturm erfordert viel Aufmerksamkeit und Fachwissen, denn das Unfallrisiko ist für alle Beteiligten sehr hoch. Eingeklemmte Motorsägen und zurückschnellende Bäume sind hier keine Seltenheit. Ein Spannungssimulator macht die oft unterschätzte Gefahr bewusst und dient zur Übung für Holzfäller/-innen. An diesem Nachmittag kann der Umgang mit der Motorsäge, die verschiedenen Schnitttechniken, insbesondere das Sägen von Bäumen, die unter Spannung stehen, mit dem Spannungssimulator effizient und praxisnah geübt werden.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Stefan Lampert

► **Kursnummer: 4196**

🕒 **Fr, 10. März 2023, 13 bis 17 Uhr**

📍 Agrargemeinschaft Röthis, Sulz-Röthis

HOLZAUSFORMUNG, -MESSUNG, -SORTIERUNG UND -VERKAUF

Sie wissen was BC, Cx, FMM, 2a+, ab Straße exkl. Umsatzsteuer ist? Im Holzverkauf sind einige Dinge zu berücksichtigen, um den Verkauf optimal zu gestalten: Grundsätze einer richtigen Ausformung, Sortimente, Güte- und Stärkekassen des Rohholzes, Organisation des Holzverkaufes auf Grundlage der österreichischen Holzhandelsusancen, Organisation und Abwicklung der Holzvermarktung u.ä. In dieser praxisorientierten Informationsveranstaltung wird die Holzsortierung und die Holzausformung erläutert. Zudem wird der Holzvermarktungsservice des Waldverbandes Vorarlberg vorgestellt.

Preis: € 29,- (gefördert)

Referent/-in: Edgar Häfele

► **Kursnummer: 4200**

🕒 **Fr, 24. März 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Forstthof Hohenems, Hohenems

CHRISTBAUMPRODUKTION FÜR EINSTEIGER

Mit der Christbaumproduktion und -vermarktung können land- und forstwirtschaftliche Betriebe ein attraktives Einkommen erwirtschaften. An diesem Nachmittag möchten wir in einer Kultur eines Vorarlberger Produzenten auf die Voraussetzungen und die Durchführung eines Anbaues von Christbäumen eingehen. Es gibt viele Tipps und Tricks für potentielle Einsteiger in diesen Produktionszweig.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/in: Daniel Sieber, Thomas Ölz

► Kursnummer: 4264

🕒 **Fr, 14. April 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Christbaumkultur auf der Fluh bei Bregenz

WALDPFLEGE FÜR KLIMAFITTE WÄLDER

Klimafitte Wälder werden immer wichtiger. Was sind wichtige Punkte die berücksichtigt werden sollen? Forstwirtschaftsmeister Günter Dünser gibt Einblicke zu diesem Thema. Auf einer kleinen Fläche wird auch praktisch gearbeitet. Momentan können auch attraktive Förderungen in Anspruch genommen werden. Eingeladen sind kleine Waldbesitzer, die selber Hand anlegen wollen aber auch alle anderen Waldbesitzer, die Waldpflegearbeiten in ihrem Wald lieber durchführen lassen wollen.

Preis: € 29,- (gefördert)

Referent/-in: Günter Dünser

► Kursnummer: 4207

🕒 **Fr, 17. März 2023, 13.30 bis 17 Uhr**

📍 Treffpunkt Gemeinde Schnifis

APP - PLENTERWALD



Die Plenterwaldbewirtschaftung ist die absolute „Kür“ im naturnahen Waldbau. Jetzt gibt es eine relativ simple Methode wie die Struktur des eigenen Waldes erhoben werden kann und welche Schlüsse sich daraus für eine echte Plenterwaldbewirtschaftung ergeben. Die neue Smartphone App, die vom Landesforstdienst in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur entwickelt wurde, wird vorgestellt. Als Instruktor steht der absolute Plenterwaldexperte Peter Feuersinger, Bezirksforstinspektor von den Bezirken Bregenz und Dornbirn, zur Verfügung.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/in: Peter Feuersinger

► Kursnummer: 4257

🕒 **Fr, 28. April 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Treffpunkt: Wolfurt unterhalb der Kirche, Kreuzung Richtung Buch



© JKV Vorarlberg/Ölz

PLENTERWALDBEWIRTSCHAFTUNG IN DER PRAXIS

Die Bewirtschaftung mit Plenterwäldern ist die absolute „Kür“ im naturnahen Waldbau. Dass es gar nicht so schwer ist zeigt uns Waldaufseher Klemens Nenning in Hittisau. Er zeigt uns den Aufbau und die Eigenheiten von Plenterwäldern an praktischen Beispielen. Sehr spannend ist wie die Holzentnahmen und die Holzausbeute durchgeführt werden. Mit der Klimaänderung bekommen auch die Faktoren der Stabilität und Widerstandsfähigkeit in diesen Wäldern eine neue Bedeutung. Nicht zuletzt stellen Plenterwälder einen „paradiesischen“ Lebensraum für das Wild dar. Kommen Sie mit und lernen Sie eine traditionelle und gleichzeitig innovative Bewirtschaftungsform kennen.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/-in: Klemens Nenning

► Kursnummer: 4256

🕒 **Fr, 19. Mai 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Dorfplatz Hittisau, Hittisau

WORKSHOP: JAGDLICHE BEWIRTSCHAFTUNGSKONZEPTE AUFSTELLEN UND UMSETZEN



„Grundlage jeder Jagdausübung ist das Jagdrecht. Es ist mit dem Eigentum an Grund und Boden verbunden [...]“ so beginnt das Jagdgesetz. Damit sollte sich jeder Grundbesitzer mit seinem Recht der Jagdausübung beschäftigen. Damit Wald, Wild und Jagd zusammen gut funktionieren, ist die Ausarbeitung eines abgestimmten Jagdkonzeptes eine Voraussetzung. Im Workshop wird mit dem erfahrenen Experten und Mediator Nikolaus Urban, Begründer der Initiative www.bauernjaeger.de, an den Ausgangssituationen, Inhalten, Maßnahmen und Vorgangsweisen in solchen Jagdkonzepten gearbeitet. Mit möglichst einfachen Jagdkonzepten zwischen Jagdrechtsinhaber und Ausübenden steht einer erfolgreichen Umsetzung dann nichts mehr im Wege.

Preis: € 35,- (gefördert)

Referent/in: Nikolaus Urban

► Kursnummer: 4203

🕒 **Mi, 22. März 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ERNÄHRUNG UND JAGDBEWIRTSCHAFTUNG BEI REHWILD

Das Jagdrecht ist mit Grund und Boden verbunden. Damit sollte der Waldeigentümer auch über die Ausübung seines Jagdrechtes in der Jagdbewirtschaftung Bescheid wissen. Martina Hudler promovierte im Bereich „Rehwild Ernährung“ und lehrt an der Fakultät Wald und Forstwirtschaft an Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Freising im Bereich Jagdlehre und Wildtiermanagement. Bei ihr kann sich jeder Waldbesitzer und damit auch Mitglied in der Jagdgenossenschaft ein gutes Bild über die Biologie des Rehwildes und eine fachgerechte Jagdbewirtschaftung nach aktuellem Stand machen. Selbstverständlich sind auch interessierte ausübende Jäger eingeladen, Informationen aus erster Hand zu bekommen.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/in: Martina Hudler

► Kursnummer: 4258

🕒 **Mi, 22. März 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

KLIMAFITTE WÄLDER UND REHWILD?

Alle Welt spricht von Biodiversität, Klimawandel und einem Waldumbau für klimafitte Wälder. Da stellen sich viele Fragen: „Hat die Forstpartie die vergangenen Jahrzehnte geschlafen? Wo und auf wessen Grund und Boden liegen die besonderen Defizite? Gibt es denn keine guten Beispiele, dass es funktionieren kann? Beginnen wir bei null?“ Der Vortrag gibt eine Einblick in ein sehr komplexes Thema, warnt eindringlich vor Pauschalierung und zeigt gute Beispiele – jenseits einer längst überflüssigen Ideologie. Und was hat das Rehwild damit zu tun? Darauf geht der erfahrene und vielfach ausgezeichnete Referent Nikolaus A. Urban ein. Nikolaus Urban ist Begründer der Initiative www.bauernjaeger.de, die zur Stärkung des jagdrechtlichen Selbstbewusstseins von Jagdgenossenschaften gegründet wurde. Er ist unter vielem anderen mehr auch Projektant für klimafitte Wälder an der Landwirtschaftskammer Oberösterreich.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/in: Nikolaus Urban

► Kursnummer: 4259

🕒 **Do, 23. März 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



WEGE ZUR NATURJAGD MIT REHWILD

Der bekannte Jäger, Bestsellerautor und anerkannte Wildtier-Experte Bruno Hespeler zeigt auf, wieviel ehrlicher und naturnäher die Jagd mit Rehwild sein kann und um wieviel größer auch die Freude für die Jäger sein kann, wenn das Rehwild so genommen wird, wie es ist. Wildbiologische Erkenntnisse werden von Bruno Hespeler Hand in Hand mit bewährter Jagdpraxis auf dem Vortrag präsentiert. Das Thema Notwendigkeit von Rehwildfütterung wird ebenfalls behandelt.

Preis: € 19,- (gefördert)

Referent/-in: Bruno Hespeler

► **Kursnummer:** 4260

🕒 **Do, 20. April 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



WIE FUNKTIONIERT EINE REHWILDJAGD OHNE FÜTTERUNG?

Rehwild wird in Vorarlberg in vielen Revieren intensiv gefüttert, obwohl es keine wildbiologische Notwendigkeit dafür gibt. Anhand von Praxisbeispielen wird die sehr naturnahe Rehwildbewirtschaftung in Revieren ohne Fütterung vorgezeigt. Wild kann ein Wildtier bleiben, der Jäger reduziert den nutzlosen Aufwand von Zeit und Geld und der Wald profitiert von unnötig aufgehegten Wildbeständen. Alte Gewohnheiten müssen geändert werden. Bei den Waldbegängen - einmal im Walgau und einmal im Bregenzerwald - werden Reviere besichtigt, in denen nicht mehr gefüttert wird. Zu Wort kommen Forstexperten/-innen, Grundbesitzer/-innen, der zuständige Waldaufseher und auch Jagdausübende aus den jeweiligen Revieren.

Preis: € 15,- (gefördert)

Referent/-in: Walter Amann, weitere Referenten/-innen

► **Kursnummer:** 4261

🕒 **Fr, 4. November 2022, 14 bis 17 Uhr**

📍 Gemeindeamt Düns, Düns

► **Kursnummer:** 4262

🕒 **Fr, 28. April 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Dorfplatz Hittisau, Hittisau

FORSTKURSE MIT DER FORSTLICHEN AUSBILDUNGSSTÄTTE TRAUNKIRCHEN DES BUNDESAMTES FÜR WALD

Jedes Jahr werden über das LFI Kurse der forstlichen Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesamtes für Wald angeboten. Verschiedene Themen wie die Kleinwaldbewirtschaftung, Aufforstung und Jungbestandspflege oder in der Arbeitssicherheit werden angeboten. Die Kurse werden auf Anfang April 2023 terminisiert. Informieren Sie sich auf unserer Homepage bezüglich genauer Themen und Terminen (www.lfi.at/vbg).

BRENNHOLZAUFARBEITUNG

Im Kurs erklärt Stefan Lampert in kurzen Schritten, welches Werkzeug wie eingesetzt werden kann um Brennholz vom Stamm zum Spalten vorzubereiten.

Die Kursteilnehmenden erhalten Einblicke in verschiedene Arbeitsmethoden, Schnitttechniken und vor allem zur richtigen Verwendung der Schutzausrüstung.

Interessant für all jene, die eine oder mehrere Führen Rundholz sicher weiter verarbeiten wollen.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Stefan Lampert

► **Kursnummer:** 4265

🕒 **Fr, 16. September, 13 bis 17 Uhr**

📍 Agrargemeinschaft Röthis, Röthis

Quizfrage für Waldbesitzer:

Wer sollte sich um den Zustand Ihres Waldes kümmern?



☐ Der Borkenkäfer

- Vernichtet den Wert Ihres Waldes und ruiniert ihn nachhaltig
- Ein vernachlässigter Wald setzt große Mengen CO₂ frei
- Kostet Sie bares Geld
- Kommt unangemeldet, ob Sie wollen oder nicht



☐ Der Forstberater

- Erhöht den Wert Ihres Waldes und schützt ihn nachhaltig
- Ein bewirtschafteter Wald ist effizienter Klimaschutz
- Ihr Wald kann für Sie bares Geld verdienen
- Kontaktieren Sie noch heute Ihren Forstberater

Holzverkauf ist Vertrauenssache - Professionelle Holzvermarktung und Komplettservice!

Verein der Waldbesitzer für die Waldbesitzer.

Sie Sind eingeladen, das Serviceangebot des Walverbandes Vorarlberg zu nutzen!

05574/400-461, edgar.haelele@lk-vbg.at, www.waldverband.at/vorarlberg

WV waldverband
vorarlberg



UMWELT UND BIOLANDBAU

EINFÜHRUNG IN DEN BIOLOGISCHEN LANDBAU



Sie spielen mit dem Gedanken, Ihren Betrieb auf biologische Wirtschaftsweise umzustellen?

In diesen zwei Tagen erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen des biologischen Landbaus: Von der Tierhaltung über Pflanzenbau zur Grünlandwirtschaft und Vermarktung. Ziel des Kurses ist es, den an der Umstellung interessierten Bäuerinnen und Bauern einen Überblick über die biologische Wirtschaftsweise zu verschaffen. Weiters ist diese Veranstaltung auch für alle Personen interessant, die bereits biologisch wirtschaften und sich über neue Regelungen informieren möchten. Ein wesentlicher Aspekt ist auch der persönliche Austausch.

Preis: € 85,- (gefördert)

Referent/-in: Manuel Kirisits, Florian Vinzenz, Claudia Frei-Freus, Jakob Behmann, Armin Rauch

Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► Kursnummer: 4109

🕒 **Do, 6. Oktober und Fr, 7. Oktober 2022, jeweils 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, Großes Walsertal, Betriebsbesichtigungen

📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung

ARBEITSEFFIZIENZ AM MILCHVIEHBETRIEB VERBESSERN



Das Seminar zum Thema Arbeitseffizienz und Zeitmanagement auf dem Landwirtschaftsbetrieb hat zum Ziel, gemeinsam mit Bäuerinnen und Bauern, Arbeitsfallen und Schwachstellen auf dem Betrieb aufzudecken sowie Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Die einzelbetriebliche Arbeitsorganisation wird anhand von praktischen Beispielen analysiert und gemeinsam werden Optimierungsmaßnahmen erarbeitet.

Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage, eigene Schwachstellen besser zu erkennen und Vorschläge zur Verbesserung umzusetzen.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Mathias Schick

► Kursnummer: 4222

🕒 **wird bekannt gegeben**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung

ONLINESEMINAR: EIN GESUNDER START INS LEBEN FÜR LAMM UND KITZ



In diesem Webinar dreht sich alles rund um die Geburt bei Schafen und Ziegen. Tierarzt Georg Speckbacher wird vor allem auf die Themen Geburtsvorbereitung, auf Anzeichen der bevorstehenden Geburt und auf den Geburtsverlauf, mögliche Komplikationen sowie auf die Versorgung von Muttertier und Jungtier nach der Geburt eingehen.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Georg Speckbacher

► Kursnummer: 4238

🕒 **Mi, 16. November 2022, 10 bis 16 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**
TGD Weiterbildung (Anzahl wird bekannt gegeben)

ONLINESEMINAR: LEBENSLEISTUNG UND NUTZUNGSDAUER ZAHLEN SICH AUS



Sowohl Leistung als auch Nutzungsdauer beeinflussen wesentlich die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit der Milchproduktion. Worauf es ankommt um Lebensleistung und Nutzungsdauer zu verbessern erklärt Marco Horn, Leiter des Arbeitskreises Milch in der LK Niederösterreich.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Marco Horn

► Kursnummer: 4223

🕒 **Do, 9. Februar 2023, 20 bis 22.30 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung

STOFFWECHSEL & EUTERGESUNDHEIT IN DER TROCKENSTEHZEIT



In diesem Seminar informieren die beiden Referenten Matthias Lins und Georg Speckbacher rund um die Themen der Trockenstehzeit des Rindes.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Georg Speckbacher, Matthias Lins

► Kursnummer: 4237

🕒 **Di, 15. November 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**
TGD Weiterbildung (Anzahl wird bekannt gegeben)

WEIDE- UND GRÜNLANDMANAGEMENT



Dr. Edmund Leisen von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen betreut seit 29 Jahren ein Netzwerk mit 1.500 Betrieben, davon 133 in Österreich und Südtirol. Schwerpunkte: Grünland, Klee- und Luzerngras, Weidesysteme, Fütterung, Tiergesundheit. Bei der Grünlandbegehung gibt es Anregungen für eine professionelle und nachhaltige Schnitt- und Weidenutzung, behandelt werden auch Fragen zum Düngemanagement und zu Problempflanzen sowie zur Bewirtschaftung von extensiven Pflanzenbeständen. Zur Veranschaulichung führt uns Edmund Leisen auf zwei seiner Partnerbetriebe im Bregenzerwald. Hier wird vor Ort der Pflanzenbestand und das Management auf Mäh- und Weideflächen analysiert.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Edmund Leisen

Mitveranstalter: BIO AUSTRIA Vorarlberg u. Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH

► Kursnummer: 4210

🕒 **Sa, 29. April 2023, 9 bis 16 Uhr**

📍 Mellau, Bizau

📌 **Anrechenbarkeit:**
1 h TGD Weiterbildung

i

INFORMATION

Die Kurse in diesem Kapitel „Umwelt und Biolandbau“ sind in Zusammenarbeit von LFI Vorarlberg, BIO AUSTRIA Vorarlberg mit Unterstützung der Landwirtschaftskammer Vorarlberg und des Landes Vorarlberg entstanden.

Die Biobäuerinnen & Biobauern
www.bio-austria.at



Vorarlberg

Bio hat eine Stimme

Dank des größten Bio-Verbandes Österreichs wird Bio gehört.
Werde auch du Mitglied einer starken Organisation.
Dadurch erhältst du bestmöglichen Service für dich
und deinen Hof und bist Teil einer modernen Community,
die voll hinter Bio steht und deine Interessen vertritt.

TEL +43 5574 44 777
vorarlberg@bio-austria.at

Deinen Nutzen einer
Mitgliedschaft hier nachlesen.





ZAMm – PROFESSIONELLE VERTRETUNGSARBEIT IM LÄNDLICHEN RAUM



Das LFI-Bildungsprojekt "ZAMm unterwegs" ist ein Bildungsangebot für professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum. Dieser Lehrgang dient der Unterstützung und Qualifizierung von Bäuerinnen und Bauern, die sich in agrarischen und regionalen Gremien bereits engagieren oder engagieren möchten. Im Lehrgang erhalten die Teilnehmer/-innen das richtige Handwerkszeug, um sich in der Funktionärswelt behaupten zu können.

Folgende Inhalte erwarten Sie: Persönlichkeitsbildung, Agrarpolitik, Öffentlichkeitsarbeit, Führungskompetenzen, Exkursion nach Wien, Abschlusstag, Exkursion nach Brüssel (freiwillig).

Preis: € 290,- (gefördert mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer)

Referent/-in: Barbara Kathrein, Doris Schulz, Michaela Glatzl, Ulli Battig, Andrea Schwarzmann, Stefan Simma

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► Kursnummer: 4234

🕒 **Di, 11. Oktober 2022 bis Fr, 21. April 2023, jeweils 9 bis 17 Uhr,**
9 Seminartage plus Wienexkursion, 80 UE
📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, weitere Örtlichkeiten

EINKOMMENS- KOMBINATION

ZERTIFIKATSLEHRGANG KRÄUTERPÄDAGOGIK



Das Interesse an den Grundlagen unseres Lebens, unserer Ernährung und unseres Wohlbefindens ist in den letzten Jahren bei Menschen aller Altersgruppen geweckt worden. Es ist der Wunsch vieler Menschen, biologische Zusammenhänge zu verstehen, unsere Natur im Sinne unserer Kinder zu erhalten und das traditionelle Wissen der Kräuterkunde wieder zu entdecken und weiterzugeben. Diese Kenntnisse werden beim LFI-Zertifikatslehrgang Kräuterpädagogik vermittelt. Kräuterpädagogen/-innen sind moderne Männer und Frauen, die das traditionelle, ethnobotanische Wissen mit dem Erkenntnisstand der heutigen Zeit verbinden. Das erlernte Wissen rund um die heimische Pflanzenwelt und die Naturkreisläufe können spannend und begreifbar, - als "Delikatessen am Wegesrand" verpackt, - weitergegeben werden. Somit gewinnt der regionale, ländliche Raum an Bedeutung und Attraktivität.

Preis: € 1.250,-

Referent/-in: Ingeborg Sponsel und weitere Referenten/-innen

► Kursnummer: 4146

🕒 **Do, 8. September 2022 bis
Do, 9. November 2023,
jeweils 9 bis 17 Uhr,**

20 Seminartage, 156 UE
📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, weitere Örtlichkeiten

► Kursnummer: 4148

🕒 **Fr, 9. September 2022 bis
Do, 10. November 2023,
jeweils 9 bis 17 Uhr,**

20 Seminartage, 156 UE
📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, weitere Örtlichkeiten

📌 **Anrechenbarkeit:**
8 h Schule am Bauernhof

ZERTIFIKATSLEHRGANG REITPÄDAGOGISCHE BETREUUNG



In dieser Ausbildung erwerben Sie pädagogische, didaktische und methodische Kenntnisse und vermitteln Kleinkindern und Kindern einen positiven Zugang zu Tieren und im Speziellen zum Pferd bzw. Pony. Diese Lehrmethode, auch FEBS genannt, vermittelt einen vertrauensvollen Zugang zu Pferden. FEBS steht für Fantasie, Erlebnis, Bewegung und Spiel. In dieser am Kind orientierten Ausbildung gewinnen Sie ausreichend Fachwissen um Umgang mit dem Pferd, um ein gefahrloses Arbeiten zu gewährleisten. Erfahrung im Umgang mit dem Pferd ist für die Ausbildung von Vorteil.

Preis: € 400,- (gefördert mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer)

Referent/-in: Sabine Dell'mour und weitere Referenten/-innen

► Kursnummer: 4145

🕒 **Sa, 17. September 2022 bis 9. Dezember 2022, jeweils 9 bis 17 Uhr**

📍 Hoferstall, und weitere Örtlichkeiten sowie online

📌 **Anmeldung:** Bitte informieren Sie sich vorab beim LFI Vorarlberg, ob Sie die Eingangsvoraussetzungen für diesen Zertifikatslehrgang erfüllen.



i

WERDE FAN VOM LFI VORARLBERG!

Als Fan unserer LFI Facebook-Seite erhältst du aktuelle und zeitnahe Informationen über Veranstaltungen und kurzfristig freigeWORDENE Kursplätze. Schnappschüsse unserer Kurse, Lehrgänge und Veranstaltungen geben dir einen Einblick in das praxisnahe „Lernen beim LFI“!



Werde unser Fan! 👍
www.facebook.com/LFIVorarlberg

ZERTIFIKATSLEHRGANG SEMINARBÄUERINNEN



Ausbildung für die Durchführung von Lehrausgängen

Seminarbäuerinnen und -bauern sind Botschafter/-innen für die heimische Landwirtschaft und regionale Lebensmittel. Bei Kochseminaren, in Schulen, auf Messen und bei Produktpräsentationen sind Seminarbäuerinnen und -bauern gefragt, um ihr Wissen über landwirtschaftliche Produkte weiterzugeben und das Vertrauen der Konsumenten in die heimische Landwirtschaft zu stärken. Mit dieser Ausbildung werden Sie für Ihre Tätigkeit im Seminarbereich optimal geschult. Ein großer Teil der Ausbildung ist das Wissen um Inhaltsstoffe, Verarbeitung und Zubereitung heimischer Lebensmittel. Theoretische Inhalte werden durch umfassende Praxiseinheiten ergänzt. Pädagogische Grundkenntnisse und das Erlernen von Methoden helfen Ihnen ein ansprechendes Programm zu entwickeln. Persönlichkeitsbildung und Kommunikationseinheiten bereiten Sie auf einen professionellen Auftritt vor.

Voraussetzung für die Teilnahme: Landwirtschaftlicher Betrieb mit eigener aktiver Bewirtschaftung und Produktion

Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikates: ist eine Mindestanwesenheit von 80%, das erfolgreiche Ablegen einer schriftlichen und mündlichen Prüfung, sowie die Präsentation einer selbst verfassten Projektarbeit erforderlich.

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Voraussichtliche Referent/-in: Gerald Kern, Heidemarie Freithofnig, Katrin Zechner, Katrin Fischer, Alexander Zellhofer, Daniela Taxer-Theurer, weitere Referentinnen und Referenten

📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, weitere Orte

📄 Information: Bitte melden Sie sich bei Interesse am Zertifikatslehrgang beim LFI Vorarlberg: 05574/400-191, E lf@lk-vbg.at. Dieser wird nur bei genügend Interessenten auf Herbst 2023 organisiert.



SAB ERFAHRUNGSUSTAUSCH SCHULE AM BAUERNHOF



Wir laden alle Schule am Bauernhof Anbieter/-innen herzlich zum SaB-Erfahrungsaustausch ein! Der Tag startet mit dem Workshop "Mit Überzeugung: Kommunikation und Argumentation mit Kindern und Jugendlichen" mit Referentin Katrin Zechner im BSBZ Hohenems. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wird ein aktiver SaB-Betrieb besucht. Profitiert vom gegenseitigen Austausch und bildet euch zu aktuellen Themen im Bereich Schule am Bauernhof fort.

Preis: € 40,- (gefördert mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer)

Referent/-in: Katrin Zechner

► **Kursnummer: 4216**

🕒 **Fr, 7. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 Sunnahof Göfis und BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📄 **Anrechenbarkeit:**

8 h Schule am Bauernhof

PREISGESTALTUNG FÜR UAB-BETRIEBE

In diesem Kurs wird den Teilnehmer/-innen anhand mehrerer konkreter Praxisbeispiele erklärt, den richtigen Preis für sein Zimmer oder Appartement festzulegen. Anhand eines vorbereiteten Excel-Moduls visualisieren wir die Schritte, die notwendig sind, um einen Verkaufspreis anzusetzen, der auch den entsprechenden Deckungsbeitrag bringt. Zusätzlich wird anhand eines Praxisbeispiels eine Wareneinsatzberechnung eines Frühstückangebots kalkuliert.

Preis: € 55,- (gefördert)

Referent/-in: Jürgen Schneider

Mitveranstalter: Urlaub am Bauernhof Vorarlberg

► **Kursnummer: 4188**

🕒 **Fr, 24. Februar 2023, 18 bis 21 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

BÜROORGANISATION FÜR UAB-BETRIEBE

Für Sie als Gastgeber/-in nimmt die Büroarbeit inzwischen einen beträchtlichen Aufwand an. Wer möchte hier nicht Zeit sparen und gleichzeitig mehr erreichen. Die technischen Hilfsmittel erleichtern uns die Arbeit. Dennoch stellen uns diese gelegentlich auch vor Herausforderungen.

Strukturiertes Arbeiten und das Bewusstsein bzw. die Erarbeitung der Einzigartigkeit Ihres Betriebes, mit dem Hintergrund einer klaren Positionierung, sind das „Um-und-Auf“. Die erlernten Grundlagen einer erfolgreichen Vermietung werden gleich im Workshop umgesetzt und für Ihren Betrieb erarbeitet sowie Briefvorlagen und Textbausteine individuell gestaltet. Ebenso wird das Thema Gästebindung durch Mailings behandelt.

Der Kurs findet an zwei Nachmittagen statt.

Preis: € 85,- (gefördert)

Referent/-in: Ingrid Tschofen

Mitveranstalter: Urlaub am Bauernhof Vorarlberg

► **Kursnummer: 4187**

🕒 **Do, 23. März 2023 und**

Do, 30. März 2023,

jeweils 13.30 bis 16 Uhr

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

i

ANMELDUNG & INFORMATION

Bitte melden Sie sich spätestens eine Woche vorher für Kurse an. Sonst kann es sein, dass Kurse abgesagt werden müssen, obwohl letztendlich doch genügend Interessenten vorhanden gewesen wären. Auch bei Kursabsagen können wir natürlich nur die angemeldeten Teilnehmer/-innen über diese informieren.

SCHULE AM BAUERNHOF



Das Projekt „Schule am Bauernhof“ (SaB) ermöglicht Kindern und Jugendlichen landwirtschaftliche Betriebe mit all ihren Sinnen kennenzulernen. Über 40 Vorarlberger SaB-Betriebe öffnen regelmäßig ihre Hof- und Stalltüren für Schulklassen und Kinder, um Besuchern und Besucherinnen einzigartige Momente zu ermöglichen: miterleben, wie ein Kalb auf die Welt kommt, auf Eiersuche gehen, im Bienenstock die Königin entdecken. Auch für Jugendliche in höheren Schulstufen bieten die SaB-Betriebe Einblick in die Welt der Landwirtschaft mit Themen wie Digitalisierung, alternative Energien, Bau und Baustoffe. Die SaB-Bauern und -Bäuerinnen sind pädagogisch ausgebildet und vermitteln ihr Wissen abgestimmt auf die jeweilige Altersklasse.

Wie läuft ein SaB-Lehrausgang ab?

Die SaB-Betriebe bieten halbtägige, ganztägige und auch mehrtägige Lehrausgänge an. Schule und Kindergärten nehmen Kontakt zu einem SaB-Betrieb auf, vereinbaren einen Termin und ein passendes Programm für den Lehrausgang. Das Programm kann individuell in Absprache mit dem Betrieb angepasst werden: Vom Handanlegen bei der täglichen Arbeit am Hof, über die Verarbeitung der hofeigenen Produkte wie Butter und Wolle, bis hin zu Bau und Digitalisierung. Auch eine selbst zubereitete Jause ist Teil der Programme.

Wieviel kostet ein SaB-Lehrausgang?

Die Lehrausgänge werden finanziert aus Mitteln von Bund, Ländern und der Europäischen Union! Es fallen lediglich die Kosten für die Jause an – diese belaufen sich je nach Angebot zwischen 4 bis 6 € pro Kopf.

Wer kann das Angebot nutzen?

Kindergartengruppen und Schulklassen mit Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 20 Jahren. Außerdem können (auch angehende) Pädagoginnen und Pädagogen das Angebot als Weiterbildung nutzen.

Wie findet man einen passenden SaB-Betrieb?

Viele der SaB-Betriebe sind auf unserer Website zu finden, für eine erweiterte Liste der SaB-Betriebe und weitere Infos melden Sie sich bei:

Ansprechperson in Vorarlberg

Lisa Dell'Agnolo
☎ 05574/400-192
✉ lisa.dell-agnolo@lk-vbg.at
www.schuleambauernhof.at

SCHMATZI – ESSEN MIT ALLEN SINNEN GENIEßEN



Schmatzi bietet zum Thema Ernährung, regionale Lebensmittel und Landwirtschaft verschiedenste Spiel-, Lehr- und Lernmaterialien. Diese werden in einer Schulung an der pädagogischen Hochschule in Vorarlberg den daran interessierten Pädagoginnen und Pädagogen vorgestellt und im Team ausprobiert.



Wer kann das Angebot in Anspruch nehmen?

Volksschulen und Sonderschulen

1. Schulung Teil 1 (3 UE)

Bei der ersten Einschulung erhält jede Volksschule eine Schmatzi-Kiste sowie die Schmatzi-Mappe inklusive Lern- und Spielmaterialien zu acht Kapiteln der Jahreszeit. Kapitel-Teil 1: Apfel, Getreide, Trinken, Wasser, Erdbeere, Lebensmittel-Vielfalt, Ei, Kräuter

2. Schulung Teil 2 (3 UE)

Bei der zweiten Einschulung erhält jede Volksschule weiteres Schmatzi-Material zu acht neuen Kapiteln der Jahreszeit. Die Volksschule schließt das Projekt innerhalb eines Jahres, ausgestattet mit Lern- und Spielmaterialien zu insgesamt 16 Kapiteln der Jahreszeit ab.

Kapitel-Teil 2: Ernten – das ganze Jahr über, Kürbis, Kartoffel, Fit gekocht & gern gegessen, Milch, Fleisch, Radieschen, Karotte

Was kostet das Angebot?

Das Angebot für die Volksschule inklusive zwei Schulungen, Schmatzi-Mappe und Schmatzi-Kiste mit den Lehr- und Lernmaterialien kostet 240 € pro Schule

Wie kann ich das Angebot in Anspruch nehmen?

Die Volksschulen melden sich via PHV (Pädagogische Hochschule Vorarlberg) - Fortbildungskatalog an.

Ansprechperson in Vorarlberg

Jasmin Nägele
☎ 05574/400-211
✉ jasmin.naegele@lk-vbg.at

GREEN CARE – WO MENSCHEN AUFBLÜHEN



Soziale Innovation für die Landwirtschaft

Was ist Green Care?

Green Care steht für Aktivitäten und Interaktionen zwischen Mensch, Tier und Natur. Bauernhöfe bieten genau diese Kombination und damit Platz und Raum für gesundheitsfördernde Aktivitäten sowie pädagogische und soziale Angebote.

Ziel ist es, eine WIN-WIN Situation zu schaffen: sinnvolle Angebote für die Zielgruppen, neue Projekte für Sozialträger und ein zusätzliches Standbein für Bauernhöfe. Viele Bäuerinnen und Bauern verfügen über Qualifikationen im Bildungs- und Sozialbereich und können damit ihre Arbeitsstelle zuhause schaffen.

Zwölf Green Care-Angebote möglich

Zwölf unterschiedliche Green Care-Angebote gibt es derzeit, für die sich Betriebe zertifizieren lassen können. Ob Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche, Betreuung und Pflege für ältere Menschen, Angebote der Gesundheitsförderung oder Beschäftigungsprojekte für Menschen mit Behinderung – die Umsetzungsmöglichkeiten von Green Care auf Bauernhöfen sind vielfältig. Alle Informationen finden Sie unter www.greencare-oe.at.

Wie setzen wir Green Care in Vorarlberg um?

Unser vordergründiges Ziel ist es, Bäuerinnen und Bauern über das Angebot von Green Care zu informieren und sie bei der Umsetzung zu begleiten. Zusätzlich zu Beratung und Ausbildung veranstalten wir zwei bis drei Mal jährlich das Vernetzungstreffen „Soziale Arbeitsfelder und Green Care“, um Vertreter von sozialen Institutionen, Bäuerinnen und Bauern, und weitere interessierte Akteure zu informieren und Platz für Austausch zu schaffen.

Ansprechperson in Vorarlberg

Andrea Huber
☎ T 05574/400-413
✉ andrea.huber@lk-vbg.at

Homepage von Green Care Österreich:
www.greencare-oe.at



HYGIENE- UND ALLERGENSCHULUNG

SAB

Hygiene ist das Fundament der Lebensmittelsicherheit und des Verbraucherschutzes. Hygienische Grundkenntnisse werden auf allen Ebenen der Lebensmittelproduktion benötigt - ob im Gemüse- oder Obstbau, bei der Milchgewinnung oder bei der Verarbeitung und Veredelung von landwirtschaftlichen Produkten. Bei dieser Hygieneschulung wird das benötigte Grundwissen über Hygiene vermittelt. Allergien und Lebensmittelunverträglichkeiten sind für Betroffene ein wichtiges Thema, wenn es um den Lebensmitteleinkauf oder den Außer-Haus-Verzehr geht. Rechtlich ist es verpflichtend, eine Allergenschulung zu absolvieren, wenn die Allergeninformation mündlich weitergegeben wird.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Elisabeth Zeiner-Salzmann, Ginevra Sanders

► Kursnummer: 4228

🕒 **Do, 26. Januar 2023, 13 bis 16 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

Anrechenbarkeit:

3,5 h Schule am Bauernhof

LEBENSMITTELKENNZEICHNUNG

Was gehört auf's Etikett? Diese Frage haben Sie sich als Direktvermarkter/-in sicher schon gestellt. Vielfältige und komplizierte Bestimmungen einerseits und empfindliche Strafen andererseits machen dieses Thema besonders wichtig. In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die rechtlichen Vorgaben für die Lebensmittelkennzeichnung und erhalten Tipps, wie Sie häufige Fehler vermeiden können.

Preis: € 20,- Kursgebühr gefördert

Referent/-in: Elisabeth Zeiner-Salzmann

► Kursnummer: 4229

🕒 **Do, 20. April 2023, 13 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



DIREKT-VERMARKTUNG

DIREKTVERMARKTUNG VON GEFLÜGEL – TIERBEURTEILUNG UND BESCHAU

Für Betriebe, die bereits Mastgeflügel, das heißt Masthühner, Puten, Gänse, Enten oder ähnliches halten, ist dieser Kurs, der in Zusammenarbeit mit der ZAG und dem Verein vom Ländle Bur angeboten wird, mehr oder weniger ein "Muss". Nach Abschluss dieses Kurses sind Direktvermarkter/-innen berechtigt, ihr Geflügel (lebend und als Schlachtkörper) selbst zu beurteilen und benötigen keine Fleischschau durch eine/n Tierärztin/ Tierarzt. Außerdem ist in diesem zweitägigen Kurs eine Hygieneschulung inkludiert - diese ist regelmäßig zu absolvieren und zu dokumentieren.

Die Beschau kann jedoch nur bei der Schlachtung eigener Tiere am Bauernhof bzw. bei Schlachtungen in Gemeinschaftsanlagen selbst durchgeführt werden.

Preis: € 115,- (gefördert)

Referent/-in: Martina Ortner, Anton Koller, Harald Schliessnig

Mitveranstalter: Verein vom Ländle Bur, ZAG

► Kursnummer: 4194

🕒 **Mi, 9. November 2022 und Do, 10. November 2022, jeweils 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, Truthahn Marte, Klaus-Weiler

📌 **Anrechenbarkeit:** QGV



RINDFLEISCHZERLEGUNG

In diesem Theorie- und Praxiskurs erfahren Sie von Mathias Gächter wie ein Rinder-Schlachtkörper in die einzelnen Fleischteile zerlegt und zu verkaufsfertigen Teilen veredelt wird. Weiters beinhaltet der Kurs Informationen über korrekte Bezeichnungen und entsprechende Verwendungsmöglichkeiten der Fleischteile in der Küche. Im theoretischen Teil erfahren Sie, welche Einflussfaktoren die Fleischqualität beeinflussen und an welchen Merkmalen Sie die Qualität des Fleisches bestimmen können. Außerdem werden die Themen Handelsklassenschema für Schlachttierkörper und Zurichtnormen sowie die Fleischreifung behandelt.

Preis: € 69,- (gefördert)

Referent/-in: Mathias Gächter

► Kursnummer: 4225

🕒 **Sa, 25. Februar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

MILCHVERARBEITUNG FÜR "ZUHAUSE"

SAB

Das Hauptaugenmerk liegt bei diesem Kurs auf der Joghurt-, Frischkäse- und Topfenproduktion, welche in jedem Haushalt gut angewendet werden kann. Rezepte und Kostproben aus den hergestellten Produkten runden den Nachmittag ab.

Preis: € 55,- (gefördert)

Referent/-in: Agathe Lingenhel

► Kursnummer: 4226

🕒 **Mi, 16. November 2022, 14 bis 17 Uhr**

📍 Biohof Lingenhel, Doren

► Kursnummer: 4227

🕒 **Mi, 25. Januar 2023, 14 bis 17 Uhr**

📍 Biohof Lingenhel, Doren

📌 **Anrechenbarkeit:**

3 h Schule am Bauernhof

Onlinekurse zur Lebensmittelhygiene und Allergeninformation



Flexible und schnelle Weiterbildung im Bereich Direktvermarktung mit den Onlinekursen!

- Lebensmittelhygiene (2h, € 15)
- Allergeninformation (2h, € 15)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



BLIND TASTING

Spirituosen degustieren ist eine Kunst, die Sie erlernen können. Vom Obstbrand über Gin bis zu Whisky kann alles unterschieden werden. Weiß man aber nicht, was sich im Glas befindet, so wird die Degustation zum Blindflug - einem "Blind Tasting". Der bekannte Spirituosenexperte Arthur Nägele entführt Sie in diesem Workshop in die Welt der Blindverkostung. Er zeigt Ihnen die Grundlagen auf und verrät Ihnen seine persönlichen Tipps und Tricks. Begleitet wird der Abend mit praktischen Übungen anhand verschiedenster Produkte.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Arthur Nägele

► **Kursnummer: 4191**

🕒 **Mi, 12. Oktober 2022, 19 bis 22 Uhr**

📍 Langenhagstrasse 40, 9424 Rheineck, Schweiz

SENSORIK VON DESTILLATEN FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE

Eine ausgereifte und feine Sensorik ist die Basis für die Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte. Das Geheimnis der Sieger ist nicht zuletzt das Wissen um die Sensorik. Erst wenn Sie in der Lage sind durch Verkostungen die Qualität einschätzen zu können, stehen Ihnen die Türen zu den Goldmedaillen offen. Ing. Jakob Ulrich Zeni hilft den Kursteilnehmern ihre Sinne für diese Arbeit zu schärfen und diese letztlich auch richtig einzusetzen. Anhand von verschiedensten Proben aus dem gesamten Bereich der Spirituosen schärfen Sie ihren Geschmack. Auch eigene Produkte können in das Seminar mit eingebaut und verkostet werden.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

► **Kursnummer: 4131**

🕒 **Sa, 15. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

RUM WORKSHOP

Arthur Nägele, bekannter Spirituosen-sommelier und europaweit gefragter Experte rund ums Hochprozentige, eröffnet Ihnen an diesem Abend das Thema Rum. Geschichte, Herstellung, Herkunft und Rohstoffe werden aufgezeigt und mit ausgewählten Degustationsmuster erklärt. Der Kurs eignet sich für Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Arthur Nägele

► **Kursnummer: 4192**

🕒 **Di, 25. Oktober 2022, 19 bis 22 Uhr**

📍 Langenhagstrasse 40, 9424 Rheineck, Schweiz

MAISCHEKURS

Um saubere und fehlerfreie Destillate zu erzeugen, bedarf es besonderer Sorgfalt bereits beim Einmaischen der Früchte. Sie werden das Einmaischen von Obst bis zur Kontrolle des Vergärens erlernen. Schritt für Schritt werden Ihnen in Theorie und Praxis die einzelnen Prozesse der Verarbeitung von Früchten zu qualitativ hochwertiger Maische erläutert und die Vorteile der eingesetzten Rohstoffe, Hilfsmittel und Gerätschaften veranschaulicht. Häufige Fehler werden aufgezeigt, die Ursachen und Folgen verdeutlicht und auch die Möglichkeiten deren Vermeidung verwiesen. Im Praxisteil werden Apfel, Birnen und Zwetschken eingemaischt.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer: 4132**

🕒 **Fr, 28. Oktober 2022, 18 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

BRENNKURS DOPPELDESTILLATION

Im Rahmen dieses Kurses werden Sie in die Grundzüge der Herstellung von Obstbränden eingeführt. Maischebereitung wird in diesem Kurs bewusst nicht behandelt, da es dafür einen eigenen Kurs gibt. Es wird detailliert die Destillation im Roh- und Feinbrandverfahren erklärt. Anhand des praktischen Kursteiles wird Ihnen genau vorgeführt, wie man aus Obst ausgezeichnete Brände herstellt. An eigenem Brenngerät werden Roh- und Feinbrand hergestellt und die Abtrennung von Vor-, Mittel- und Nachbrand genau unter die Lupe genommen.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- & Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer: 4133**

🕒 **Sa, 29. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



REDUKTION VON DESTILLATEN

Das Herabsetzen der Brände auf Trinkstärke erfordert Fingerspitzengefühl. An diesem Abend erfahren Sie worauf Sie besonders achten müssen. Sie möchten Ihr Wissen im Bereich der Destillatproduktion vertiefen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Die Trinkstärke bedeutet konsumfertig und ist u.a. auch fruchtabhängig. Wie stark darf ein Brand wirklich sein? Grundlagen und Know-how für das Herabsetzen von Alkohol werden an diesem Informationsabend vermittelt.

Preis: € 59,-

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer: 4127**

🕒 **Fr, 4. November 2022, 18 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

BRENNKURS KOLONNENDESTILLATION

Brennen ist eine Kunst, die einiges an Grundwissen verlangt. Im Rahmen dieses Kurses werden Sie in die Grundzüge der Herstellung von Obstbränden eingeführt. Maischebereitung wird in diesem Kurs bewusst nicht behandelt, da es dafür einen eigenen Kurs gibt. Es wird detailliert die Destillation im Kolonnenbrennverfahren erklärt. Auch die Einstellungen der Anlage und Möglichkeiten die Qualität der Brände zu beeinflussen werden wir im Detail besprechen. Anhand des praktischen Kursteiles wird Ihnen genau vorgeführt, wie man aus Obst ausgezeichnete Brände herstellt. An einem Brenngerät wird ein Feinbrand hergestellt und die Abtrennung von Vor-, Mittel- und Nachlauf genau unter die Lupe genommen.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- & Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer: 4135**

🕒 **Sa, 5. November 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ELEKTRONISCHE ABFINDUNGSANMELDUNG – WIE FUNKTIONIERT'S?



Die Abfindungsanmeldung muss seit Januar 2022 grundsätzlich elektronisch erfolgen – Richard Maurer erklärt wie die digitale Abfindungsmeldung gemacht wird und beantwortet aufkommenden Fragen zum Thema.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/in: Richard Maurer

► **Kursnummer:** 4255

🕒 **Di, 13. Dezember, 19 bis 21 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

GIN WORKSHOP MIT AMBASSADOR-ABSCHLUSS

Arthur Nägele entführt Sie an diesem Tag in die Thematik Gin. Geschichte, Herstellung, Herkunft und Rohstoffe werden aufgezeigt und mit ausgewählten Degustationsmustern erklärt. Ein Tag für Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene, die sich tiefer mit diesem Thema auseinandersetzen möchten. Die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit die Prüfung zum "Gin-Ambassador" abzulegen (zzgl. 70 £).

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Arthur Nägele

► **Kursnummer:** 4190

🕒 **Sa, 25. Februar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 Birgit Hefel, Wolfurt

APERITIF UND BITTER NEU ENTDECKEN

Ein Überblick über Herstellung, Geschichte und Service von Klassikern und Newcomern aus der Welt der Aperitive und Bitter. Lernen Sie, wo die Produkte herkommen und wie sie hergestellt werden. Natürlich lernen Sie auch, wie man diese richtig degustiert. Ebenfalls tauchen Sie in einer Verkostung in diese faszinierende Welt ein.

Preis: € 59,- (gefördert)

Referent/-in: Arthur Nägele

► **Kursnummer:** 4193

🕒 **Sa, 18. März 2023, 9 bis 13 Uhr**

📍 Langenhagstrasse 40, 9424 Rheineck, Schweiz



REINIGUNG VON BRENNGERÄTEN

Um einen guten Edelbrand zu erzeugen, ist eine gründliche Reinigung der Brenngeräte Voraussetzung. Die edlen Materialien mit glatten, glänzenden Oberflächen haben nicht nur einen optischen Reiz sondern tragen beim Brennvorgang zur Qualitätssteigerung bei. Wie Sie Ihre Brenngeräte optimal reinigen und pflegen können, zeigt Ihnen Georg Leindl.

Preis: 59,- (gefördert)

Referent/-in: Georg Leindl

Mitveranstalter: Verein Vorarlberger Edelbrandsommeliers

► **Kursnummer:** 4189

🕒 **Sa, 1. April 2023, 9 bis 12 Uhr**

📍 Brennerei Peter Sperger, Lustenau

HERSTELLUNG VON BEERENSÄFTEN, SÜSSMOST & SIRUP



Der Kurs beschäftigt sich mit der Saftgewinnung aus den unterschiedlichsten Beeren und anderen Früchten und deren Weiterverarbeitung und Haltbarmachung. Vom Fruchtsaftgetränk, über Sirupe, bis hin zum Süßmost aus Äpfeln werden wir dieses Thema detailliert aufarbeiten. Weiters werden wir darauf eingehen, wie Sie aus Kräutern und Blüten Sirupe herstellen. Von der Auswahl der Rohstoffe über die rechtlichen Rahmenbedingungen (konventionell und bio), die verschiedenen Zuckerarten bis hin zu den Herstellungsrezepten wird dieses Thema ausführlich aufbereitet.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer:** 4136

🕒 **Sa, 7. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 Hotel Gasthof Löwen, Feldkirch – Nofels

📌 **Anrechenbarkeit:**

8 h Schule am Bauernhof

HERSTELLUNG VON ESSIG

Essig ist ein Lebensmittel, das in der bäuerlichen Direktvermarktung einen wichtigen Platz einnimmt. In diesem Kurs erhalten Sie das grundlegenden Wissen rund um die Essigbereitung. Herr Zeni ist bekannt für sein umfassendes Wissen im Bereich der Essigproduktion. Vom Rohstoff Most bzw. Obstwein beginnend, werden die einzelnen Schritte der Essigherstellung anschaulich erklärt und an Hand von Verkostungsproben auch unterschiedlichste Essigvarianten besprochen.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer:** 4138

🕒 **Sa, 18. Februar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 Hotel Gasthof Löwen Feldkirch – Nofels, Feldkirch – Nofels

FRUCHTAUFSTRICHE



Dieser Kurs richtet sich an jene, die in die Erzeugung von Fruchtaufstrichen und Marmeladen tiefer einsteigen wollen. Die Wahl der richtigen Geliermittel ist für die richtige Konsistenz besonders wichtig. Im Rahmen des Kurses wird sowohl die Herstellung von Marmeladen als auch Fruchtaufstriche besprochen und detailliert erklärt. Im Kurs wird auch darauf eingegangen, welche Besonderheiten Biobetriebe beachten müssen.

Preis: € 105,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

► **Kursnummer:** 4137

🕒 **Sa, 28. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

8 h Schule am Bauernhof

Videos und Fotos mit dem Smartphone



Sie wollen Ihren Betrieb oder Ihre Produkte mit Fotos oder Videos in den verschiedenen Werbekanälen in Szene setzen, dann haben wir die richtigen Kurse für Sie!

- Filmen mit dem Smartphone (3h, € 30)
- Produktfotos mit dem Smartphone (5h, € 40)
- Fotobearbeitung mit Snapseed (2h, € 25)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf Ifi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter ifi.at/onlinekurse



i

ANMELDUNG & INFORMATION

Bitte melden Sie sich spätestens eine Woche vorher für Kurse an. Sonst kann es sein, dass Kurse abgesagt werden müssen, obwohl letztendlich doch genügend Interessenten vorhanden gewesen wären. Auch bei Kursabsagen können wir natürlich nur die angemeldeten Teilnehmer/-innen über diese informieren.



© iStock.com/maifredy

BAUEN, ENERGIE UND TECHNIK

ERNEUERBARE ENERGIEN

Der Einsatz von erneuerbarer Energie ist ein aktuelles Thema und auch am landwirtschaftlichen Betrieb sehr präsent. Lernen Sie an diesem Infotag die verschiedenen Möglichkeiten kennen, wie diese Energie sinnvoll am Betrieb eingesetzt werden kann. Schwerpunktartig werden Photovoltaikanlagen und deren Einsatzmöglichkeiten besprochen. Verschiedene Fördermöglichkeiten und Amortisationsberechnungen, Sanierungsmöglichkeiten für Objekte am Hof (Wohnteil, Urlaub am Bauernhof usw.) sowie ganzheitliche Energiekonzepte am Hof werden an konkreten Beispielen vorgestellt.

Preis: € 25,- (gefördert)

Referent/-in: Daniel Muxel, Klaus Küng

► **Kursnummer: 4232**

🕒 **Do, 26. Januar 2023, 9 bis 12 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

Landmaschinen im Straßenverkehr



Schneller, stärker, größer – was gibt es zu beachten zur Thematik „Landmaschinen im Straßenverkehr“? In diesem Onlinekurs erhalten Sie alle grundlegenden Informationen.

- Landmaschinen im Straßenverkehr (2h, € 25)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



WEBINARREIHE: STALLBAU



Wesentliche Schritte dürfen bei der Planung und beim Bau neuer Stallgebäude nicht übersehen werden. Um einen möglichst reibungslosen Projektverlauf für alle Beteiligten (Bauherren, Planer, Behörden, Förderstellen) zu sichern, braucht es eine geordnete und gesteuerte Vorgehensweise. Die Webinarreihe besteht aus verschiedenen Terminen, an denen Experten zu den Themen: Förderungen, Baugenehmigungsverfahren, Umsetzung von Tierwohl, Hitzestressvermeidung, verschiedene Melksysteme usw. informieren. Abgeschlossen wird die Webinarreihe mit einer Betriebsbesichtigung. Nähere Informationen folgen auf der Website.

Preis: € 59,- (gefördert) für die gesamte Webinarreihe inkl. Exkursion

€ 20,- (gefördert) pro Webinar,

€ 15,- (gefördert) für die Exkursion

Referent/-in: Daniel Muxel, Stephan Kopf, Johannes Zaner, Christian Manser

► **Kursnummer: 4231**

🕒 **Termine werden bekannt gegeben**

📍 online, von Zuhause aus, der Exkursionsort wird bekannt gegeben

SCHWEISSKURS

Dieser Tag ist der Einführung und Verfeinerung der Technik des Schweißens gewidmet. Erfahren Sie mehr theoretisches über die verschiedenen Schweißtechniken und üben Sie das praktische Schweißen anhand des MAG-Schutzgas-Schweißgerätes.

Preis: € 109,- (gefördert)

Referent/-in: Arnold Schwarzmänn

► **Kursnummer: 4247**

🕒 **Sa, 14. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

KREATIVES SCHAFFEN MIT METALL

Sie möchten selbst kreative Objekte für Haus und Garten herstellen? In diesem Kurs erlernen Sie verschiedene Techniken der Metallverarbeitung, sowie den Umgang mit den dazu passenden Geräten. Unser Referent Arnold Schwarzmänn hilft Ihnen dabei, Ihre eigenen Ideen und Kreationen umzusetzen.

Preis: € 119,- (gefördert)

Referent/-in: Arnold Schwarzmänn

► **Kursnummer: 4246**

🕒 **Sa, 28. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

PROJEKTE UND ZIELE ERFOLGREICH UMSETZEN



Wenn Sie ein Projekt, eine Vision, eine Idee, ein unerreichtes Ziel mit sich herumtragen, ist das der optimale Zeitpunkt, sich in diesem Seminar einen Tag lang in einen Sprint zu begeben und mit hoher Motivation, klaren Ergebnissen und Aha-Erlebnissen in die Zukunft zu starten. Abgesehen von Inputs, Kreativphasen und Methoden mit der Gruppe werden Sie die eigenen Projektschritte am Whiteboard fixieren. Damit wird ein strukturiertes, flexibles und interaktives Arbeiten möglich.

Preis: € 89,- (gefördert)

Referent/-in: Katrin Zechner

► **Kursnummer: 4181**

🕒 **Do, 6. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

8h Schule am Bauernhof

ANMELDUNG & INFORMATION

LFI Vorarlberg

☎ 05574/400-191

✉ lfi@lk-vbg.at, [vbg.lfi.at](https://www.vbg.lfi.at)

Mein Betriebskonzept



Sie möchten Ihren Betrieb weiterentwickeln und haben ein größeres Vorhaben geplant? Der Onlinekurs zeigt Ihnen auf, was bei der Eingabe der Allgemeinen Grunddaten bei der Erstellung eines Betriebskonzepts zu beachten ist.

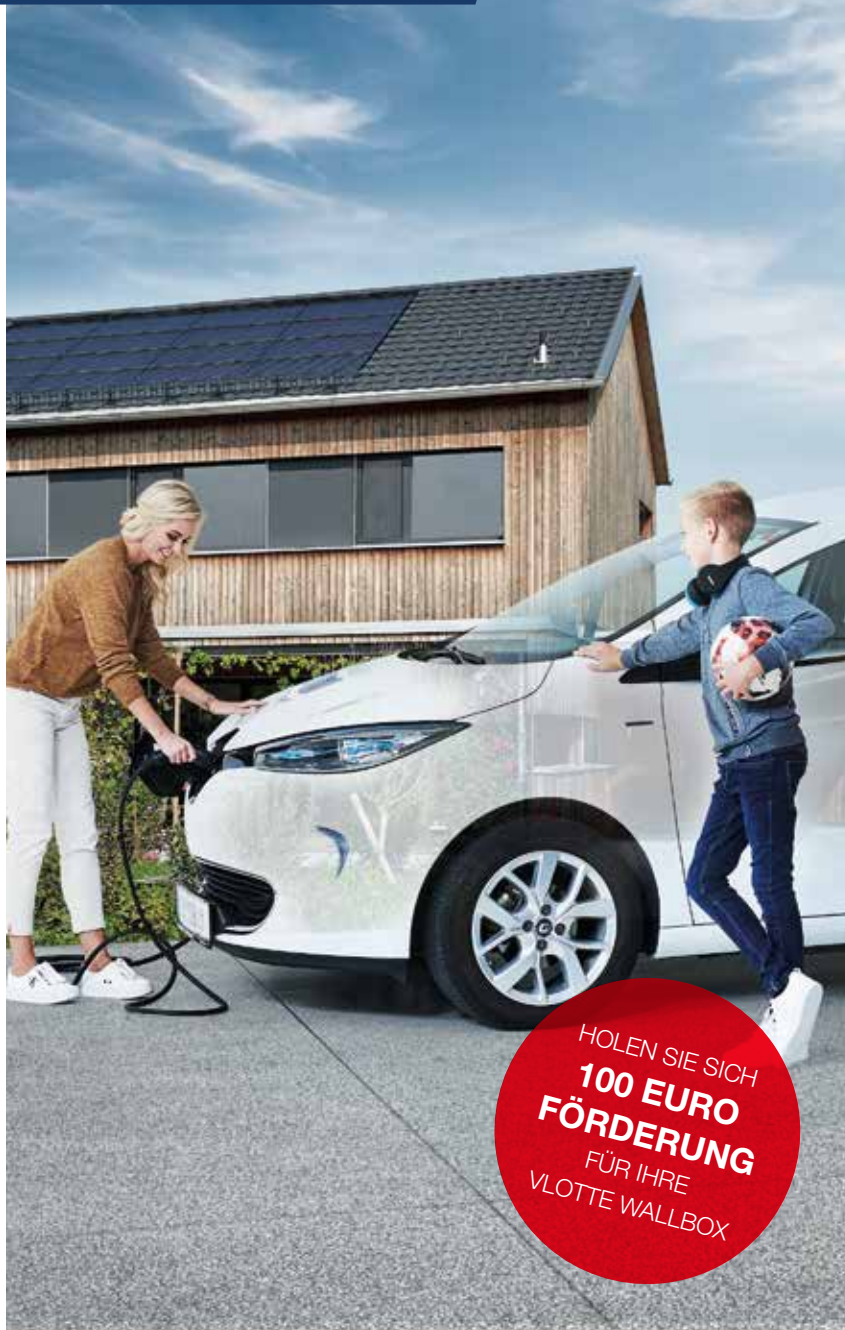
- Mein Betriebskonzept (1,5h, € 20)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI. Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



Vielseitige Ladelösungen



Ob für zu Hause, unterwegs oder für Unternehmen – wir haben die passende Ladelösung für Sie. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung im Bereich Elektromobilität und von unserem vielseitigen Ladeangebot.

Alle Infos unter www.vlotte.at

vwk
vlotte
macht e-mobil.

EDV & IKT



EDV-Schulungen von zu Hause aus absolvieren

Umfangreiches Online-Schulungsangebot für EDV-Anwendersoftware, sowie Filmen mit dem Smartphone und Produktfotos mit dem Smartphone.

EDV-Anwendersoftware

Onlinekurs	UE	€
Word 365-2019 Grundlagen	7	59
Word 365-2019 Fortgeschritten	10	59
Excel 365-2019 Grundlagen	9	59
Excel 365-2019 Fortgeschritten	8	59
Powerpoint 365-2019 Grundlagen	7	59
Powerpoint 365-2019 Fortgeschritten	6	59
Outlook 365-2019 Grundlagen	7	59
Office 2016/2019 UmsteigerInnen	3	59
Windows 10 Grundlagen	7	59
Windows 10 UmsteigerInnen	2	59
Office 365-2019 Grundlagen (Word, Excel, Powerpoint, Outlook)	30	159

Fotos und Videos mit dem Smartphone

Filmen mit dem Smartphone	3	30
Produktfotos mit dem Smartphone	5	40
Fotobearbeitung mit Snapseed	2	25

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

Mit den Zugangsdaten sind die EDV-Kurse drei Monate und die Smartphone-Kurse ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



i

ANMELDUNG & INFORMATION

LFI Vorarlberg
☎ 05574/400-191
✉ lfi@lk-vbg.at
🌐 vbg.lfi.at



DEMENZ AM HOF

NEU

Die Pflege eines Angehörigen zu Hause ist mit vielen Herausforderungen verbunden. Die Diagnose Demenz stellt die ganze Familie vor viele Fragen. Was bedeutet die Diagnose? Welche Möglichkeiten gibt es mit der betroffenen Person richtig umzugehen? Was kann man tun, um die betroffene Person so gut wie möglich zu unterstützen? Wie kann ich mit der Person richtig kommunizieren, wenn sie z.B. nach einer verstorbenen Person sucht, ständig ruft, weint oder sich nutzlos fühlt?

All diese Themen werden wir an diesem Abend thematisieren und Ansätze besprechen, mit den Dingen so gut als möglich umzugehen.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Nadja Payr

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg und Green Care Vorarlberg

► **Kursnummer:** 4215

🕒 **Mi, 25. November 2022, 19.30 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

KREATIVES SCHAFFEN MIT METALL

Sie möchten selbst kreative Objekte für Haus und Garten herstellen? In diesem Kurs erlernen Sie verschiedene Techniken der Metallverarbeitung, sowie den Umgang mit den dazu passenden Geräten. Unser Referent Arnold Schwarzmann hilft Ihnen dabei, Ihre eigenen Ideen und Kreationen umzusetzen.

Preis: € 119,- (gefördert)

Referent/-in: Arnold Schwarzmann

► **Kursnummer:** 4246

🕒 **Sa, 28. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



PERSÖNLICHKEIT UND KREATIVITÄT

BRÜCKEN BAUEN STATT GRÄBEN GRABEN

SAB NEU

Bäuerinnen und Bauern stehen - auch in ihrer unmittelbaren Umgebung - einer zunehmenden kritischen Bevölkerung gegenüber. Toleranz und Verständnis sinken, Gräben werden tiefer und Konflikte schwerer. Dadurch leiden Lebens- und Arbeitsqualität. Was hilft beim Überwinden von „Gräben“? - Brücken natürlich! Wie wäre es mit Verständnis und Wertschätzung als wichtige Pfeiler, Einfühlungsvermögen als Brückengeländer und gute Gespräche als Weg zur anderen Seite?

Wissen, Erfahrungen und Übungen dazu sollen in diesem Workshop mehr Verständnis, weniger Konflikte und Entspannung im Umgang mit Andersdenkenden ermöglichen – auch gesellschaftlich wichtiger denn je!

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Josef Stangl

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer:** 4179

🕒 **Di, 4. Oktober 2022, 9 bis 12 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

🕒 3 h Schule am Bauernhof

i

NEUES AUS DEM LFI

Wollen Sie regelmäßig über Aktuelles, unser Bildungsprogramm und neue Kurse informiert werden?

Dann werden Sie auf Facebook unser Fan (www.facebook.com/LFIVorarlberg),

folgen Sie uns auf Instagram (@lfi_vorarlberg) oder

abonnieren Sie unter ✉ lfi@lk-vbg.at bzw. ☎ 05574/400-191 den LFI-Newsletter!

KRAFTTRAINING: ICH ALS FUNKTIONÄRIN – WIE POSITIONIERE ICH MICH?

NEU

Als Frau und Unternehmerin wahrgenommen zu werden ist wichtig! Diese Wahrnehmung soll in ihrer Wirkung und Professionalität den Raum einnehmen, welcher tüchtigen, tollen Frauen zusteht. Es gibt dazu viele hilfreiche Tipps und Tricks wie man seine Persönlichkeit gut in Szene setzt um gesehen, gehört und wertgeschätzt zu werden. Ausstrahlung, Stärke und ein Miteinander stärken uns FunktionärInnen und bringen neuen Elan und Freude in unser Tun.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Katrin Zechner

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer:** 4180

🕒 **Mi, 5. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

PROJEKTE UND ZIELE ERFOLGREICH UMSETZEN

SAB

Wenn Sie ein Projekt, eine Vision, eine Idee, ein unerreichtes Ziel mit sich herumtragen, ist das der optimale Zeitpunkt, sich in diesem Seminar einen Tag lang in einen Sprint zu begeben und mit hoher Motivation, klaren Ergebnissen und Aha-Erlebnissen in die Zukunft zu starten. Abgesehen von Inputs, Kreativphasen und Methoden mit der Gruppe werden Sie die eigenen Projektschritte am Whiteboard fixieren. Damit wird ein strukturiertes, flexibles und interaktives Arbeiten möglich.

Preis: € 89,- (gefördert)

Referent/-in: Katrin Zechner

► **Kursnummer:** 4181

🕒 **Do, 6. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

🕒 **Anrechenbarkeit:**

8h Schule am Bauernhof

ÖFFENTLICHER AUFTRITT UND RHETORIK

SAB

Die eigene Rolle und sein Profil in der Öffentlichkeit zu kennen, ist wichtig. Viele Erwartungen, Aufgaben, Konflikte und Herausforderungen lassen sich dadurch besser bewältigen und souveräner meistern. Ziel dieses Seminars ist es die Regeln und Fallen der Kommunikation zu kennen, eine „Sprache der Stärke“ zu finden und den eigenen Stil zu festigen. Sprechen, Körperhaltung, aktives Zuhören, Loben, geschicktes Formulieren und passende Erfolgsstrategien alltäglicher Kommunikation - beruflich wie privat - werden verdeutlicht und geübt.

Preis: € 69,- (gefördert)

Referent/-in: Doris Schulz

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer: 4184**

🕒 **Sa, 18. März 2023, 9 bis 15 Uhr**

📍 **BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems**

📌 **Anrechenbarkeit:**

6 h Schule am Bauernhof

BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG

NEU

Wie wir unser Leben aktiv mitbestimmen. Gelingendes Leben sollte unser präferiertes Ziel sein. Doch was braucht es dazu? Lernen Sie die Schalthel für eine bewusste Lebensgestaltung kennen und holen Sie sich Know-How und Tipps für die praktische Alltagsbewältigung und für herausfordernde Lebenssituationen.

Preis: € 35,- (gefördert)

Referent/-in: Christine Hackl

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer: 4185**

🕒 **Mi, 8. März 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 **BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems**



Videos und Fotos mit dem Smartphone



Sie wollen Ihren Betrieb oder Ihre Produkte mit Fotos oder Videos in den verschiedenen Werbekanälen in Szene setzen, dann haben wir die richtigen Kurse für Sie!

- Filmen mit dem Smartphone (3h, € 30)
- Produktfotos mit dem Smartphone (5h, € 40)
- Fotobearbeitung mit Snapseed (2h, € 25)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter lfi.at/onlinekurse



Fachwissen

seit über 100 Jahren!



**Probeheft jetzt
kostenlos bestellen:**

Telefon: +43 316 821636-164

WhatsApp: +43 664 2318107

landwirt-media.com/landwirt-probeheft

Landwirt
landwirt-media.com



Cookinare – Kochen digital



Das digitale Kochseminar!

Die Trainerinnen und Trainer/Seminarbäuerinnen und Seminarbauern bringen Ihnen das Wissen direkt nach Hause. Sie können aktiv in Ihrer Küche mitkochen.

Nähere Infos unter
lfi.at/cookinare



GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

ROTAUGE, BRACHSE & CO

Bodenseefisch mal anders

Der Bodensee beheimatet neben bekannten Fischarten wie Felchen und Barsch noch etliche andere Schätze wie Rotaugen, Brachsen, Hechte, Welse und viele mehr.

Albert Bösch, Obmann des Vorarlberger Berufsfischer Vereins und Vorstandsmitglied Bodenseefisch e.V., gibt zu Beginn der Veranstaltung einen Einblick in den Alltag eines Berufsfischers. Er informiert über die Artenvielfalt und deren saisonale Verfügbarkeit.

Dominic Mayer, Küchenchef des Wirtshauses Hörnlingen, erklärt wie aus den verschiedenen verfügbaren Fischarten schmackhafte Köstlichkeiten zubereitet werden können. Unter seiner Anleitung werden die Gerichte von den Kursteilnehmern zubereitet und anschließend gemeinsam verkostet.

Preis: € 95,- (gefördert), inklusive Essen & Getränke

Referent/-in: Albert Bösch

Mitveranstalter: Verein der Vorarlberger Berufsfischer

► **Kursnummer:** 4217

🕒 **Mo, 12. September 2022, 17.30 bis 22 Uhr**

📍 Gasthaus Hörnlingen, Rankweil

GRILL & BBQ – GRILLEN MIT KALBFLEISCH



BBQ-Experte Alexander Heer erklärt die Grundlagen der verschiedenen Smoker und Grills, zeigt wie Holz und Kohle richtig genutzt, wie Smoker und Grill befeuert werden und demonstriert die Gartechniken bei direktem und indirektem Grillen. Im Kurs wird ein gegrilltes 3-Gänge-Menü zubereitet: Gefüllte BBQ-Kalbsbällchen im Speckmantel vom Wattersmoker mit scharfer Senf-Biersoße und gegrilltem Krautsalat, Ländle-Kalb-Steaks (das perfekte Steak, direktes und indirektes Grillen mit Grillzeiten, Rastzeiten, Würzen und Marinieren) dazu Mediterraner Gemüsesalat aus dem BBQ-Wok und gegrilltes Brot und Schokoladekuchen mit Obst der Saison aus dem Grill. Das gemeinsam zubereitete Menü wird anschließend verkostet.

Preis: € 80,- (gefördert), inklusive Essen

Referent/-in: Alexander Heer

► **Kursnummer:** 4243

🕒 **Fr, 28. April 2023, 16 bis 19 Uhr**

📍 wird bekannt gegeben

ANMELDUNG & INFORMATION

LFI Vorarlberg

☎ 05574/400-191

✉ lfi@lk-vbg.at

🌐 vbg.lfi.at

ANTIBIOTIKA AUS DER NATUR

Beim Gang durch die Natur entdecken und sammeln wir nach der alten Überlieferung: "Was wir brauchen wächst ums Haus". Praxisorientiert lernen wir die Möglichkeiten der Herstellung und Anwendung nach alten Rezepturen und aktuellen Erkenntnissen kennen. Die große Naturapotheke hat ein breites Wirkungsspektrum. Pflanzenessenzen gelten als sanfte Keimkiller. Zur Vorbeugung und Gesunderhaltung entdecken wir die antibiotische Kraft in Kräutern und Gewürzen. Im Hausgarten wachsen antibiotisch wirksame Pflanzen wie Lavendel, Melisse, Muskatellersalbei oder Ysop. Der Wald mit seinen Nadelbäumen und die wild wachsenden Kräuter der Wiesen sind ebenfalls eine Quelle dafür.

Preis: € 85,-

Referent/-in: Ingeborg Sponsel

► **Kursnummer:** 4211

🕒 **Sa, 10. Juni 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 Dorfzentrum Übersaxen, Übersaxen





Vorarlbergs Bäuerinnen und Bauern bringen Wertvolles auf den Teller.



Vorarlbergs Bauern und Forstwirte machen Naturkreisläufe erlebbar.



Vorarlbergs Bauern und Forstwirte bieten Serviceleistungen mit Herz und Handschlagqualität.



Vorarlbergs Bauern und Forstwirte sichern Arbeitsplätze in der Region.

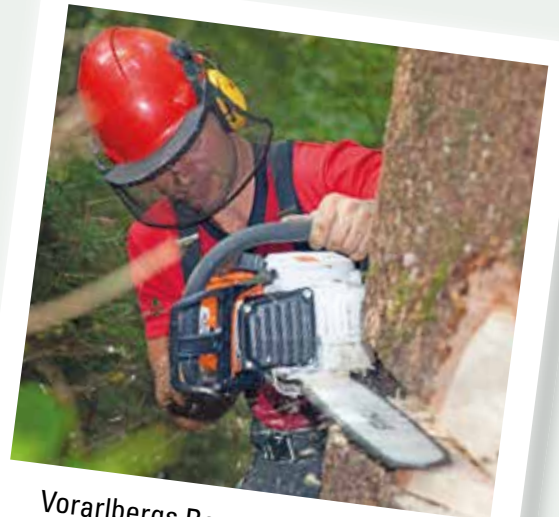
Landwirtschaftskammer Vorarlberg

Unsere Land- und Forstwirtschaft. **Wertvoll fürs Land.**



© Ludwig Berthold

Vorarlbergs Bäuerinnen und Bauern verbinden Tradition mit Innovation.



Vorarlbergs Bauern und Forstwirte liefern nachwachsende Baustoffe und Energie aus der Region.



© Bäuerinnen Österreich

BÄUERINNENORGANISATION VORARLBERG

BRÜCKEN BAUEN STATT GRÄBEN GRABEN



Bäuerinnen und Bauern stehen - auch in ihrer unmittelbaren Umgebung - einer zunehmend kritischen Bevölkerung gegenüber. Toleranz und Verständnis sinken, Gräben werden tiefer und Konflikte schwerer. Dadurch leiden Lebens- und Arbeitsqualität. Was hilft beim Überwinden von „Gräben“? - Brücken natürlich! Wie wäre es mit Verständnis und Wertschätzung als wichtige Pfeiler, Einfühlungsvermögen als Brückengeländer und gute Gespräche als Weg zur anderen Seite? Wissen, Erfahrungen und Übungen dazu sollen in diesem Workshop mehr Verständnis, weniger Konflikte und Entspannung im Umgang mit Andersdenkenden ermöglichen – auch gesellschaftlich wichtiger denn je.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Josef Stangl

► **Kursnummer: 4179**

🕒 **Di, 4. Oktober 2022, 9 bis 12 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

3 h Schule am Bauernhof



i

BÄUERINNENORGANISATION VORARLBERG

Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
☎ 05574/400-100 bzw. DW -110
✉ baeuerinnen@lk-vbg.at
🌐 baeuerinnen.at

KRAFTTRAINING: ICH ALS FUNKTIONÄRIN – WIE POSITIONIERE ICH MICH?



Als Frau und Unternehmerin wahrgenommen zu werden ist wichtig! Diese Wahrnehmung soll in ihrer Wirkung und Professionalität den Raum einnehmen, welcher tüchtigen, tollen Frauen zusteht. Es gibt dazu viele hilfreiche Tipps und Tricks wie man seine Persönlichkeit gut in Szene setzt um gesehen, gehört und wertgeschätzt zu werden. Ausstrahlung, Stärke und ein Miteinander stärken uns Funktionär/-innen und bringen neuen Elan und Freude in unser Tun.

Preis: € 49,- (gefördert)

Referent/-in: Katrin Zechner

► **Kursnummer: 4180**

🕒 **Mi, 5. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

PROJEKTE UND ZIELE ERFOLGREICH UMSETZEN



Wenn Sie ein Projekt, eine Vision, eine Idee, ein unerreichtes Ziel mit sich herumtragen, ist das der optimale Zeitpunkt, sich in diesem Seminar einen Tag lang in einen Sprint zu begeben und mit hoher Motivation, klaren Ergebnissen und Aha-Erlebnissen in die Zukunft zu starten.

Abgesehen von Inputs, Kreativphasen und Methoden mit der Gruppe wird jede/-r Teilnehmer/-in die eigenen Prozesse und Schritte seines persönlichen Projektes am individuellen Whiteboard mitbegleiten. Damit wird ein strukturiertes, flexibles und interaktives Arbeiten möglich.

Preis: € 89,- (gefördert)

Referent/-in: Katrin Zechner

► **Kursnummer: 4181**

🕒 **Do, 6. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ZAMm – PROFESSIONELLE VERTRETUNGSARBEIT IM LÄNDLICHEN RAUM



Das LFI-Bildungsprojekt "ZAMm unterwegs" ist ein Bildungsangebot für professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum. Dieser Lehrgang dient der Unterstützung und Qualifizierung von Bäuerinnen und Bauern, die sich in agrarischen und regionalen Gremien bereits engagieren oder engagieren möchten. Im Lehrgang erhalten die Teilnehmer/-innen das richtige Handwerkszeug, um sich in der Funktionärswelt behaupten zu können.

Folgende Inhalte erwarten Sie: Persönlichkeitsbildung, Agrarpolitik, Öffentlichkeitsarbeit, Führungskompetenzen, Exkursion nach Wien, Abschlusstag, Exkursion nach Brüssel (freiwillig).

Preis: € 290,- (gefördert mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer)

Referent/-in: Barbara Kathrein, Doris Schulz, Michaela Glatzl, Ulli Battig, Andrea Schwarzmann, Stefan Simma

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer: 4234**

🕒 **Di, 11. Oktober 2022 bis**

Fr, 21. April 2023,

**jeweils 9 bis 17 Uhr, 9 Seminartage
plus Wienexkursion, 80 UE**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems, weitere Örtlichkeiten

VORBEREITET IN DIE HOFÜBERGABE

Die Hofübergabe und -übernahme ist für alle Betriebsleitenden etwas Besonderes. Die Hofübergabe ist ein Prozess. Er fordert bei allen Beteiligten Geduld, Einfühlungsvermögen, Verständnis und Rücksichtnahme. Im Kurs werden die finanziellen, rechtlichen und pensionsrelevanten Fragen geklärt und auch die zwischenmenschlichen und persönlichen Aspekte bei der Hofübergabe und -übernahme angesprochen.

Preis: € 85,- pro Betrieb (gefördert)

Referent/-in: Alexander Zellhofer, Angelika Wagner, Tino Ricker, Georg Huber

Mitveranstalter: Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Bäuerinnenorganisation Vorarlberg, Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg

► **Kursnummer: 4147**

🕒 **Fr, 14. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



**ABGESICHERT
FÜR DEN ERNSTFALL**

Wie geht es mit meinem Betrieb im Falle eines unerwarteten Krankheits- oder Todesfalls weiter? Notar Dr. Gerhard Mayer klärt über die wichtigsten Vorkehrungen und Maßnahmen auf, die im Vorhinein getroffen werden sollten.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: Gerhard Mayer

► **Kursnummer: 4219**

🕒 **voraussichtlich Oktober 2022**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

DEMENTZ AM HOF

Die Pflege eines Angehörigen zu Hause ist mit vielen Herausforderungen verbunden. Die Diagnose Demenz stellt die ganze Familie vor viele Fragen. Was bedeutet die Diagnose? Welche Möglichkeiten gibt es mit der betroffenen Person richtig umzugehen? Was kann man tun, um die betroffene Person so gut wie möglich zu unterstützen? Wie kann ich mit der Person richtig kommunizieren, wenn sie z.B. nach einer verstorbenen Person sucht, ständig ruft, weint oder sich nutzlos fühlt?

All diese Themen werden wir an diesem Abend thematisieren und Ansätze besprechen, mit den Dingen so gut als möglich umzugehen.

Preis: € 20,- (gefördert)

Referent/-in: Nadja Payr

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg und Green Care Vorarlberg

► **Kursnummer: 4215**

🕒 **Mi, 25. November 2022, 19.30 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

**GRILL & BBQ –
GRILLEN MIT KALBFLEISCH**

BBQ-Experte Alexander Heer erklärt die Grundlagen der verschiedenen Smoker und Grills, zeigt wie Holz und Kohle richtig genutzt, wie Smoker und Grill befeuert werden und demonstriert die Gartechniken bei direktem und indirektem Grillen. Im Kurs wird ein gegrilltes 3-Gänge-Menü zubereitet: Gefüllte BBQ-Kalbsbällchen im Speckmantel vom Watersmoker mit scharfer Senf-Biersoße und gegrilltem Krautsalat, Ländle-Kalb-Steaks (das perfekte Steak, direktes und indirektes Grillen mit Grillzeiten, Rastzeiten, Würzen und Marinieren) dazu Mediterraner Gemüsesalat aus dem BBQ-Wok und gegrilltes Brot und Schokoladekuchen mit Obst der Saison aus dem Grill. Das gemeinsam zubereitete Menü wird anschließend verkostet.

Preis: € 80,- (gefördert), inklusive Essen

Referent/-in: Alexander Heer

► **Kursnummer: 4243**

🕒 **Fr, 28. April 2023, 16 bis 19 Uhr**

📍 wird bekannt gegeben

**BÄUERINNEN
BILDUNGSWOCHE****Achtsam und aktiv leben**

Im Alltag trotz aller Hektik achtsam und aktiv zu leben ist eine Herausforderung in der heutigen Zeit. Dankbarkeit, positives Denken und wertschätzende Kommunikation sind Grundbausteine des Glücks, die jeder selber zu beeinflussen lernen kann. Es bedeutet herauszufinden, was uns kurz- und langfristig glücklich und zufrieden macht, wie wir Begeisterung wieder neu erlernen können und dauerhaft zu Glück finden. Dazu gehört auch das Lernen von Vergeben und das Umgehen mit Trauer, Schmerz, ständigen Sorgen und Problemen. Die Wahrnehmung von Positivem und dessen Wertschätzung bietet Kraft für den Alltag, um so die Herausforderungen in bäuerlichen Familien besser meistern zu können. Es ist oftmals wichtig, den Blickwinkel zu verändern, die Umwelt bewusster wahrzunehmen und sich für neue Bereiche zu öffnen. Entscheiden Sie sich selbst dafür, wie Sie Ihre Wahrnehmung ändern können und einen Schritt in ein achtsameres und zufriedeneres Leben wagen können. Denn jeder hat sein Glück im Kopf.

Die Bäuerinnen-Bildungswoche bietet die Möglichkeit, sich persönlich weiterzubilden und zu stärken. Das Erleben in der Gemeinschaft, gute Rückzugsmöglichkeiten und Zeit für Gespräche untereinander, Austausch, Lachen und Humor unterstützen dabei.

Preis: wird bekannt gegeben

Referent/-in: wird bekannt gegeben

🕒 **Herbst/Winter 2022**

📍 Bildungshaus Batschuns, Zwischenwasser

**FRUCHTAUFSTRICHE**

Dieser Kurs richtet sich an jene, die in die Erzeugung von Fruchtaufstrichen und Marmeladen tiefer einsteigen wollen. Die Wahl der richtigen Geliermittel ist für die richtige Konsistenz besonders wichtig. Im Rahmen des Kurses wird sowohl die Herstellung von Marmeladen als auch Fruchtaufstriche besprochen und detailliert erklärt. Im Rahmen des Kurses werden auch die Besonderheiten besprochen, die ein Biobetrieb zu beachten hat.

Mitveranstalter: Vereinigung der Abfindungs- & Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ)

Preis: € 75,- (gefördert)

Referent/-in: Ulrich Jakob Zeni

► **Kursnummer: 4137**

🕒 **Sa, 28. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

RINDFLEISCHZERLEGUNG

In diesen Theorie- und Praxiskurs erfahren Sie von Mathias Gächter wie ein Rinder-Schlachtkörper in die einzelnen Fleischteile zerlegt und zu verkaufsfertigen Teilen veredelt wird. Weiters beinhaltet der Kurs Informationen über korrekte Bezeichnungen und entsprechende Verwendungsmöglichkeiten der Fleischteile in der Küche. Im theoretischen Teil erfahren Sie, welche Einflussfaktoren die Fleischqualität beeinflussen und an welchen Merkmalen Sie die Qualität des Fleisches bestimmen können. Außerdem werden die Themen Handelsklassenschema für Schlachttierkörper und Zurichtnormen sowie die Fleischreifung behandelt.

Preis: € 69,- (gefördert)

Referent/-in: Mathias Gächter

► **Kursnummer: 4225**

🕒 **Sa, 25. Februar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG – WIE WIR UNSER LEBEN AKTIV MITBESTIMMEN



Gelingendes Leben sollte unser präferiertes Ziel sein. Doch was braucht es dazu? Lernen Sie die Schalthebel für eine bewusste Lebensgestaltung kennen und holen Sie sich Know-How und Tipps für die praktische Alltagsbewältigung und für herausfordernde Lebenssituationen.

Preis: € 35,- (gefördert)

Referent/-in: Christine Hackl

► **Kursnummer: 4185**

🕒 **Mi, 8. März 2023, 20 bis 22 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

EINLADUNG AN DIE KOST.BAR 2023

Lebensmittel sind kostbar. Der Wert und die Wertschätzung gesunder, regionaler Lebensmittel ist ein wichtiges Anliegen der Bäuerinnen. Im Rahmen des Vernetzungs- und Informationsnachmittags treffen sie Interessierte und erhalten wissenswerte Infos rund um Lebensmittel und deren Zubereitung.

Preis: € 10,-

Referent/-in: wird bekannt gegeben

🕒 **Do, 9. März 2023, 13.30 bis 16.30 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ÖFFENTLICHER AUFTRITT UND RHETORIK



Die eigene Rolle und sein Profil in der Öffentlichkeit zu kennen, ist wichtig. Viele Erwartungen, Aufgaben, Konflikte und Herausforderungen lassen sich dadurch besser bewältigen und souveräner meistern. Ziel dieses Seminars ist es die Regeln und Fallen der Kommunikation zu kennen, eine „Sprache der Stärke“ zu finden und den eigenen Stil zu festigen. Sprechen, Körperhaltung, aktives Zuhören, Loben, geschicktes Formulieren und passende Erfolgsstrategien alltäglicher Kommunikation - beruflich wie privat - werden verdeutlicht und geübt.

Preis: € 69,- (gefördert)

Referent/-in: Doris Schulz

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► **Kursnummer: 4184**

🕒 **Sa, 18. März 2023, 9 bis 15 Uhr**

📍 wird noch bekannt gegeben

📌 **Anrechenbarkeit:**

6h Schule am Bauernhof

ZERTIFIKATSLEHRGANG SEMINARBÄUERINNEN



Ausbildung für die Durchführung von Lehrgangsausgängen

Seminarbäuerinnen und -bauern sind Botschafter/-innen für die heimische Landwirtschaft und regionale Lebensmittel. Bei Kochseminaren, in Schulen, auf Messen und bei Produktpräsentationen sind Seminarbäuerinnen und -bauern gefragt, um ihr Wissen über landwirtschaftliche Produkte weiterzugeben und das Vertrauen der Konsumenten in die heimische Landwirtschaft zu stärken. Mit dieser Ausbildung werden Sie für Ihre Tätigkeit im Seminarbereich optimal geschult. Ein großer Teil der Ausbildung ist das Wissen um Inhaltsstoffe, Verarbeitung und Zubereitung heimischer Lebensmittel. Theoretische Inhalte werden durch umfassende Praxiseinheiten ergänzt. Pädagogische Grundkenntnisse und das Erlernen von Methoden helfen Ihnen ein ansprechendes Programm zu entwickeln. Persönlichkeitsbildung und Kommunikationseinheiten bereiten Sie auf einen professionellen Auftritt vor.

Voraussetzung für die Teilnahme: Landwirtschaftlicher Betrieb mit eigener aktiver Bewirtschaftung und Produktion

Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikates: Mindestanwesenheit von 80%, das erfolgreiche Ablegen einer schriftlichen und mündlichen Prüfung, sowie die Präsentation einer selbst verfassten Projektarbeit.

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Referent/-in: Gerald Kern, Heidemarie Freithofnig, Katrin Zechner, Katrin Fischer, Alexander Zellhofer, Daniela Taxer-Theurer, weitere Referentinnen und Referenten

📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, weitere Orte

📌 **Information:** Bitte melden Sie sich bei Interesse am Zertifikatslehrgang beim LFI Vorarlberg: 05574/400-191, E lfi@lk-vbg.at.

Dieser wird nur bei genügend Interessenten auf Herbst 2023 organisiert.



ANMELDUNG & INFORMATION

Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Daniela Keßler-Kirchmayr
und Carolina Trauner
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
05574/400-100 bzw. DW -110
bauerinnen@lk-vbg.at
www.baeuerinnen.at

LFI Vorarlberg

📞 05574/400-191

✉ lfi@lk-vbg.at

📠 vb@lfi.at



„Im Einklang mit der Familie und mit sich selbst liegt die Kraftquelle für Betriebserfolg und Lebensqualität.“

Durch das LFI-Projekt „Lebensqualität Bauernhof“ steht den Bäuerinnen und Bauern psychosoziale Beratung, Gesundheitsförderung und Prävention kostenlos und anonym für jede Altersgruppe zur Verfügung. Wir beraten im Büro und bei Bedarf auch direkt am Telefon. Lebensqualität Bauernhof findet mit Ihnen gemeinsam Lösungsansätze in schwierigen Lebenssituationen und unterstützt Sie dabei, das seelische Wohlbefinden aufrecht zu erhalten. Im alltäglichen Leben braucht die Seele neben der Arbeit Aufmerksamkeit und Pflege. Es ist erwiesen, dass nicht nur außerordentliche Belastungen und kritische Lebensereignisse, sondern vor allem Alltagsprobleme wie etwa zwischenmenschliche Schwierigkeiten, Überforderung, Zeitdruck und Isolation belasten.

Wobei können wir helfen:

- Sicherung der Lebensqualität von bäuerlichen Familien
- Klärung von Beziehungsverhältnissen
- Förderung der Dialogbereitschaft in den Familien
- Entwicklung von Lösungsstrategien bei Generationskonflikten
- Entlastung bei körperlichen und psychischen Überforderungen
- krisenhafte Lebenssituationen

Neben persönlichen Beratungsgesprächen bieten wir auch Vorträge, Seminare, Workshops und Diskussionsrunden zu unterschiedlichsten Themen an.

Der direkte Draht für Lebensfragen, wenn einfach alles zu viel ist:

Bäuerliches Sorgentelefon

📞 0810/676810

Mo - Fr, 08.30 - 12.30 Uhr zum Ortstarif

📠 lebensqualitaet-bauernhof.at





ÖFFENTLICHER AUFTRITT UND RHETORIK



Die eigene Rolle und sein Profil in der Öffentlichkeit zu kennen, ist wichtig. Viele Erwartungen, Aufgaben, Konflikte und Herausforderungen lassen sich dadurch besser bewältigen und souveräner meistern. Ziel dieses Seminars ist es die Regeln und Fallen der Kommunikation zu kennen, eine „Sprache der Stärke“ zu finden und den eigenen Stil zu festigen. Sprechen, Körperhaltung, aktives Zuhören, Loben, geschicktes Formulieren und passende Erfolgsstrategien alltäglicher Kommunikation - beruflich wie privat - werden verdeutlicht und geübt.

Preis: € 69,- (gefördert)

Referent/-in: Doris Schulz

Mitveranstalter: Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

► Kursnummer: 4184

🕒 **Sa, 18. März 2023, 9 bis 15 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

📌 **Anrechenbarkeit:**

6 h Schule am Bauernhof

BÜROORGANISATION FÜR UAB-BETRIEBE

Für Sie als Gastgeber/in nimmt die Büroarbeit inzwischen einen beträchtlichen Aufwand an. Wer möchte hier nicht Zeit sparen und gleichzeitig mehr erreichen. Die technischen Hilfsmittel erleichtern uns die Arbeit. Dennoch stellen uns diese gelegentlich auch vor Herausforderungen.

Strukturiertes Arbeiten und das Bewusstsein bzw. die Erarbeitung der Einzigartigkeit Ihres Betriebes, mit dem Hintergrund einer klaren Positionierung, sind das „Um-und-Auf“. Die erlernten Grundlagen einer erfolgreichen Vermietung werden gleich im Workshop umgesetzt und für Ihren Betrieb erarbeitet sowie Briefvorlagen und Textbausteine individuell gestaltet. Ebenso wird das Thema Gästebindung durch Mailings behandelt.

Der Kurs findet an zwei Nachmittagen statt.

Mitveranstalter: Urlaub am Bauernhof Vorarlberg

Preis: € 85,- (gefördert)

Referent/-in: Ingrid Tschofen

► Kursnummer: 4187

🕒 **Do, 23. März 2023,**

Do, 30. März 2023,
jeweils 13.30 bis 16 Uhr

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



URLAUB AM BAUERNHOF

i



**Urlaub am Bauernhof
Landesverband Vorarlberg**

☎ 05574/400-100

✉ uab@lk-vbg.at

🌐 www.UrlaubamBauernhof.at/Vorarlberg

ONLINESEMINAR: ERFOLGREICH DURCH ONLINE-MARKETING –



für Fortgeschrittene

Sie haben bereits Erfahrung im Social-Media-Marketing gesammelt und wollen mit Ihrem digitalen Auftritt mehr verkaufen? Die Digitalisierung im Verkauf ist nicht aufzuhalten. Kunden informieren sich online, kaufen online, empfehlen offline und bestellen wieder online.

In diesem Verkaufs-Training erfahren Sie, wie Sie sich, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte auf diesen Plattformen erfolgreich verkaufen. Sie lernen, wie Sie mehr aus Ihren Social Media Kanälen, Ihrem Content-Marketing und Ihrem Online-Auftritt herausholen.

Sie bekommen hilfreiche Tipps & Tricks für das nächste Level. Von Verkaufstrainer GERALD KERN® lernen Sie, wie Sie Leads generieren, Neukunden gewinnen und Ihre digitalen Verkaufszahlen erhöhen. Der Schlüssel zum digitalen Verkaufserfolg liegt in Ihren Händen!

Preis: € 79,- (gefördert)

Referent/-in: Gerald Kern

► Kursnummer: 4161

🕒 **Di, 17. Januar 2023, 9 bis 17 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

7 h Schule am Bauernhof

KREATIVES SCHAFFEN MIT METALL

Sie möchten selbst kreative Objekte für Haus und Garten herstellen? In diesem Kurs erlernen Sie verschiedene Techniken der Metallverarbeitung, sowie den Umgang mit den dazu passenden Geräten. Unser Referent Arnold Schwarzmann hilft Ihnen dabei, Ihre eigenen Ideen und Kreationen umzusetzen.

Preis: € 119,- (gefördert)

Referent/-in: Arnold Schwarzmann

► Kursnummer: 4246

🕒 **Sa, 28. Januar, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

PREISGESTALTUNG FÜR UAB-BETRIEBE

In diesem Kurs wird den Teilnehmer/-innen anhand mehrerer konkreter Praxisbeispiele erklärt, den richtigen Preis für sein Zimmer oder Appartement festzulegen. Anhand eines vorbereiteten Excel-Moduls visualisieren wir die Schritte, die notwendig sind, um einen Verkaufspreis anzusetzen, der auch den entsprechenden Deckungsbeitrag bringt. Des Weiteren wird anhand eines Praxisbeispiels eine Wareneinsatzberechnung eines Frühstückangebots kalkuliert.

Mitveranstalter: Urlaub am Bauernhof Vorarlberg

Preis: € 55,- (gefördert)

Referent/-in: Jürgen Schneider

► Kursnummer: 4188

🕒 **Fr, 24. Februar 2023, 18 bis 21 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems



LANDJUGEND JUNGBAUERNSCHAFT VORARLBERG

i

LANDJUGEND JUNGBAUERNSCHAFT VORARLBERG

Fast 50 Jahre alt und so jung wie nie, das ist die Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg. Ungefähr 2.000 Mädchen und Burschen im Alter von 14 bis 35 Jahren nutzen das umfangreiche Angebot. Egal ob Jungbauern, Schüler, Lehrlinge, Studenten, Arbeiter oder Angestellte – jede/-r kann mit dabei sein und sich einbringen.

Über 300 Veranstaltungen und Aktionen werden jährlich von den Landjugendgruppen umgesetzt. Bei den Landeswettbewerben Reden, 4er Cup, Forst und Sensenmähen können die Mitglieder ihr Wissen über die Land- und Forstwirtschaft belegen, ihre rhetorischen Begabungen präsentieren und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Die Landjugend Jungbauernschaft legt zugleich besonderen Wert auf die außerschulische Aus- und Weiterbildung ihrer Mitglieder und ebenso auf die Erhaltung der Vorarlberger Kultur und des Brauchtums. Somit entsteht ein sehr breit gefächertes Angebot für alle Landjugendlichen des Landes.

i

MITGLIED WERDEN

Du möchtest gerne Mitglied der Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg werden und deine Ideen einbringen?

Dann melde dich hier an:
vbg.landjugend.at

JUNGBAUERN AGRARKREISE

Die Wurzeln der Landjugend liegen in der Landwirtschaft. Aus diesem Grund wurde im November 2014 der Vorarlberger Jungbauern Agrarkreis gegründet. Der Jungbauern Agrarkreis bietet Junglandbauern und -bäuerinnen eine Plattform ihr Basiswissen zu festigen und zu erweitern, Neues kennenzulernen und neue Ideen für ihren heimischen Betrieb mitnehmen zu können. Die Agrarkreise leben von ihren praktischen und fachlichen Inputs, aber auch von den Diskussionsrunden zu aktuellen Themen. Die Jungbauern Agrarkreise finden sechs bis sieben Mal im Jahr zu ganz unterschiedlichen Themen statt. Kernpunkt eines jeden Agrarkreises ist das Kennenlernen innovativer Betriebsführer/-innen und das Besichtigen ihrer Betriebe. Passend zu den Themen gibt es anschließend noch Inputs von Fachreferenten. Alle Termine zu den Jungbauern Agrarkreisen findest du auf unserer Homepage: vbg.landjugend.at

TAG DER LANDJUGEND

Der Tag der Landjugend ist das Highlight des Vereinsjahres. Gemeinsam mit Mitgliedern und Freunden der Organisation wird auf das Vereinsjahr zurückgeblickt, besonders engagierte Mitglieder werden mit den Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet, die besten Vorarlberger Projekte werden prämiert und als Höhepunkt der Veranstaltung wird die aktivste Landjugendgruppe des Jahres gekürt. So viel ehrenamtliches Engagement muss gefeiert werden, daher gibt es als krönender Abschluss des Abends den Landjugendball mit einer genialen Live-Band und einer großen Tombola. Wer noch nie dort war, hat was verpasst. Sei unbedingt mit dabei!

LAKI AUSBILDUNG

[Landjugend Aktiv Kreativ Innovativ]

Wir alle organisieren, treten vor Leuten auf, planen, fassen unsere Gedanken in Worte und vertreten unseren Standpunkt. Je früher du diese Fähigkeiten trainierst, desto besser.

MIT DER LAKI AUSBILDUNG STÄRKST DU...

- deine persönlichen Fähigkeiten [sicheres Auftreten, Reden vor vielen Leuten, Teamwork]
- dein Organisationstalent [Veranstaltungen leicht und schnell geplant]
- dein Selbstbewusstsein [gegenüber Sponsoren & den Medien]
- deine Landjugend [selbstsicher, dynamisch und voller Ideen]

LAKI ist auf vier Module aufgebaut. Ziel der Ausbildung ist es, die Landjugendmitglieder zu fördern und ihre persönlichen Kompetenzen zu stärken.

Modul 1: Persönlichkeit gewinnt!

Themen: Persönlichkeit, Rhetorik, Auftreten, Konfliktmanagement, Teamwork

Trainer/-in: Katrin Zechner

🕒 **Sa, 8. und So, 9. Oktober 2022**

📍 JUFA Laterns Klangholzhof

Modul 2: Planung gewinnt!

Themen: Veranstaltungsplanung und Organisation, Tipps & Tricks für dein Projekt

Trainer/-in: Barbara Geißler

🕒 **Di, 13. Dezember 2022**

📍 Bildungshaus Batschuns

Modul 3: Promotion gewinnt!

Themen: Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Sponsoring

Trainer/-in: Gerald Kern

🕒 **Sa, 21. Jänner 2023**

📍 wird bekannt gegeben

Modul 4: Landjugend gewinnt!

Themen: Mitglied sein – deine Rolle in der Landjugend, Projektpräsentation

Trainer/-in: Andreas Schwarz

🕒 **So, 26. März 2022**

📍 Bildungshaus Batschuns

Zielgruppe: Landjugend Funktionäre & Mitglieder

Kursbeitrag: Der Selbstbehalt beträgt € 260,- und beinhaltet bereits Trainerkosten, Seminar- und Nächtigungskosten, sowie alle Kursunterlagen. Die Kosten für die Verpflegung werden von der jeweiligen Landjugendgruppe getragen. (Diese Weiterbildung ist gefördert durch Landes- und Bundesmitteln)

📌 **Anmeldung:** Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg,
T 05574/400-130,
E andrea.mueller@lk-vbg.at

TÖPFERKURS

Beim Töpferkurs in der Keramikwerkstatt von Michael Hummer werden die Grundlagen des Töpferns erklärt. Die Stücke werden von Hand gefertigt und werden anschließend vom Profi gebrannt.

Zu machen gibt es Allerlei – Teller, Schalen, Deko-Artikel für die verschiedensten Anlässe und noch vieles mehr.

An diesem Abend kann jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen & anschließend großartige Einzelstücke mit nach Hause nehmen.

Zielgruppe: Landjugend-Mitglieder, interessierte Personen

Referent/-in: Michael Hummer

🕒 **Di, 20. September 2022, 18:30 Uhr**

📍 Bazulstraße 36a in 6710 Nenzing

📌 **Anmeldung:** Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg, T 05574/400-130, E andrea.mueller@lk-vbg.at

ERSTE-HILFE-KURS

Erste Hilfe ist einfach. Wer einen Kurs besucht hat, fühlt sich sicher!

Du benötigst einen Erste-Hilfe-Kurs für deinen Führerschein? Oder möchtest du dein Erste-Hilfe Wissen wieder einmal auffrischen?

Zielgruppe: Landjugend-Mitglieder, interessierte Personen

Referent/-in: Rotes Kreuz

🕒 **wird noch bekannt gegeben!**

📍 wird noch bekannt gegeben!
begrenzte Personenanzahl: max. 18 Pers.

📌 **Anmeldung:** Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg, T 05574/400-130, E andrea.mueller@lk-vbg.at

PROJEKTE UND ZIELE ERFOLGREICH UMSETZEN

Wenn Sie ein Projekt, eine Vision, eine Idee, ein unerreichtes Ziel mit sich herumtragen, ist das der optimale Zeitpunkt, sich in diesem Seminar einen Tag lang in einen Sprint zu begeben und mit hoher Motivation, klaren Ergebnissen und Aha-Erlebnissen in die Zukunft zu starten.

Abgesehen von Inputs, Kreativphasen und Methoden mit der Gruppe wird jede/-r Teilnehmer/-in die eigenen Prozesse und Schritte seines persönlichen Projektes am individuellen Whiteboard mitbegleiten. Damit wird ein strukturiertes, flexibles und interaktives Arbeiten möglich.

Preis: € 89,- (gefördert)

Referent/-in: Kathrin Zechner

► **Kursnummer: 4181**

🕒 **Do, 6. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

VORBEREITET IN DIE HOFÜBERGABE

Die Hofübergabe und -übernahme ist für alle Betriebsleitenden etwas Besonderes. Die Hofübergabe ist ein Prozess. Er fordert bei allen Beteiligten Geduld, Einfühlungsvermögen, Verständnis und Rücksichtnahme. Im Kurs werden die finanziellen, rechtlichen und pensionsrelevanten Fragen geklärt und auch die zwischenmenschliche und persönliche Aspekte bei der Hofübergabe und -übernahme angesprochen.

Preis: € 85,- pro Betrieb (gefördert)

Referent/-in: Alexander Zellhofer, Angelika Wagner, Tino Ricker, Georg Huber

Mitveranstalter: Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Bäuerinnenorganisation Vorarlberg, Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg

► **Kursnummer: 4147**

🕒 **Fr, 14. Oktober, 9 bis 17 Uhr**

📍 BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Hohenems

ONLINESEMINAR: SOCIAL-MEDIA-MARKETING

für Einsteiger/-innen

Niemand ist ehrlicher als das Suchfeld von Google. Was Google über Sie weiß, wird langfristig über Ihren beruflichen Erfolg mitentscheiden. Wer sich im Internet als Marke aufbauen und sich erfolgreich positionieren möchte, kommt an den Internetriesen wie Google, LinkedIn und Instagram nicht vorbei. In diesem Social-Media-Training erfahren Sie, wie Sie sich auf diesen Plattformen mit einer gelungenen Selbstpräsentation und Selbstvermarktung in der Praxis erfolgreich präsentieren, vermarkten und verkaufen. Sie lernen, wie Sie mehr aus Ihren Social Media Kanälen herausholen und Ihren Online-Auftritt professionalisieren. In diesem Training bekommen Sie einen aktuellen Überblick über die wichtigsten Social Branding und Online-Marketing Strategien. Welche Fähigkeiten Sie in der eigenen Vermarktung von morgen schon heute brauchen, zeigt Ihnen Verkaufstrainer GERALD KERN® in diesem Einsteiger-Seminar.

Preis: € 79,- (gefördert)

Referent/-in: Gerald Kern

► **Kursnummer: 4160**

🕒 **Mo, 16. Januar, 8.30 bis 16 Uhr**

📍 ONLINE, von Zuhause aus

📌 **Anrechenbarkeit:**

7 h Schule am Bauernhof



© LJ Jungbauernschaft Vorarlberg

i

INFORMATION

Du findest uns auch auf Facebook und Instagram!

📘 Landjugend Vorarlberg

📷 landjugend_vorarlberg

i

LANDWIRTSCHAFT BEGREIFEN

Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren spielerisch für die vielfältigen Leistungen unserer Bäuerinnen und Bauern begeistern – dieses Ziel verfolgen die „Landwirtschaft begreifen“-Spielekisten der Landjugend Österreich.

Das mobile Unterhaltungsprogramm, das in jeden Kofferraum passt, kann für Veranstaltungen jeder Art zu einem kleinen Unkostenbeitrag im Landjugend-Büro ausgeliehen werden. Insgesamt sind sechs verschiedene Stationen in den Spielekisten enthalten. Die Spielekisten machen nicht nur Kinder und Eltern gleichermaßen glücklich.

Vielmehr kann die neue Generation auch wesentliche Zusammenhänge zwischen bäuerlicher Produktion, Lebensmitteleinkauf, Umwelt und Landschaft kennen- und verstehen lernen. Was Kinder angreifen können, begreifen sie einfach am besten!

Gerne verleiht die Landjugend Jungbauernschaft dazu auch ein Gummi-Euter, bei dem die Kinder ihre Melkkünste testen können.

Als Landjugendmitglied kannst du im LJ-Büro um einen reduzierten Kursbeitrag ansuchen. Melde dich unter T 05574/400-130.



© Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg



BERUF UND AUSBILDUNG

LEHRLINGS- UND FACHAUSBILDUNGS- STELLE (LFA) VORARLBERG



Die land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle bei der Landwirtschaftskammer Vorarlberg ist die Anlaufstelle für Lehrbetriebe sowie Lehrlinge, die in der

Land- und Forstwirtschaft tätig sein möchten. Auch alle Personen, welche in der Landwirtschaft einen Berufsabschluss erreichen möchten, können sich über die verschiedenen Ausbildungswege informieren.

Der richtige Beruf soll den Talenten und Neigungen einer Person entsprechen und soll Zukunftsperspektive bieten. Alle land- und forstwirtschaftlichen Berufe sind für jeden passend, der die Kulturlandschaft und Tiere liebt. Der Umgang mit den Lebewesen und Pflanzen ist eine spannende Herausforderung und erfüllende Arbeit zugleich.

Berufsabschlüsse für Facharbeiter/-innen und Meister/-innen gibt es in folgenden Berufen: Landwirtschaft, ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement, Gartenbau, Feldgemüsebau, Obstbau und Obstverwertung, Weinbau und Kellerwirtschaft, Molkerei- und Käsewirtschaft, Pferdewirtschaft, Fischereiwirtschaft, Geflügelwirtschaft, Bienenwirtschaft, Forstwirtschaft, Forstgarten- und Forstpflégewirtschaft, sowie Biomasse und Bioenergie.

Zudem bietet die Lehrlingsstelle der Landwirtschaftskammer aufbauend auf die landwirtschaftliche Fachschule in Hohenems die Forstanschlusslehre, Anschlusslehre in Biomasseproduktion und land- und forstwirtschaftliche Bioenergiegewinnung und einen landwirtschaftlichen Meisterkurs für Betriebsleiter/-innen an. Beim Meisterkurs werden die unternehmerischen Fähigkeiten ausgebaut und gestärkt. Zudem werden in unregelmäßigen Abständen Facharbeiterkurse für Erwachsene z.B. in den Bereichen, Bienenwirtschaft, Feldgemüsebau, Obstbau und Obstverwertung und Forstwirtschaft angeboten.

Weitere Aufgaben der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle: Anrechnung von Ausbildungs- und Praxiszeiten aus anderen Berufen in Bezug auf die landwirtschaftlichen Berufe; Anerkennung von Lehrbetrieben um die Lehrlingsausbildung ausführen zu dürfen; Genehmigung von Lehrverträgen; Führung der Lehrlingsstammrolle und Statistik Ausbildungsabschlüsse; Beratung und Entwicklung in Angelegenheiten der land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildung; Gleichstellungsverfahren von landwirtschaftlichen Ausbildungen von Personen aus anderen Staaten.

WIE WERDE ICH FACHARBEITER/-IN?

Wann darf ich zur Prüfung antreten?

- Dreijährige Lehre, Besuch einer Berufsschule oder
- Besuch einer Fachschule mit Praxis oder
- Verkürzte Lehrzeit je nach Anrechenbarkeit der vorherigen Ausbildung oder
- Im zweiten Bildungsweg als Schule für Berufstätige

WIE WERDE ICH MEISTER/-IN?

Wann darf ich zur Prüfung antreten?

- nach einer mindestens dreijährigen Tätigkeit als Facharbeiter/-in und dem erfolgreichen Besuch eines Meisterkurses von mindestens 360 Stunden und der Vollendung des 20. Lebensjahres oder
- mindestens drei Jahre einen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb eigenverantwortlich führen, einen Meisterkurs erfolgreich besuchen und Vollendung des 24. Lebensjahres
- nach dem erfolgreichen Besuch einer höheren land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalt

► Meisterkurs Infos:

Zwei Wintersemester; zwei bis drei Tage alle zwei Wochen, Umfang mind. 360 Stunden Unterricht; Meisterarbeit über den eigenen Betrieb (Betriebsentwicklung), zweijährige Buchführung

► Informationen und Auskünfte:

Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Vorarlberg
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
T 05574/400-470 | E lfa@lk-vbg.at
I www.lehrlingsstelle.at

Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg

Rheinhofstraße 16, 6845 Hohenems |
T 05576/73316 | E sekretariat@bsbz.at
I www.bsbz.at



BERUFSBILDER IM PORTRÄT

Facharbeiter/-in Forstwirtschaft

Erneuerbare Energie und nachhaltige Baustoffe produzieren. Wer in den Wald geht und einen schönen, stattlichen Baum fällt, erntet die Mühe, die Investition und die Arbeit, die mehrere Generationen davor getätigt haben. Die Forstwirtschaft ist ein Geschäft für Menschen, die weit in die Zukunft hineindenken und die Folgewirkung ihrer Handlung gut einschätzen können. Nicht von ungefähr kommt, dass viel zitierte Schlagwort der „Nachhaltigkeit“ aus der Forstwirtschaft. Längst geht es in der Waldarbeit um viel mehr als Neuanpflanzung, Durchforstung und Auslese von „Zukunftsbäumen“: Tourismus, Freizeitwirtschaft und erholungssuchende Individualisten suchen den Wald als Ort der Entspannung und Muße auf. Als angehende Facharbeiterin und Facharbeiter stellst du dich gerne der oft schweren körperlichen Arbeit, die auch bei nassem und kaltem Wetter erledigt werden muss. Die Arbeit in freier Natur ist für dich Motivation und Ziel.

Facharbeiter/-in Gartenbau – Gärtner/-in

Mit dem Beruf wachsen: – Du liebst die Natur, die Blumen, Sträucher und Bäume? Du hast Freude, selbst gepflanzte Tomaten und Kräuter beim Wachsen zu unterstützen? Mit der Ausbildung zum/zur Facharbeiter/-in kannst du dein Interesse zum Beruf machen. Die Möglichkeiten sind dabei so vielfältig wie die Pflanzen und Sorten. Je nach Lehrbetrieb kannst du dich auf ein bestimmtes Gebiet spezialisieren. Das kann der Zierpflanzen- oder Gemüsebau oder die Baumschule sein. Du kannst dich auch in der Planung, Pflege und Gestaltung von Grün- und Parkanlagen im privaten und öffentlichen Bereich beweisen. Als Gärtner/-in arbeitest du viel im Freien. Dass dabei deine Hände erdig werden und du auch bei Regenwetter arbeitest, ist für dich kein Thema. Freude am körperlichen Einsatz und ein technisches Grundverständnis runden deine Persönlichkeit ab.

Facharbeiter/-in Landwirtschaft

Für die Menschen gesunde Lebensmittel produzieren: Wer heute Facharbeiter/-in im Bereich der Landwirtschaft werden möchte, nimmt sich einiges vor! Dieses Berufsbild hat sich innerhalb weniger Jahrzehnte stark verändert und ist sehr vielfältig. Genau deswegen ist Bäuerin und Bauer sein eine spannende Herausforderung. Gleichzeitig gibt es jedoch nur wenige Berufsgruppen, die derart wirtschaftlich und ökosozial gefordert sind. Du stehst für den verantwortungsvollen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen wie Boden, Pflanzen, Tiere und hast einen offenen Blick für - unkonventionelle - Marktlücken und bist ein guter Rechner um von deinem Einsatz auch Leben zu können. Du verstehst dich als Produzent/-in und Vermarkter/-in von hochqualitativen Lebensmitteln. Du kommuniziert mit den Konsumenten um deine Produkte den Käuferinnen und Käufern schmackhaft zu machen. Als Facharbeiter/-in bist du Unternehmer/-in mit einem hohen Bezug zu deiner Region.

Facharbeiter/-in

Molkerei- und Käseerwirtschaft

Den Geschmack einer Region auf den Teller gebracht: Die Käsekultur und die Vielfalt an köstlichen Milchprodukten sind in Österreich in besonderer Perfektion herangereift. Grundlage dafür war die konsequente Qualitätsorientierung der heimischen Molkereien und Käseereien. Die Konsumenten honorieren das mit einer stetig hohen Nachfrage. Der Erfolg liegt vor allem in der Innovationsbereitschaft der Käser/-innen und Molker/-innen. Und dieses wachsame Streben nach gesunden und hochwertigen Produkten soll etwas sein, das dich besonders auszeichnet. Denn gerade in diesem sehr wettbewerbsorientierten Bereich braucht es Menschen, die sich intensiv mit dem Rohprodukt, seiner Herkunft und verschiedenen Verarbeitungsmöglichkeiten auseinandersetzen. Die Liebe zu Käse und Milchprodukten ist für dich selbstverständlich und du kannst andere Personen dafür begeistern.

Facharbeiter/-in Feldgemüsebau

Den Erfolg der Arbeit, frisches Gemüse vom Feld, kannst du täglich beim Wachsen sehen. Ob Blatt, Schote oder Knolle, die Schmackhaftigkeit der heimischen Produkte ist kaum zu überbieten. In Zukunft braucht es Fachleute wie dich, die täglich knackfrisches Gemüse anbieten. Wer heute in den Feldgemüsebau einsteigt, braucht ein hohes Fachwissen, perfektes Produktionsmanagement sowie ausreichend Kenntnisse im integrierten und biologischen Pflanzenschutz. Du verstehst es, Konsumenten für deine Produkte zu begeistern und ihnen die Verarbeitung verständlich zu machen. Für den Beruf solltest du körperlich belastbar, wetterfest und freundlich um Umgang mit Kunden sein.

Du lernst die Vermehrung der Kulturpflanzen, die spezielle Kulturführung, ökologische Zusammenhänge, integrierten und biologischen Anbau, Fruchtfolge und Anbauplanung und die Marktaufbereitung und Vermarktung der Produkte.

Facharbeiter/-in

Bienenwirtschaft – Imker/-in

Die Ausbildung wird analog dem jährlichen Lebenszyklus der Bienen gegliedert. Schwerpunkte der Ausbildung sind die drei Bienenwesen, Bau und Beute, die Lebensbedürfnisse der Biene, Funktion der Bestäubungstätigkeit der Biene und die Bienenweide.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Pflegemaßnahmen im Jahresablauf sowie die Maßnahmen zur Erhaltung der Bienenpopulation und die Kenntnis über die wichtigsten Bienenkrankheiten und Schädlinge an Bienen. Ergänzende Kenntnisse über Sicherheitsvorkehrungen und Verhaltensmaßnahmen im Umgang mit Bienen werden erlernt. Weiters erwerben die Auszubildenden die Kenntnisse und Fertigkeiten zwecks Optimierung des Ertrags von Honig und von anderen Bienenprodukten wie Pollen, Propolis, Wachs und daraus mögliche Verarbeitungsprodukte. Qualitätsmanagement und die Faktoren für eine wirtschaftlich erfolgreiche Vermarktung stehen im Vordergrund.

► Informationen zur Berufsausbildung

Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Vorarlberg

Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
T 05574/400-470 | E lfa@lk-vbg.at
I www.lehrlingsstelle.at

i

BILDUNGSGUTSCHEINE



Ein Geschenk mit bleibendem Wert!

Der LFI-Bildungsgutschein ist ein besonderes Geschenk passend zu jedem Anlass.

Der Gutschein ist in jedem beliebigen Wert erhältlich und kann bei allen LFI Veranstaltungen in Vorarlberg eingelöst werden. Auf Wunsch stellen wir den Gutschein auch für spezielle Veranstaltungen aus.

Gutscheine und nähere Informationen erhalten Sie beim LFI-Kundenservice

LFI Vorarlberg
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
T 05574/400-191
E lfa@lk-vbg.at

BERUFSAUSBILDUNG FÜR BERUFSTÄTIGE

VORARLBERGER ABSOLVENTENVEREIN



Die Absolventen und Absolventinnen der landwirtschaftlichen Schulen in Vorarlberg (Mehrer, Gauenstein und Hohenems) der Fachrichtungen Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Fachschule für Berufstätige sind im Absolventenverein zusammengeschlossen. Neben der Landesorganisation gibt es auch in den Bezirken jeweils einen Bezirksvorstand der eigenständig Veranstaltungen organisieren kann. Mit Fachvorträgen und Exkursionen wird Geselligkeit und Bildung verbunden. Der Absolventenverein bietet sich als Bindeglied nach der Schulzeit zum Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum an. Über die Vereinszeitschrift „WIR“ sind die Mitglieder immer bestens informiert was an der landwirtschaftlichen Schule in Hohenems läuft. Der Absolventenverein konnte sich in der Vergangenheit immer einbringen, wenn es wichtige Entscheidungen für den Fortbestand und die Weiterentwicklung der landwirtschaftlichen Schule in Vorarlberg ging. Dafür wird sich der Verein auch in Zukunft einsetzen.

► Informationen und Auskünfte:

Absolventenverein landwirtschaftlicher Fachschulen Vorarlbergs
Rheinhofstraße 16, 6845 Hohenems
Obmann: Markus Casagrande, Hörbranz
Obmann-Stellvertreterin: Jasmine Egender, Au
Geschäftsführer: Jürgen Hagspiel, Hohenweiler, E juergen.hagspiel@bsbz.at

ARGE MEISTER



Die Arbeitsgemeinschaft der Meisterinnen und Meister der Land- und Forstwirtschaft ist ein Fachverband der Landwirtschaftskammer Vorarlberg. Vorarlberg hat rund 250 Mitglieder, welche die Möglichkeit haben beim Veranstaltungsprogramm teilzunehmen. Im Vordergrund stehen diverse Vorträge mit Partnerorganisationen und Bildungsexkursionen in Vorarlberg und Europaweit. Ziele der Meisterorganisation sind eine positive Imagebildung für die Land- und Forstwirtschaft, sowie die Kontaktpflege zwischen den Betriebsleiterinnen und Betriebsleitern zu stärken und den Zusammenhalt zu fördern.

► Informationen und Auskünfte:

ARGE Meister
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
T 05574/400-470
E lfa@lk-vbg.at | I argemeister.at

BSBZ.

Landwirtschaftsschulen Vorarlberg

Das Bäuerliche Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg ist neben einer berufsbildenden Mittleren und Höheren Schule auch das Erwachsenenbildungszentrum des ländlichen Raumes. Es ist damit die Begegnungsstätte für Jung und Alt, Frauen und Männer, Buben und Mädchen.

Im Durchschnitt finden in der Ausbildungsstätte des ländlichen Raumes über 400 verschiedene Veranstaltungen statt, die von mehr als 14.000 Personen besucht werden. In den Seminarräumen des BSBZ für Vorarlberg fühlen sich die Fischer/-innen und Jäger/-innen genauso wohl, wie die Direktvermarkter/-innen und Dienstleister/-innen.

Im schulischen Bereich hat die bäuerliche und nichtbäuerliche Jugend die Möglichkeit zwischen der Fachrichtung Landwirtschaft, der Ländlichen Hauswirtschaft, mit dem Abschluss als Facharbeiter oder Facharbeiterin sowie der fünfjährigen berufsbildenden Höheren Schule mit Maturaabschluss, zu wählen. Das zusätzliche Ausbildungsangebot, wie Traktorfahrschule, Tiertransportberechtigung, Forstanschlussschule, Schweißkurs, Reiten und Fahren, Schneesportlehrer sowie

der kreative Gestaltungsbereich wird von unseren Schülerinnen und Schülern gerne und im großen Umfang genutzt. Wir nennen uns Schule fürs Leben und verbinden dabei im Besonderen Theorie und Praxis. In den Werkstätten, im Garten, im Hofladen, in der Produktveredelung, in Küche und Speiseraum, an unserem Biobetrieb Rheinhof besteht, neben dem Lernen in den Klassen, vielfältige Möglichkeit die eigenen Talente zu entdecken und mit der Natur leben zu lernen.

Wer berufsbegleitend die Ausbildung zum/-r land- und hauswirtschaftlichen Facharbeiter/-in absolvieren möchte, findet die Gelegenheit in der landwirtschaftlichen Fachschule für Berufstätige. Sie bietet Erwachsenen und interessierten Personen die Möglichkeit, eine zweite Berufsausbildung nebenberuflich abzuschließen.

► Informationen und Auskünfte:

**Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum
für Vorarlberg**

Rheinhofstraße 16, 6845 Hohenems
Direktor DI Markus Schwärzler
T 05576/73316 | E sekretariat@bsbz.at
l.bsbz.at

i

WERDE FAN VOM LFI VORARLBERG!

Als Fan unserer LFI Facebook-Seite erhältst du aktuelle und zeitnahe Informationen über Veranstaltungen und kurzfristig freigewordene Kursplätze. Schnapsschüsse unserer Kurse, Lehrgänge und Veranstaltungen geben dir einen Einblick in das praxisnahe „Lernen beim LFI“!



Werde unser Fan! 
www.facebook.com/LFIVorarlberg



GEMEINSAM DIE ZUKUNFT FORMEN

BILDUNGSCLUSTER
DIALQG
MIT DER GESELLSCHAFT



ZUKUNFT IST
JETZT



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

des Ländlichen Fortbildungsinstitutes Vorarlberg

Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

So erreichen Sie uns

Ländliches Fortbildungsinstitut Vorarlberg
Montfortstraße 9, 6900 Bregenz
☎ 05574/400-191, ✉ lfi@lk-vbg.at, 🌐 vbg.lfi.at

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Wenn nicht anders angegeben, hat die Anmeldung zu einer Veranstaltung bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich oder mündlich zu erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge der einlangenden Anmeldungen vergeben.

Kursbeiträge/ Zahlungsbedingungen

Der angegebene Kursbeitrag ist, wenn nicht anders angegeben, vor Veranstaltungsbeginn fällig. Der Kursbeitrag ist mittels Banküberweisung zu entrichten. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind, sofern nicht anders angeführt, nicht im Kursbeitrag enthalten. Bei geförderten Veranstaltungen ist die Bedingung für den Erhalt der Förderung eine 80%-ige Anwesenheit. Bei Nichterfüllung der Anwesenheitspflicht muss der volle Kursbeitrag (inkl. Förderbetrag) bezahlt werden.

Änderungen/ Absagen

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Der Veranstalter behält sich Änderungen von Terminen, Beginnzeiten, Veranstaltungsorten sowie eventuelle Absagen vor. Die Teilnehmer/-innen werden davon rechtzeitig in Kenntnis gesetzt. Aus Absagen oder Terminverschiebungen können keine Ersatzansprüche abgeleitet werden. Bereits entrichtete Teilnehmerbeiträge werden im Falle von Absagen von Seiten des Ländlichen Fortbildungsinstitutes refundiert. Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen in der zum Anmeldezeitpunkt vorgesehenen Form unmöglich machen (z.B. aufgrund von Epidemien), behalten wir uns das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen oder die Veranstaltungsform zu ändern (z.B. Online statt Präsenz). Sollte dies der Fall sein, werden die angemeldeten Personen rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Es können daraus jedenfalls – soweit gesetzlich möglich – keine Ersatzansprüche für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche dem LFI gegenüber abgeleitet werden.

Teilnahmebestätigungen

Ein Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebestätigung besteht, nachdem der hierfür erforderliche Prozentsatz (in der Regel 80% oder 100%) der festgelegten Kursstunden besucht wurde und die Gebühren bezahlt

worden sind. Bei Kursen und Seminaren besteht nach mindestens 80%iger Anwesenheit Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebestätigung. Die Bearbeitungsgebühr für Duplikate beträgt EUR 15,-.

Zertifikate

Bei LFI-Zertifikatslehrgängen, die durch den Erlass des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) geregelt sind, werden bei mindestens 80%iger Anwesenheit und entsprechendem Abschluss. Zertifikate von Seiten des Ländlichen Fortbildungsinstitutes Österreich ausgestellt.

Stornobedingungen

Die Anmeldung kann bis zehn Tage vor Kursbeginn storniert werden. Bei Stornierung innerhalb der letzten zehn Tage vor Kursbeginn behält sich das Ländliche Fortbildungsinstitut Vorarlberg die Vorschreibung von 35 % des Teilnehmerbetrages als Stornogebühr vor. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen und Abbruch verrechnet das Ländliche Fortbildungsinstitut Vorarlberg den vollen Kursbeitrag. Bei persönlich zwingenden Gründen (Todesfall, Krankheit, etc.) kann das Ländliche Fortbildungsinstitut Vorarlberg – gegen Vorlage einer Bestätigung – auf die Stornogebühr verzichten. Bei Nominierung und Entsendung eines Ersatzteilnehmers entfällt die Stornogebühr. Eine Ab-/Ummeldung hat in jedem Fall zu erfolgen.

BILDUNGSFÖRDERUNG

Die berufliche und persönliche

Qualifikation trägt wesentlich zum Erfolg eines Menschen bei

Zur Unterstützung der Bildungsvorhaben gibt es folgende Fördermöglichkeiten im Bereich der Aus- und Weiterbildung:

- Bildungsförderung aus den Mitteln der ländlichen Entwicklung (Mittel der Europäischen Union, Bund und Land Vorarlberg)
- Bildungsförderung aus Mitteln des Landes Vorarlberg
- Bildungszuschuss (Mittel von Land Vorarlberg, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Arbeiterkammer Vorarlberg und Wirtschaftskammer Vorarlberg)
- Österreichweite Förderdatenbank

Bildungsförderung in der Ländlichen Entwicklung

Das LFI ist ein vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) anerkannter Bildungsanbieter und kann in der Maßnahme „Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen“ Förderungen beantragen.

Gewisse Maßnahmen in diesem Bildungsjahr werden im Programm für die ländliche Entwicklung eingereicht. Derzeit gibt es jedoch keine Entscheidungen über allfällige Genehmigungen. Die Preisgestaltung wurde dennoch unter der Annahme einer entsprechenden Genehmigung gemäß Ein-

reichung getroffen. Die reduzierten Kursbeiträge kommen für folgende Personen in Betracht: Bewirtschafter/-innen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und andere in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen sowie zukünftige Hofübernehmer/-innen, auch wenn diese noch nicht am Betrieb tätig sind. Unterstützt werden auch agrar- und waldpädagogische Maßnahmen. Diese richten sich primär an die Öffentlichkeit und dienen der Bereitstellung von aufbereiteten Informationen über die Land- und Forstwirtschaft im ländlichen Raum beziehungsweise der Bewusstseinsbildung über die Leistungen der Land- und Forstwirtschaft. Der genannte Personenkreis zahlt dann bereits nur mehr einen ermäßigten Kursbeitrag. Ein Antrag auf Fördermittel durch die/den Teilnehmer/-in ist nicht nötig. Die Förderabwicklung wird durch den Veranstalter erledigt, der allerdings dafür bestimmte Teilnehmerdaten zu erfassen und die Kundenzufriedenheit zu messen hat. Eine Mindestanwesenheit von 80 Prozent ist erforderlich. Bei Nichterfüllung der Anwesenheitspflicht oder wenn die Abschlussprüfung nicht abgelegt wird, muss der volle Kursbeitrag (inkl. Förderbetrag) bezahlt werden. Doppelförderungen sind nicht möglich. Diese Kurse sind mit der Zeichenerklärung „LE“ im Bildungskatalog gekennzeichnet.

Bildungsförderung aus Mitteln des Landes Vorarlberg

Die Aus- und Weiterbildung ist ein Schwerpunkt der Vorarlberger Landwirtschaftsstrategie „Landwirtschaft.Leben“. Die Bäuerinnen und Bauern sind die Produzenten regionaler, hochwertiger Lebensmittel und fachkundige Bewirtschafter/-innen einer gepflegten, vielfältigen Kulturlandschaft. Praxisorientierte Bildungsangebote bereiten Bäuerinnen und Bauern auf die Anforderungen der Zukunft vor. Das Vermitteln und Begegnen zwischen Bauern, Bäuerinnen und Personen, die an der Vorarlberger Landwirtschaft interessiert sind, stellt einen weiteren Schwerpunkt dar. Das Verständnis für Kreisläufe und für die Bedeutung der Vorarlberger Landwirtschaft für die regionale Ernährung und den Lebensraum soll gestärkt werden.

Für diese Personengruppen werden geförderte Bildungsveranstaltungen zu reduzierten Preisen angeboten. Im vorliegenden Kursprogramm sind diese reduzierten Kursbeiträge als „gefördert“ gekennzeichnet.

Fördervoraussetzungen: Förderfähig sind Bewirtschafter/-innen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und andere in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen aus Vorarlberg sowie zukünftige Hofübernehmer/-innen, auch wenn diese noch nicht am Betrieb tätig sind. Weiteres gehören zum förderbaren Personenkreis Vorarlbergerinnen und Vorarlberger, die an regionaler Landwirtschaft und Kreisläufen interessiert sind.

Bildungszuschuss

Von Seiten des Landes Vorarlberg, des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, der Arbeiterkammer Vorarlberg und der Wirt-

schaftskammer Vorarlberg besteht das Angebot des sogenannten Bildungszuschusses. Dieser fördert die individuelle Teilnahme an Bildungsveranstaltungen unter bestimmten Voraussetzungen. Bitte klären Sie dies direkt ab, ob dies in Ihrem Fall möglich ist. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.bildungszuschuss.at

Österreichweite Förderdatenbank

Im Internet gibt es unter www.kursfoerderung.at eine Datenbank mit den Weiterbildungsmöglichkeiten in Österreich. Auf einen Blick sehen Sie, welche Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung für Ihre geplante Aus- und Weiterbildung bestehen. Sie erhalten auch Informationen in welcher Höhe Kurse, Lehrgänge und Prüfungsgebühren gefördert werden. Bitte beachten Sie auch, welche Bedingungen Sie erfüllen müssen und ob der Antrag auf Förderung vor, während oder nach der Bildungsmaßnahme gestellt werden muss. Haben Sie keinen Wohnsitz in Österreich, so informieren Sie sich bitte in Ihrem Land über etwaige Fördermöglichkeiten. Die angeführten Informationen sind rechtlich unverbindlich.

DATENSCHUTZ

Wir möchten Sie nachstehend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 6 Abs 1 DSGVO nur zu folgenden Zwecken verarbeitet:

Zur Beantwortung von Anfragen oder zur Auftragsverarbeitung (Kursabwicklung).

Wenn Sie unsere Veranstaltungen besuchen, werden personenbezogene Daten gegebenenfalls auch durch technische Einrichtungen (Bildverarbeitung) zum Eigentums- und Personenschutz verarbeitet. Ihre personenbezogenen Daten werden durch uns für die Durchführung und Verrechnung Ihrer Kurs Teilnahme verarbeitet. Die Daten werden dabei von Ihnen selbst angegeben. Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie es für die Erreichung des jeweiligen Zwecks erforderlich ist, beziehungsweise wie es zur Wahrung rechtlicher Ansprüche, zur Verfolgung von Rechtsver-

letzungen sowie zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen notwendig ist (u.a. nach §§ 132 und 209 BAO, 1489 ABGB, 13 PHG, TTG 2007, diverse Verordnungen im Bereich von Bildungsförderungen, Aufbewahrung Geschäftskorrespondenz).

Ihre Rechte

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten verfügen Sie jederzeit über die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch bzw. Widerruf (bei Einwilligung) und eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

Kontakt Daten

Bei Fragen oder Anliegen wenden Sie sich bitte an uns!

LFI Vorarlberg,
Monfortstraße 9, 6900 Bregenz,
☎ 05574/400-191,
✉ lfi@lk-vbg.at,
📠 vbg.lfi.at

IMPRESSUM

Bildungsprogramm des Ländlichen Fortbildungsinstitutes (LFI) Vorarlberg. Dieser Katalog umfasst die Veranstaltungen für die Bildungssaison 2022/23. Kurzfristig nehmen wir zusätzliche, aktuelle Veranstaltungen in unser Programm auf. Informationen dazu erhalten Sie wöchentlich in der Zeitschrift der Landwirtschaftskammer Vorarlberg „Unser Ländle“ sowie auf der LFI-Homepage vbg.lfi.at. Regelmäßig versenden wir zudem einen Newsletter mit aktuellen Weiterbildungsveranstaltungen. Diesen können Sie ebenfalls auf unserer Homepage abonnieren oder im Kundenservice anfordern.

Herausgeber

Ländliches Fortbildungsinstitut (LFI) Vorarlberg
Monfortstraße 9, 6900 Bregenz
☎ 05574/400-191
✉ lfi@lk-vbg.at
📠 vbg.lfi.at

Redaktion

LFI Vorarlberg

Gestaltung

www.adprico.at

Druck

Ferdinand Berger & Söhne GmbH
Wiener Straße 80, 3580 Horn

Bildnachweis

Soweit nicht durch Einzelnachweis anders gekennzeichnet – stock.adobe.com

Angabengewähr

Veranstaltungsorganisation, Inhalt und Planung mit Stand Juli 2022. Programm- und Preisänderungen und Ergänzungen sind dem Veranstalter vorbehalten. Alle Inhalte vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes

Im Sinne der leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe und Bezeichnungen zum Teil nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt. Selbstverständlich richten sich die Formulierungen jedoch an Personen aller Geschlechter gleichermaßen.

Hinweis im Sinne des Bundes-Behindertengleichstellungsgesetzes

Ziel der Träger der Erwachsenenbildung ist das Angebot eines inklusiven Bildungssystems. Inklusive Erwachsenenbildung findet ihren Ausdruck im wesentlichen Prinzip der Wertschätzung der Vielfalt und soll auch Menschen mit Behinderung weitest möglichen Zugang bieten. Helfen Sie uns durch rechtzeitige Bekanntgabe ihrer besonderen Bedürfnisse ihre Teilhabe an der Gesellschaft zu verwirklichen.



Zertifiziert nach ISO 9001:2015
Qualitätsmanagement in den Bereichen
Erwachsenenbildung und Projektmanagement



Zertifiziert mit dem Ö-Cert
Der Qualitätsrahmen für die
Erwachsenenbildung in Österreich



Zertifizierte
Erwachsenenbildnerin

Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen ist
uns ein besonderes Anliegen. Hier arbeiten
zertifizierte Erwachsenenbildner.



Das Ländliche Fortbildungsinstitut Vorarlberg
ist Mitglied bei der Arbeitsgemeinschaft
Erwachsenenbildung Vorarlberg.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union,
des Bundes und des Landes Vorarlberg.



**Ihr Wissen
wächst!**

.....



vbg.lfi.at



**Ländliches
Fortbildungsinstitut (LFI)
Vorarlberg**

Montfortstraße 9
6900 Bregenz
T 05574/400-191
E lfi@lk-vbg.at